



Kalend\*UStA 06/07

Zur Unterstützung der politischen Arbeit,  
Studienberatung, Sozial- und Kulturarbeit  
und vieler anderer Dienstleistungen für Studis

Gibts beim UStA und den Fachschaften für 4 €



Beitragsmarke  
UStA & Fachschaften

WiSe 06/07

## Impressum

Herausgeber:

- ✉ UStA Universität Karlsruhe  
Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe
- ✉ info@usta.de
- ☎ 0721 / 608-8460
- 🌐 www.usta.de

V.i.S.d.P.  
Boris Bartenstein

Redaktion  
Jacqueline Klimesch  
Thomas Steglich

Layout  
Kay Messerschmidt

Auflage: 6000



STU  
DEN  
TEN  
WERK  
Erdbeer-Ke

WWW.KA-CAMPUS.DE

## Und wieder beginnt ein neues Semester,

.... der Sommer neigt sich dem Ende zu, der Stadt wird wieder Leben eingehaucht und der Campus füllt sich langsam mit wissenshungrigen Studierenden.

Und damit heißen wir alle Erstis an der Universität Karlsruhe **herzlich willkommen!** Ihr habt es geschafft. Seit dem ersten Oktober gehört Ihr nun auch zum Kreis der Studierenden und seid damit Mitglied im Unabhängigen Modell. Und ihr habt jetzt schon die erste Hürde des Universitätslebens mit Bravour überwunden, denn ihr haltet soeben euren kleinen Ratgeber für den Uni-Alltag in der Hand.

Unser **Ersti-Info** soll euch helfen, weitere kleine und große Hürden an der Uni zu nehmen. Wir selbst wissen nämlich noch sehr genau, wie planlos wir in den ersten Tagen auf dem Campus umhergeirrt sind. Da kommen **jede Menge Fragen** auf: "Wo ist denn die Bibliothek? Warum komme ich nie zu den Öffnungszeiten des BAföG-Amtes? Und warum bin ich an dieser Ecke vor fünf Minuten schon einmal gewesen?" Sicherlich können wir nicht alle eurer Fragen ausführlich beantworten, aber wir haben uns **sehr viel Zeit genommen** und viel Mühe investiert, um alle wichtigen Punkte einmal anzureißen und auf weitere Quellen zu verweisen. Das Büchlein ist in vier große Abschnitte unterteilt. Im Bereich **„Von Studis für Studis“** erfahrt ihr alles über studentisches Engagement und das U-Modell. Der Kalender hilft euch, eure vielen Termine nicht zu vergessen. Im Teil "Von StuWe für Studis" sind wichtige Informationen über das Studentenwerk zu finden und der letzte Abschnitt "von Uni für Studis" gibt euch einen kleinen Einblick in die Struktur der Universität.

Glaubt uns, bald lässt auch die Phase der absoluten Verwirrung nach und ihr könnt euch neben dem Studium anderen Aktivitäten widmen. Ob sportlich, kulturell oder im U-Modell. Das **U-Modell** bietet zahlreiche Möglichkeiten, wie zum Beispiel in eurer Fachschaft, in einzelnen Hochschulgruppen oder auch im **UStA**. Wir alle sind **ehrenamtlich engagiert** und freuen uns immer über frischen Wind. Also kommt doch einfach mal vorbei. Wir wünschen euch nun viel Erfolg beim Studium.

Euer UStA



# Inhalt

UStA – Herzlich Willkommen	3	Versicherungen	26
Grußwort des Rektors	7	Wohnen in Karlsruhe	27
		Jobben	30
		Frauenreferat	31
		Frauen im Studium	31
		Gleichstellungsbeauftragte	32
		Kunterbuntes Karlsruhe	34
		Queerbeet	35
		Die Schwung	35
		Queer-Gruppen	36
<b>Von Studis für Studis – UStA</b>		Arbeitskreise	
Was ist der UStA?	10	AKK	38
Referate		AK Kinderkiste	38
Vorsitz	11	AK StudiTicket	38
Innenreferate	12	Amnesty hochschulgruppe	39
Finanzreferat	12	ventil	40
Außenreferat	12	Beratungsangebote	
Studiengebühren	13	UStA Sozialberatung	41
AußländerInnenreferat	13	Rechtsberatung	41
Kulturreferat	14	Hochschulinformationsbüro	41
Freizeit & Kultur	14	Angebote des SSV	
Unifeste	15	Transporter	42
AFK - Das Kino an der Uni	15	Deutschkurse	43
AKK	16	Druckerei	44
Z10	17	Freitische	44
Studentisches Kulturzentrum	17	Internationaler Studentenausweis	45
Ökoreferat	18		
Mobilität	18		
Abfallbeseitigung	20		
Energie	20		
Einkaufsmöglichkeiten	21		
Sozialreferat	22		
Studieren mit Behinderung	23		
Studieren mit Kind	23		
BAföG	24		
Freitische	26		

Unabhängiges Modell		Rechenzentrum	147
Geschichte	48	FriCard	149
Studentische Selbstverwaltung	50	Studium Generale	151
StuPa	52	Sprachenzentrum	152
UStA	53	Hochschulsport	153
Ära	53	Universität von Innen	154
Die Fachschaften	56	Dekan	154
Fachschaftenkonferenz	57	Studiendekan	154
Überregionale Gremien	61	Fakultätsrat	154
		Studienkommission	155
Hochschulgruppen	62	Prüfungsausschuss	155
		Berufungskommission	155
Kalenderinnenteil	67	Rektorat	156
		Senat	156
		Unirat	157
		KIT	157
<b>Vom StuWe für Studis</b>		<b>Vermischtes</b>	
Studentenwerk	137	Das StudiTicket	159
Wohnen	139	KW-Liniennetzplan	160
Mensen und Cafeterien	140	Bibliotheken in Karlsruhe	162
Studentenwerksbeitrag	140	Campusplan	164
Darlehen	140	Reiseführer	166
BAföG-Amt	141	Umzugscheckliste	167
Kinderbetreuung	141		
Deutsch-Franz. Sozialausweis	142		
Rechtsberatung	142		
Psychotherapeutische Beratungs-			
stelle für Studenten	142		
<b>Von Uni für Studis</b>		Stichwortverzeichnis	175
Studiengänge	144		
Studienberatung	145		
Zentrum für Information und			
Beratung	145		
Studienbüro	146		
Akademisches Auslandsamt	147		

## Grußwort des Rektors

Liebe Studentinnen und Studenten, herzlich willkommen an der Fridericiana: "Im Zentrum unseres Handelns steht der Mensch in der Wissensgesellschaft. Wir unterstützen lebenslanges Lernen und tragen durch herausragende Forschung, Innovation und Technologietransfer zur Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft bei." (Leitgedanken der Universität Karlsruhe (TH)). Diesem Grundsatz verpflichten wir unser Handeln und in diesem Sinne begrüße ich Sie herzlich an der ältesten Technischen Hochschule in Deutschland. Sie werden an unserer Forschungsuniversität Spitzenforschung, erstklassige Lehre und unbegrenzten Wissensaustausch erfahren. Die Internationalität ist ein besonderes Zeichen unserer Universität. Dies zeigt sich in dem hohen Anteil ausländischer Studierende von 20 % sowie an der wachsenden Zahl englisch-sprachiger Studiengänge.

Vor 180 Jahren hat die Geschichte der Universität Karlsruhe (TH) als Polytechnische Schule begonnen. Gottfried Tulla, Ferdinand Redtenbacher, Otto Lehmann und natürlich Heinrich Hertz haben hier an der Fridericiana gelehrt und gewirkt. Auf Denkmälern, bei Hörsaal- und Straßenbezeichnungen



gen auf dem Campus werden Sie die Namen zahlreicher weltbekannter WissenschaftlerInnen entdecken.

Nicht nur auf die Vergangenheit sind wir stolz, auch in der Gegenwart ist der Name Universität Karlsruhe (TH) verbunden mit herausragender Forschung. Mit drei Exzellenzzentren ("Centrum für Elementarteilchenphysik und Astroteilchenphysik", das "Center for Disaster Management and Risk Reduction Technology" und das "DFG-Centrum für Funktionale Nanostrukturen"), mit zahlreichen Sonderforschungsbereichen und universitären Forschungsgruppen haben wir uns strukturell ein klares Forschungsprofil gegeben und unterstützen so nachhaltig innovative Forschungsaktivitäten.

In diesem Jahr haben wir zusammen mit unserem Partner, dem Forschungszentrum Karlsruhe, das Karlsruhe Institute of Technology (KIT) gegründet. In KIT haben wir gemeinsame Forschungsschwerpunkte identifiziert und werden die nunmehr seit Jahrzehnte bestehende Kooperation zwischen Universität und FZK auf eine neue, institutionalisierte Ebene der Zusammenarbeit führen. Wir etablieren uns so an der internationalen Spitze der Forschungsuniversitäten. Ihnen als Studierende stehen spannende Einblicke bevor. Sie können nun von doppelter Wissenskompetenz profitieren.

Fachliches Wissen ist eine notwendige Voraussetzung für Ihren beruflichen Werdegang. Es ist aber meines Erachtens auch ganz wichtig, dass Sie über Ihren fachlichen Tellerrand blicken: So können Sie sich in der Selbstverwaltung der Universität, in der Mitarbeit in den Fachschaften, in zahlreichen Hochschulinitiativen und beim Hochschulsport einbringen. Sozialkompetenzen, die Sie bei Ihrer späteren Bewerbung um einen Arbeitsplatz einsetzen können. Zusätzlich wird in naher Zukunft ein "House of Competence - Cultures of Social Competence and Personal Fitness" eingerichtet, welches ein transdisziplinär ausgerichtetes Forschungs-

programm und innovatives Lehrangebot bietet, bei dem unter anderem Schlüsselqualifikationen und so genannte Soft Skills erworben werden können.

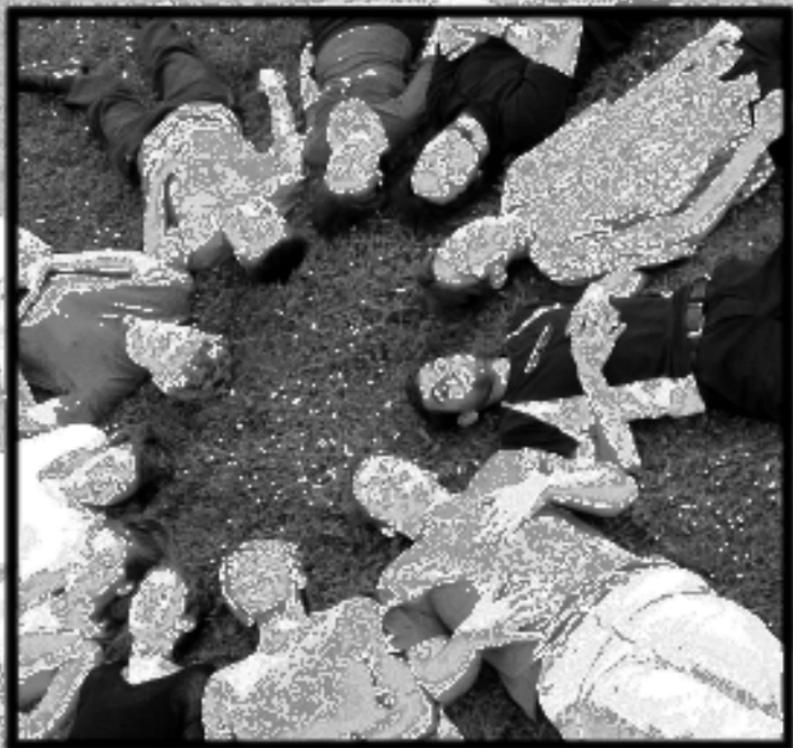
Mit der Aufnahme des Studiums beginnt für Sie alle ein neuer Lebensabschnitt, bei dem die Mitglieder der Fridericiana Sie gerne begleiten werden. "Man ist nur in dem Maße wissbegierig, wie man unterrichtet ist" (Jean-Jacques Rousseau). In diesem Sinne fördern wir Sie und fordern dafür von Ihnen wissenschaftliche Neugier und Erkenntnisdrang.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für den Beginn Ihres Studiums und viel Freude hier in Karlsruhe und an der Fridericiana.

Prof. Dr. sc. tech. Horst Hippler

Rektor der Universität Karlsruhe (TH)

\*VON STUDIS FÜR STUDIS



**Von Studis für Studis  
Der UStA**

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

Dürfen wir uns vorstellen? Wir - das sind 10 motivierte und bunt zusammengewürfelte Studenten - bilden den Unabhängigen Studierendenausschuss (UStA) an eurer Uni. Wir setzen uns als oberstes Ziel den UStA wieder stärker bei den Studierenden - also bei euch - zu verankern. Aufgrund von Studiengebühren und Bachelor/Master-Studiengängen ist das Studium vieler Studis gestauch worden und das Interesse an einem engagierten Universitätsleben in den Hintergrund gerückt.

Sicherlich fragst du dich jetzt: "Und wozu sind die jetzt wichtig?" Wir sind beispielsweise an den Verhandlungen der Kosten des Semestertickets mit dem Studentenwerk und dem KVV beteiligt, nehmen Stellung zur Einführung der Studiengebühren und versuchen vor allem euch in eurem Studium weiterzuhelfen.

Da sich ein breites Arbeitsspektrum an der Uni ergibt, sind die Arbeitsbereiche themenbezogen in Referate

unterteilt. So zum Beispiel ist das Sozialreferat spezialisiert auf BAföG, Kindergeld, Stipendien und vieles mehr, während das Außenreferat auf seinem Weg quer durch Deutschland Kontakte zu anderen Studierendenvertretungen knüpft. Der Referent sammelt dort neue und hilfreiche Informationen, z.B. im Kampf gegen Studiengebühren. Ganz andere Felder wiederum decken Vorsitz, Innen-, Öko-, Kultur- und Finanzreferat ab und auch die zwei autonomen Referate "Frauen" und "AusländerInnen" sind mit in die Arbeit des UStA integriert. Sie engagieren sich neben ihren eigenen Themengebieten von "Kinderkiste" über "Deutschkurse" bis hin zu "Wohnungssuche für ausländische Studis" auch bei gemeinschaftlichen Projekten des UStA, wie beispielsweise dem Kalend\*UStA und dem UStA-Magazin (UMag). Das UMag erscheint in regelmäßigen Abständen und dient dazu, euch über aktuelle Themen zu informieren. Einen detaillierteren Einblick gibt es jedoch bei den einzelnen Referatsbeschreibungen.

Die UStA-Sitzungen finden montags um 18 Uhr für jeden zugänglich im UStA-Büro statt. Erreichbar sind wir jeden Tag zwischen 11 und 13:30 Uhr und meist auch außerhalb der Sprechzeiten.

### Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11-13:30

Adenauerring 7  
76131 Karlsruhe

0721/608-8460

info@usta.de

www.usta.de

# Referate

## Vorsitz

Der Unabhängige Studierendenausschuss (UStA) ist der Vorstand der Studierendenschaft. Der Vorsitz ist für die Koordination und Absprache der einzelnen Referate zuständig und hilft bzw. springt für einzelne Aufgaben ein. Er versucht dem UStA einen roten Faden zu geben, sei es mit politischem Inhalt oder in Form von Aktionen und Publikationen.

Er repräsentiert den UStA nach außen und gegenüber der Universität, dem StuPa und dir. Der Vorsitz ist somit erster Ansprechpartner bei Anfra-

gen jeglicher Art und für die Aktivitäten des UStAs verantwortlich.

Der Vorsitz hat qua Amt diverse Aufgaben und Ämter inne. So vertritt er die Studierenden im Studentendienst, im Wohnheim e.V., in der Jubiläumstaatsstiftung und ist Vorsitz des AStA der Universität Karlsruhe. Zu den Aufgaben zählt z.B. auch, die drei Vereine UStA Kasse, UStA Förderverein und den SSV (Studierenden Service Verein) am Laufen zu halten. Hier zeigt sich der SSV mit seinem Geschäftsbetrieb immer wieder von sehr unterschiedlichen Seiten, auf die es zu reagieren gilt und Konzepte auszuarbeiten gilt.



Die derzeitigen Referenten

## Innenreferat

Der Innenreferent kümmert sich um die uni-internen Angelegenheiten. Daher ist der Innenreferent außer auf der Fachschafftenkonferenz (FSK) und der UStA-Sitzung auch auf vielen vorbereitenden Gremien-Sitzungen anwesend, um immer auf dem aktuellen Stand zu sein.

Hauptsächlich besteht das Innenreferat jedoch aus der Koordination der verschiedenen Fachschafften und dem UStA. In diesen Bereich fällt vor allem die Fachschafftenkonferenz: Dort tauschen sich die Fachschafften und der UStA über ihre aktuelle Arbeit aus, es gibt regelmäßig Berichte aus dem Senat und Fachschafften können hier ihre Probleme ansprechen, da diese möglicherweise auch in anderen Fachschafften schon aufgetreten sind und dort bereits gelöst wurden. Das erspart Arbeit und Zeit. Natürlich organisieren wir auch zusammen die Tour de FSK, bei der man von Fachschafft zu Fachschafft reist um sich besser kennenzulernen.

## Finanzreferat

Auch im Finanzreferat ist für genügend Abwechslung gesorgt. Wer es sich als langweiliges Zusammenrech-

nen von Rechnungen vorstellt, hat weit gefehlt. Tatsächlich handelt es sich auch nicht um ein paar Euro - nein wir reden beim Unifest beispielsweise von Umsätzen um die 100.000 Euro. Das Spektrum der Aufgaben ist weit gefächert. Man könnte jetzt viel erzählen - angefangen bei Aufwandsentschädigung bis hin zu Vorsteuer und Lohnsteuererklärung. Alles ist dabei. Das Referat ist wichtig, um die drei Vereine finanziell zu organisieren. Erst in diesem Jahr wurde vom Finanzreferat in Absprache mit dem Fahrzeugbeauftragten wieder ein neuer Sprinter angeschafft. Allerdings bleibt trotz der vielseitigen Aufgaben noch genug Zeit, auch andere Projekte im UStA mitzugestalten.

## Außenreferat

Das Außenreferat kümmert sich in erster Linie um die Kommunikation und den Ideenaustausch mit Studierendenvertretungen anderer Hochschulen, sowie der Veröffentlichung von Presseartikeln. Dies geschieht zum Beispiel in der Landesastenkonzferenz (LAK), auf Seminaren und Versammlungen des studentischen Dachverbandes (fzs) und seiner Partnerorganisationen, wie dem Aktionsbündnis gegen Studiengebühren (abs), aber auch auf den Mitglieder-

versammlungen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD).

Kontakte werden auch durch die Teilnahme an Aktionen anderer studentischer Gruppen, wie zum Beispiel der Fahrrad-Friedens-Demo von Bielefeld nach Bozen im August 2006, geknüpft und dienen dann dem weiteren Ideenaustausch.

Außerdem moderiert das Außenreferat momentan auch den UStA-Arbeitskreis Anti500.

## Studiengebühren

Bisher werden, neben den "Verwaltungsgebühren" genannten 40 Euro, die jeder zahlen muss, ab dem 4. Semester über der Regelstudienzeit 511 Euro Langzeitstudiengebühren fällig, auch wenn diese höhere Semesterzahl durch einen Fachrichtungswechsel oder durch einen Wechsel zu einer anderen Hochschule bedingt ist. Im kommenden Sommersemester werden in Baden-Württemberg gegen den Willen der Studierenden allgemeine Studiengebühren eingeführt, die jeder Studi zahlen muss. Auch die 40 Euro Verwaltungsgebühren müssen weiterhin gezahlt werden. Also kommt auf jeden Studi ab dem kommenden Sommersemester eine Mehrbelastung von über 500 Euro zu.

Dieser Betrag muss von allen Studierenden, egal ob in der Regelstudienzeit oder nicht, an die Uni entrichtet werden.

## AusländerInnenreferat

Das AusländerInnenreferat gibt es seit 1977 und ist, als autonomes Referat, Teil des UStA. Der AusländerInnen-Referent wird jedes Jahr direkt von den ausländischen Studierenden gewählt.

Eine der Aufgaben dieses Referats ist es, alle Informationen zu sammeln, die ausländische Studierende betreffen. Diese Informationen werden durch die Zusammenarbeit mit den anderen Referaten des UStA und durch den Besuch verschiedener Sitzungen der studentischen Vereine und des Akademischen Auslandsamtes gesammelt und weitergegeben.

Vom UStA werden so unter anderem jedes Semester Deutschkurse organisiert. Um an diesen Kursen teilzunehmen muss man nicht unbedingt Studi sein. Interessierte können sich direkt an den AusländerInnen-Referenten wenden.

Des Weiteren kann sich jeder, der das Studienkolleg, einen Deutschkurs oder die Universität Karlsruhe be-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

sucht, bei studienbezogenen Schwierigkeiten vom AusländerInnen-Referenten beraten lassen. Häufige Probleme sind beispielsweise Schwierigkeiten mit der Zulassung, der Versicherung, dem Visum, Wohnungssuche, Studienfachauswahl, HiWi-Job-Suche, ausländische Studierendenvereine und vieles mehr.

## Kulturreferat

Der Kulturer des UStA beschäftigt sich mit dem studentischen Kulturleben. Dazu gehört die Förderung, Koordination und Organisation von kulturellen Veranstaltungen wie Festen, Konzerten, Lesungen und Theater.

In dieser Aufgabe koordiniert er das Festkomitee und organisiert zusammen mit diesem die Unifeste. Der Kulturer hat viele Freiheiten seine Ideen einzubringen, sowohl für das Unifest als auch für andere Veranstaltungen.

## Freizeit & Kultur

Nach der Vorlesung noch gemütlich ein Kaffee trinken? Zusammen lernen, reden und abhängen - es gibt immer gute Gründe, sich mit Kommilitonen zusammzusetzen. Gerade an warmen Sommertagen (und Karls-

ruhe ist die Stadt mit den zweitmeisten in Deutschland) ist es ein Muss, seiner Wohnung zu entfliehen und sich ein Plätzchen im Freien zu suchen. Man kann vom Campus direkt in den Schlosspark laufen, sich dort die Sonne aufs Hirn scheinen lassen oder sich in einem der vielen Baggerseen in der Umgebung abkühlen. Manchmal kann man es sich aber auch einfach auf der Forumswiese mitten auf dem Campus gemütlich machen...

Studentische Kneipen für einen Kaffee am Nachmittag oder ein Bier am Abend sind AKK und Z10. Ersteres ist der Treffpunkt auf dem Campus, vor allem zur Mittagszeit. Letzteres ist tagsüber etwas ruhiger (und damit gut zum Lernen geeignet), am Abend aber gut besucht. Details findest du weiter hinten in diesem Kapitel.

**„Was macht studentische Kultur aus? Ungewöhnliche Ideen, ständig wechselnde Leute, günstige Preise!“**

Das ist alles richtig, aber das wichtigste ist: studentische Kultur lebt vom Mitmachen. Dabei hat man jede Menge Spaß und lernt die interessantesten Leute kennen. Also nicht nur hingehen, sondern mitmachen! Am Anfang mag es etwas chaotisch erscheinen (ist es auch oft), aber die

Gruppen sind nett und das Angebot ist sehr vielseitig. Musik, Theater und Kino sind Beispiele, mehr findet ihr in der Liste der Hochschulgruppen.

Nicht vergessen: Das nächste Winterfest findet voraussichtlich am 27. Januar 2007 statt.

✉ [kultur@usta.de](mailto:kultur@usta.de)

## Unifeste

Einmal im Sommer- und einmal im Wintersemester veranstaltet der UStA zusammen mit den Fachschaften, dem AKK, dem Z10 und dem Hadiko das größte Event auf dem Campus, das Unifest.



In der Mensa und im Sommer im Forum wird Livemusik auf mehreren Bühnen geboten und ein Discobereich bietet Platz zum Abtanzen. Auf gut ausgewählte Bands wird hierbei immer besonders Wert gelegt.

Organisiert wird alles von einem Festkomitee, bei dem du gerne mitmachen kannst. Von der Musikauswahl über das Plakatdesign bis zum Bierausschank - mitmachen und mitgestalten!

## AFK - Das Kino an der Uni

Das AFK Filmstudio ist eine der ältesten studentischen Filmgruppen. Seit der Gründung 1954 stellen Studierende aller Semester, die Spaß an der Filmarbeit haben, das Programm zusammen. Dieses setzt sich aus Kultfilmen, Klassikern und Programmkinos mit gewissem Anspruch zusammen. Auch Fans des asiatischen Kinos jenseits von Hollywood und Anime kommen bei uns auf ihre Kosten. In Themenreihen versuchen wir, auch etwas "hinter die Leinwand" zu schauen.

Da die gesamten Eintrittsgelder reinvestiert werden, kann das AFK mit professioneller 35mm-Projektion und echtem Surround-Sound aufwarten - also Kinoerlebnis pur, statt matschigem DVD-Bild. Zudem bemühen wir uns ständig um Raritäten, die in keinem anderen Kino mehr zu sehen sind. Bei diesen kommt dann der seit dem Sommersemester '96 rekonstruierte Stereo-Magnetton zum Einsatz.

Nicht nur Zuschauer, sondern auch Interessierte, die bei uns mal reinschnuppern wollen oder sich für Ki-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

notechnik interessieren, sind herzlich willkommen. Zusätzlich zum regulären Programm veranstalten wir einmal pro Semester einen (natürlich kostenlosen!) Vorführworkshop. Zu finden sind wir im oberen Maschinenbauhörsaal (HMO 10.21) beim Ehrenhof.

🌐 [www.uni-karlsruhe.de/~afk](http://www.uni-karlsruhe.de/~afk)

## AKK

Mitten auf dem Campus, direkt an der Forumswiese, steht das Alte Stadion. Hier ist der AKK (Arbeitskreis Kultur und Kommunikation) zu finden. Treffpunkt für Studierende zu allen Tageszeiten: Tagsüber kann man hier gemütlich Kaffee trinken, im Sommer auch im Biergarten. Doch so mancher Studi ist hier schon in das berühmte-berühmte nachmittägliche AKK-Zeitloch gefallen: Nach der Mensa kurz 'nen Kaffee trinken, sich festquatschen und die restlichen Vorlesungen des Tages sausen lassen...

Der AKK ist von Studis für Studis und das bedeutet auch, dass deine Hilfe willkommen ist. Mach einfach mal zwei Stunden Theke, das freut deine Kommilitonen und Spaß macht es auch.

Dienstags und Donnerstags finden

Abends auch Partys im AKK statt, im AKK-Jargon Schlonz genannt. Ein Schlonz steht meist unter einem Motto, z.B. Kartoffelsuppenschlonz, Seniorenantze, Toga!Toga!Toga!, Live-Schlonz und wie sie alle heißen. Und vielleicht hast du eine bisher noch nicht da gewesene Idee.

Viele Sonderveranstaltungen wie Open-Air Kino, Konzerte und die Drumm'n'Bass-Night runden das Programm ab.

Im kostenlosen Stadionheft ist der Terminplan verzeichnet. Da manche Veranstaltungen und Schlonz aber kurzfristig geplant werden, empfiehlt es sich, auf Flyer und die Tafel vorm Alten Stadion zu achten.

Ein buntes Angebot an Kursen und Workshops wird von den AKKlern jedes Semester auch noch organisiert. Schaut hierfür ins Stadionheft oder auf die Internetseiten:

🌐 [www.akk.org](http://www.akk.org)

# AKK



## Z10

Nicht direkt auf dem Campus, aber in unmittelbarer Nähe, in der Zähringerstraße 10, findet ihr das Z10, eine Kneipe von und für Studis. Montags, mittwochs und freitags ist das Café geöffnet. Da es tagsüber schön ruhig ist, kann man hier gut lernen und entspannen, im Sommer im gemütlichen Biergarten hinterm Haus.

Abends treffen sich Studis im Z10, um ein Bier oder einen Cocktail zu trinken. Gerüchteweise verleiten die günstigen Preise einige Studierende auch dazu, etwas über den Durst zu trinken. Weniger Trinkfeste haben mit den über 100 Spielen, die an der Theke bereitstehen, ihren Spass. Wer mal einen Abend hinter der Theke stehen möchte, kann sich im Café in die Helferliste eintragen.

Das legendäre Sommerfest und die Cocktailabende während des Semesters locken immer viele Studis an. An diversen Samstagen finden Kultur-



veranstaltungen statt und es werden zahlreiche Kurse und Workshops angeboten. Informationen findet ihr im Netz oder im ausliegenden Semesterprogramm!

Im Z10 gibt es auch gemütliche Räume, die man als Studi kostenlos nutzen kann, für Partys, Seminare, Kurse etc. Auch eine Küche, ein Fotolabor, eine Töpferei, ein Flügelzimmer und ein Proberaum für Bands stehen bereit. Schaut auf der Internetseite vorbei, wenn ihr einen Raum mieten wollt!

 [www.z10.info](http://www.z10.info)

## Studentisches Kulturzentrum

Kultur an der Uni wird zu einem großen Teil vom Studentischen Kulturzentrum unterstützt, sowohl finanziell als auch ideell. Über die Verteilung der Gelder entscheiden VertreterInnen der studentischen Kulturgruppen selbst.

Im Festsaal des Studierendenhauses führt das Kulturzentrum auch eigene Veranstaltungen aus den Bereichen Theater, Film und Musik durch; häufig zusammen mit dem Unitheater oder dem AFK. Das aktuelle Programm findet ihr im Internet.

 [www.uni-karlsruhe.de/~skuss](http://www.uni-karlsruhe.de/~skuss)

## Ökoreferat

Das Ökoreferat setzt sich dafür ein, dass die Uni ein angenehmerer und gesünderer Lebensraum für alle Studierenden und Universitätsmitarbeiter wird. Dazu wollen wir ein Bewusstsein für ökologische und öko-soziale Probleme schaffen und Interessierten mit Informationen und aktiver Hilfe dienen.

## Mobilität

Mit dem Auto in Karlsruhe ... leidet man tagsüber rasch unter Verstopfung. Insbesondere an einigen Kreuzungen von Hauptverkehrsstraßen staut es sich oft. Zugleich kommt man aber auch mit KVV und Rad überall recht schnell und günstig hin. Aus diesem Grund und aus ökologischen Gründen - beispielsweise entstehen bei der Verbrennung eines Liters Benzin 2,33 Kilogramm klimaschädliches CO<sub>2</sub>! - empfiehlt es sich, auf ein Auto zu verzichten.

Wer sich dennoch die Automobilität erhalten will, aber nicht besonders häufig fährt, kann sich bei Stadtmobil, der Karlsruher Car-Sharing-Firma, anmelden.

 [www.stadtmobil.de/karlsruhe](http://www.stadtmobil.de/karlsruhe)

Der UStA und der Studierenden Service Verein verleihen preisgünstig drei Kleinbusse, geeignet vor allem für Umzüge. Mehr auf Seite 42 oder auf

 [www.usta.de/fahrzeuge](http://www.usta.de/fahrzeuge)

Mit dem Fahrrad in Karlsruhe ... kommt man von allen Verkehrsmitteln am besten zurecht. Bis auf ein paar Bergdörfer sind Karlsruhe und Umgebung Flachland und manchmal haben die Stadtplaner sichtlich an die Rad fahrende Bevölkerung gedacht. Das Stadtzentrum liegt beispielsweise direkt neben dem Unicampus.

Darüber hinaus muss man Distanzen zwischen den Hörsälen von bis zu über einem Kilometer in 15 Minuten



Vorlesungspause zurücklegen. Auch hier kann man sich mit dem Rad das Leben leichter machen.

In der Kaiserstraße darf zu den Einkaufszeiten und eine Stunde danach, also zwischen 9:30 und 21:00 Uhr, nicht Rad gefahren werden. Meist ist man eh schneller, wenn man die ausgeschilderten Cityrouten über den nördlichen Zirkel oder südlich die Markgrafen- und Erbprinzenstraße nutzt.

Fahrräder sind auch im friedlichen Karlsruhe vom Diebstahl bedroht. Das gilt leider sogar für klapprige Drahtesel aus dem vorigen Jahrtausend. Ein solides Bügelschloss ist in jedem Falle dringend zu empfehlen. Verlangt der Drahtesel eine Reparatur, stehen sehr viele Fahrradgeschäfte zu Diensten. "Radler-Martin" (Gewerbehof, Steinstr. 23) sei euch als etwas andere Werkstatt empfohlen. Wenn ihr geschickte Finger habt, könnt ihr euch auch im AKK Werkzeug leihen und euer Rad selber reparieren.

Die Arbeitsförderungsbetriebe verkaufen und kaufen gebrauchte Fahrräder.

 Daimlerstraße 8  
 0721/9724632

Unter  [www.rad-karlsruhe.de](http://www.rad-karlsruhe.de) finden besonders Sport-Radfahrer ein informatives Angebot.

Der ADFC informiert unter  [www.adfc-bw.de/karlsruhe](http://www.adfc-bw.de/karlsruhe)

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in Karlsruhe

... kommt man ebenfalls sehr gut voran. Mehr zum KVV und dem Studiticket auf Seite 159.

und sonst noch in Karlsruhe

Die Funkzentrale für Taxis erreicht man unter  0721/944144.

Park & Ride-Parkplätze sind auf der Homepage der Stadt Karlsruhe unter Verkehr aufgelistet.

 [www.karlsruhe.de](http://www.karlsruhe.de)



Für alle, die sich noch nicht auskennen oder einfach den kürzesten Weg von A nach B suchen, lohnt ein Anruf bei der Mobilitätszentrale. Darüber hinaus bietet die Webseite in hübscher Aufmachung Informationen zu allen möglichen Karlsruher-Verkehrsthemen.

Weinbrennerhaus/Marktplatz  
Mo-Fr 9:30-19:00 Uhr  
Sa 10:00-16:00 Uhr

 0721-6107-5790

 [www.ka-mobil.de](http://www.ka-mobil.de)

### Abfallbeseitigung

Amt für Abfallwirtschaft Karlsruhe  
Das AfA ist zuständig in fast allen Entsorgungsfragen. Auf der sehr informativen Website werden auch Detailfragen beantwortet. Das Entsorgungs-ABC zeigt, in welchen Müll Abfälle von A bis Z gehören.

 [www.karlsruhe.de/Abfall](http://www.karlsruhe.de/Abfall)

#### Mülltrennung

Es sollten in allen Karlsruher Häusern drei Mülleimer zur Verfügung stehen: Wertstofftonne, Biotonne und Restmüll.

Für Glas stehen an vielen Orten die üblichen Sammelcontainer bereit.

Papier wird in den Stadtteilen von karitativen Organisationen und Vereinen gesammelt. Die Termine stehen auf der AfA-Homepage. Wird bei euch nicht gesammelt, könnt ihr das Papier auch in die Wertstofftonne werfen.

Korken werden u.a. im Umweltzentrum ( Kronenstr. 9) angenommen. Sperrmüll wird zweimal im Jahr abgeholt. Die genauen Termine sind auf der AfA-Homepage abrufbar.

Möbel nimmt die Arbeitsförderungs- betriebe GmbH in der Daimlerstraße 12 an,  0721/133751030.

Atom Müll kann man beim Forschungszentrum Karlsruhe abgeben

(ehemals Kernforschungszentrum, dort befindet sich noch ein Atommüll-zwischenlager).

Brillen kann man beim Weltladen abgeben ( Kronenstr. 21,  0721/32050).

### Energie



#### Strom

Seit April 1998 ist der Strommarkt liberalisiert. Mit dem Umstieg auf Grünen Strom erspart ihr späteren Generationen strahlenden Atom Müll, senkt den Ausstoß des Klimaheizers CO<sub>2</sub> um über 500 kg pro Jahr, ... - kurzum: leistet ihr einen guten Beitrag zum Schutz der Natur bei gleichzeitig nicht höheren Kosten!

## Stromrechner

Stromrechner berechnen auf Basis des Jahresverbrauchs eine Rangliste der Stromanbieter, die Auswahl kann dabei auf Ökostrom beschränkt werden.

 [www.verivox.de](http://www.verivox.de)

 [www.stromtarife.de](http://www.stromtarife.de)

## Energie sparen

Die Stadtwerke bieten eine kostenlose Energie- und Wassersparberatung an. Informiert wird über Möglichkeiten, Energie einzusparen, z.B. in den Bereichen Heizung und energiesparende Geräte. Außerdem sind Strommessgeräte ausleihbar, durch die sich mancher Kühlschrank als Energie- und Geldfresser entpuppt.

Anmeldung und Terminabsprache:

 0721/599-2137

 [kundenberatung@stadtwerke-karlsruhe.de](mailto:kundenberatung@stadtwerke-karlsruhe.de)

 [www.stadtwerke-karlsruhe.de](http://www.stadtwerke-karlsruhe.de)

## Informations- und Einkaufsmöglichkeiten für Umweltbewusste

### Grüner Marktplatz Karlsruhe

Der Grüne Marktplatz Karlsruhe ist ein umfangreicher Einkaufsführer für die Region Karlsruhe. Der Grüne Marktplatz ist ein Gemeinschaftswerk

mehrerer Umweltgruppen mit dem Umweltamt der Stadt und erscheint im Herbst 2006 in der zweiten Auflage. Außerdem ist er komplett online verfügbar.

 [www.gruenermarktplatz.de](http://www.gruenermarktplatz.de)

### Umweltzentrum Karlsruhe

Im Umweltzentrum gibt es Infomaterial, kostenlose Beratung (auch telefonisch) sowie die Vermittlung kompetenter Ansprechpartner zu vielen Umweltthemen. Darüber hinaus haben viele Vereine im Umweltbereich dort ihren Sitz. Außerdem gibt es eine Umwelt-Bibliothek und ihr könnt Fahrradpacktaschen ausleihen.

Mo-Fr 10-13 Uhr

Di, Do 14-17 Uhr

 Kronenstraße 9

 0721/380575

 [www.umweltzentrum-karlsruhe.de](http://www.umweltzentrum-karlsruhe.de)

### Weltladen

Der erste Ansprechpartner für Infos und Veranstaltungen rund um Fairen Handel bietet zusätzlich ein umfangreiches Sortiment an fair gehandelten Lebensmitteln und handwerklichen Produkten.

### Kaffee

Wollt ihr auf dem Campus fair gehandelte Kaffee-Spezialitäten genie-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

ßen, dann bekommt ihr solche derzeit im AKK oder in der Chemie-Cafete des Studentenwerks. Dieses Angebot gibt es eventuell bald auch in allen StuWe-Cafeterien.

Mo 9-20 Uhr  
Di- Fr 10-18:30 Uhr  
Sa 10-14 Uhr  
☰ Kronenstraße 21 (Kronenplatz)

### Papier

Wenn ihr mal wieder eure Schreibsachen zu Hause vergessen habt: Der UStA verkauft günstig Schreibwarenartikel. Alle Papiere sind hochwertige Recyclingpapiere und haben den Blauen Engel als Auszeichnung. Kugelschreiber kannst du bei uns auch erstehen.

Mo-Fr 11.30-13.30 Uhr  
🌐 [www.usta.de](http://www.usta.de)

### Marktübersicht im Netz

Bei EcoTopTen erhaltet ihr konkrete Empfehlungen für attraktive Produkte, die aus Umwelt- und Kostensicht eine sinnvolle Kaufentscheidung darstellen. Das Projekt wird vom Öko-Institut e.V. betrieben. Empfehlungen werden in zehn Bereichen - von Wohnen über Essen bis zu Geldanlagen - gegeben.

🌐 [www.ecotopten.de](http://www.ecotopten.de)

## Sozialreferat

Das Sozialreferat ist Ansprechpartner für Studierende in allen Lebenslagen und aus jedem sozialen Umfeld bei spezifischen Problemen von A (ausländische Studierende und Schwierigkeiten im Studium) bis Z (Zahnarzt-suche). Für weitere Details, schau einfach auf Seite ▶ 41 unter Sozialberatung.

Um euch all diese Informationen bieten zu können und auf dem neuesten Stand zu bleiben, brauchen wir natürlich ständig die neuesten Informationen. Dazu nehmen wir an Seminaren von Krankenkassen und des BAföG-Amts teil und besuchen die Sozialreferate anderer Unis, um aktuelle Informationen auszutauschen. Großes Interesse haben wir auch an der Förderung von Randgruppen, z.B. Behinderten, Studierenden mit Kind oder WiWis im AKK, um ihnen die Möglichkeit der schnellen Integration zu bieten.

Aber auch wichtige Themen wie Studienfinanzierung, BAföG und Studiengebühren sind für uns von äußerster Wichtigkeit und wir versuchen immer up-to-date zu bleiben. Zu unseren festen Aufgaben gehört die Vergabe von Freitischen und unsere Sprechzeiten. Wir freuen uns auf deinen Besuch.



## Weitere Infos

### Studieren mit Behinderung

Von studentischer Seite aus gab es vor einiger Zeit den AK Handicap, der zur Zeit aber leider inaktiv ist. Nun liegt dieser Arbeitsbereich bei den Sozialreferentinnen des UStA, sie sind also die aktuellen studentischen Behindertenbeauftragten. Bei ihnen könnt ihr Informationen über Förderungsmöglichkeiten oder aber spezielle BAföG-Regelungen erhalten. Auch die Einfahrtsgenehmigungen für das Universitätsgelände sind im UStA zu beantragen.

An der Universität ist Joachim Klaus vom Fernstudienzentrum euer Mann. Sein Aufgabenbereich umfasst spezielle Prüfungsmodalitäten, Anrechnungsfragen, Industriepraktika oder Arbeitsplatzvermittlung. Doch auch für alltägliche Probleme oder technische Fragen ist er der richtige Ansprechpartner.

- ☒ Fernstudienzentrum  
Karl- Friedrich.Str. 17  
76133 Kalsruhe
- ☎ 0721/608-8200
- ✉ joachimklaus@ira.uka.de
- 🌐 [www.uni-karlsruhe.de/behinderte](http://www.uni-karlsruhe.de/behinderte)

Herrn Hartmut Kurz. (StuWe)  
☎ 0721/6909-140  
✉ [wohnen@studentenwerk-karlsruhe.de](mailto:wohnen@studentenwerk-karlsruhe.de)

Ausstattung der Hörsäle:

🌐 [www.uni-karlsruhe.de/behinderte](http://www.uni-karlsruhe.de/behinderte)

Behindertenkoordinationsstelle  
Karlsruhe: ☎ 0721/133-5022

Projekt: "Barrierefreie Stadt  
Karlsruhe":

🌐 [www2.karlsruhe.de/Service/Barrierefrei](http://www2.karlsruhe.de/Service/Barrierefrei)

Bundesweite Beratungsstelle  
vom Deutschen Studierenden-  
werk:

🌐 [www.studentenwerk.de](http://www.studentenwerk.de)

### Studieren mit Kind

Studium und Kind geht nicht? Geht doch! Beziehungsweise Karlsruhe und die Universität tun einiges dafür es trotzdem möglich zu machen. Kindergeld und Kindergeldzuschlag sind beim Arbeitsamt (☒ Südstadt, Kriegsstraße 100) zu beantragen. Erziehungsgeld bei der L-Bank (☒ Kreuzstr. 14).

Andere Mütter könnt ihr beim Mütterzentrum (auch Väter zugelassen) in der ☒ Werderstraße 63 finden. Flohmärkte, Infostände und eventuell Ba-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

bysittingverabredungen kann man dort in verschiedenen Gruppen erleben.

Zum anderen stellt die AOK (☒ Gartenstr.12) jeden ersten und dritten Dienstag einer Stillgruppe ab 15 Uhr Räume zur Verfügung.

Weitere Angebote sind entweder am schwarzen Brett im Supermarkt oder aber im "Karlsruher Kind", einer monatlich lokal erscheinenden Infozeitschrift, zu finden.

**„Die KiKi (Kinderkiste) wird vom UStA und einem Zusammenschluss von Eltern geleitet.“**

An der Uni selbst existiert der KiBU e.V., weitere Informationen sind bei der Frauenbeauftragten der Uni (☎ 0721/608-4700) zu erhalten. Aber auch das Studentenwerk bietet mehrere Tagesstätten an (▶ 137).

Die KiKi (Kinderkiste) wird vom UStA und einem Zusammenschluss von Eltern geleitet. Diese befindet sich im Container neben dem ☒ Gebäude 30.70. Weitere Informationen könnt ihr bei der Frauenreferentin des UStA oder unter ☎ 0721/608-8460 erhalten.

## BAföG

Grundsätzlich hat jeder Studi einen Anspruch auf Ausbildungsförderung. Sollten die Eltern dazu allerdings nicht in der Lage sein übernimmt diese Aufgabe das Bundesausbildungsförderungsgesetz, besser bekannt unter dem Namen BAföG.

Unsere Empfehlung ist es, auf jeden Fall einen Antrag zu stellen. Ob man allerdings förderungsberechtigt ist oder nicht und in welchem Umfang, ist im Voraus, aufgrund der Komplexität der Berechnungen und der hohen Faktorenabhängigkeit schwer zu sagen.

Achtung! Den Antrag solltet ihr rechtzeitig stellen, da eine Bearbeitung bis zu zwei Monaten dauern kann. Ausschlag gebend ist das Eingangsdatum des Erstantrages. Solltet ihr also den Antrag bis Ende Oktober abgeben, wird bei Bewilligung der ganze Monat Oktober rückwirkend ausbezahlt. Einen formlosen Antrag (zum Wahren der Frist) zum Ausdrucken findet ihr unter:

 [www.studentenwerk-karlsruhe.de/downloads/bafoegantrag.pdf](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de/downloads/bafoegantrag.pdf)

Das eigentliche Formular ist dann im Mensa-Foyer (Aufgang zum BAföG-

Amt, vor dem MensaTreff) oder im BAföG - Amt selbst zu erhalten.

 [www.bafoeg.bmbf.de/antrag\\_form\\_laender.php](http://www.bafoeg.bmbf.de/antrag_form_laender.php)

Der Vordruck zur Mietkostenbescheinigung ist unter dem folgenden Link zu finden:

 <http://bafoeg-rechner.de/FAQ/mietkostenbescheinigung.pdf>



## Ihr braucht

Formblatt 1

BAföG-Studienbescheinigung

Formblatt 3 für jeweils ein Elternteil plus deren Steuerbescheid

Mietvertrag

Krankenversicherungsbescheid

Abzugeben ist das ganze beim BAföG-Amt.

Fehlende Unterlagen können innerhalb von zwei Monaten nachgereicht werden, aber auch das BAföG-Amt kann weitere Angaben fordern.

Auf jeden Fall gilt: Gegebene Fristen unbedingt einhalten!

Antrag auf Weiterförderung...

Ein Antrag auf Weiterförderung muss bis spätestens zwei Monate vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes (immer ein Jahr!) eingereicht werden. Sollte man dies versäumen erlischt der Anspruch auf eine unterbrechungslose Weiterförderung.

Nach spätestens dem vierten Semester wird zusätzlich ein Leistungsnachweis (bestandene Zwischenprüfung/Vordiplom) verlangt (Formblatt 5). Ohne diesen wird nicht weitergefördert.

Der Anspruch auf Förderung erlischt mit Ende der Regelstudienzeit. Eine Weiterförderung kann nur erhalten werden, wenn man schwerwiegende Gründe angibt, weshalb man länger für sein Studium braucht. Akzeptiert wird eine Krankheit, Schwangerschaft und bis zu zwei Auslandssemester.

Rückzahlungen?

Die erhaltenen Gelder setzen sich 1:1 aus einem Zuschuss vom Land und einem zinslosen Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau zusammen. Das Darlehen muss erst fünf Jahre nach Ende des Studiums zurückgezahlt werden, dies kann aber, wenn gewünscht, auch früher geschehen. Bei einem besonders guten Abschluss oder einem Abschluss vor Ende der Regelstudienzeit werden Rabatte auf die Rückzahlung gewährt.

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

Nach Ablauf der Förderungszeit/ Regelstudienzeit

Es bestehen noch weitere Förderungsmöglichkeiten außerhalb des BAföGs. So die Studienabschlussförderung des BAföG-Amtes, der Bildungskredit oder aber das Studienabschlussdarlehen des Studentenwerkes.

### Freitische

An besonders bedürftige Studenten vergibt der SSV (Studierenden Service Verein) monatlich bis zu fünfzig Freitische. Mit diesem Freitisch könnt ihr dann einen Monat lang für 50 Euro frei in der Mensa essen gehen. Die Freitische können in der Sozialberatung des UStAs für drei Monate beantragt werden.

Beantragung:

Das Antragsformular und das zugehörige Informationsblatt erhaltet ihr an der SSV Theke im UStA oder aber direkt bei der Sozialberatung.

Um einen Freitisch genehmigt zu bekommen, müsst ihr die Kontoauszüge der letzten drei Monate zur Durchsicht vorlegen, sowie euren Mietvertrag.

Dies soll keine Schikane darstellen, sondern sichern, dass die Freitische auch an wirklich bedürftige Studierenden gehen.



Genehmigte Freitische müssen alle drei Monate neu beantragt werden.

### Versicherungen

Hier ein kurzer Überblick über die Versicherungsbasics von uns für euch:

Krankenversicherung

Nicht nur der gemeine Bundesbürger, sondern auch der Studierende muss krankenversichert sein. Meist ist dies so geregelt, dass man bis zur Vollendung des 25ten Lebensjahres über die Familienversicherung versichert ist. Ausnahmen sind dabei Studierende, welche entweder einen Wehr- oder Zivildienst, oder aber ein soziales Jahr absolviert haben. Für sie wird die Versicherungsdauer um eben diesen Zeitraum verlängert.

Achtung! Ab einem bestimmten Verdienst entsteht eine eigene Versicherungspflicht. Weitere Infos sind bei der Krankenkasse zu erhalten.

Ab dem 26ten Lebensjahr sollte jeder Student dann eine eigene studentische Krankenversicherung haben. Diese besteht grundsätzlich bis zum Abschluss des 14. Fachsemesters sofern nicht bereits zuvor das 30. Lebensjahr vollendet wird. Momentan

liegt die Beitragshöhe bei ca. 58 Euro pro Monat.

### Unfallversicherung

Kraft Gesetz sind Studierende bei allen Tätigkeiten, die im ursächlichen Zusammenhang mit dem Besuch der Hochschule stehen, gegen Unfall versichert. Auch bei Unfällen im Hochschulsport bleibt diese Versicherungsleistung bestehen. Unfälle, die im Zusammenhang mit dem Studium im Ausland passieren, sind jedoch nicht versichert. Dafür sollte man eine Ext-raversicherung abschließen.

### Haftpflichtversicherung

Für jeden Studierenden besteht beim Studentenwerk eine Haftpflichtversicherung, die für Glasbruch und Geräte (z.B. in Laboren) haftet. Die Unfälle sind dem Studentenwerk zu melden. Dafür zuständig ist der Sozialdienst des Studentenwerks.

## Wohnen in Karlsruhe

Zwar besteht seit Anfang dieses Jahres die 24-Studen-Bibliothek an der Uni und manche Fachschaften scheinen ein neues Zuhause zu werden, aber dennoch empfiehlt sich eine eigene Unterkunft. Natürlich stehen Euch hier mehrere Optionen offen. Ob ihr allein, in einer Wohngemein-

schaft oder aber in einem Wohnheim unterkommen wollt, bleibt euch überlassen. Wir wollen euch im folgenden nur ein paar wenige Tipps und Fakten geben, damit euer Start so leicht wie möglich verläuft.



WGs zu gründen kann ein schwieriges Unterfangen sein, denn nicht unbedingt jeder Vermieter steht dieser Wohnkultur offen gegenüber. Es ist also Fingerspitzengefühl gefragt. Auf jeden Fall muss der Vermieter im Voraus über dieses Vorhaben informiert sein. Euch stehen dabei zwei Möglichkeiten offen

- a) Ein Mieter tritt als Hauptmieter auf und ist für alles verantwortlich und muss evtl. Ausfälle tragen
- b) Alle Mieter sind gleichberechtigte Hauptmieter (gesamtschuldnerische Haftung). Kündigung der Einzelpersonen ist unzulässig, es funktioniert aber in etlichen WGs.

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

Es besteht aber auch die Option erstmal zu einer schon bereits bestehenden WG hinzuzustoßen.

Wohnungsanzeigen findet ihr an diversen 'Schwarzen Brettern' auf dem Campus, an den Bäumen zwischen AKK und Mensa oder vorm UStA im Mensafoyer. Auch die Universität bietet einen Online-Wohnungsmarkt (hauptsächlich WG-Zimmer) oder aber ihr schaut einfach mal im Schaukasten der Zimmervermittlung des Studentenwerkes.

 [www.uni-karlsruhe.de/markt](http://www.uni-karlsruhe.de/markt)

 [www.studentenwerk-karlsruhe.de/zimmervermittlung.php](http://www.studentenwerk-karlsruhe.de/zimmervermittlung.php)

Anonsten steht euch noch die Option der Zeitungssuche offen. Zu empfehlen sind hier der Sperrmüll oder die Badische Neuesten Nachrichten.

Gegen einen Mitgliedsbeitrag von ca. 43 Euro erhaltet ihr bei der "Selbsthilfe für Wohnungsuchende" ein Jahr lang Einsicht in deren Wohnungskartei. Dies lohnt sich vor allem für jene die an einer eigenen Wohnung interessiert sind, denn viele Vermieter geben ihre Gesuche nur bei ihnen ab.

 Gerwigstraße 17

 0721/661761

Wohnheime sind fast wie WGs, nur eben um einiges größer und besitzen meist noch eine Bar, d.h. in ihnen findet ihr zusätzlich zu einem neuen Zuhause auch noch die studentische Feierkultur. Wohnheime bieten Euch zum einen das Studentenwerk und zum anderen der Wohnheim e.V. an. Eine Auflistung aller Wohnheime und deren Ausstattung gibts im Netz.

 [www.usta.de](http://www.usta.de)

### Wichtige Merksätze:

Wechselt der Eigentümer des Mietobjektes, so bleibt der Mietvertrag davon unangetastet.

Unrechtmäßige Vertragsklauseln sind immer nichtig. An ihre Stelle treten die gesetzlichen, zumeist mieterfreundlichen Bestimmungen.

Musizieren oder Musik hören darf der Mieter auch ohne Erlaubnis der Vermieter, allerdings nur in Zeiten, in denen das von der Hausordnung her erlaubt ist. Probleme kann es bei Musikinstrumenten geben, die üblicherweise nicht in Wohnungen gespielt werden (z. B. Posaune, Schlagzeug, ganze Bands sowieso). Längeres Musizieren (täglich mehr als zwei Stunden, z.B. bei Studieren-

den der Musikhochschule) bedürfen der Erlaubnis des Vermieters.

Bestimmungen, die im Mietvertrag das Rauchen verbieten, sind unzulässig und damit nichtig.

Zugang zur Wohnung für Vermieter besteht nur nach Ankündigung und nach vorheriger Genehmigung des Mieters. Die Vermieter dürfen in der Regel nur mit Erlaubnis der Mieter einen Schlüssel zur Wohnung behalten. Der Mieter muss dafür sorgen, dass in Nottfällen der Vermieter Zugang zur Wohnung hat (z.B. Schlüssel beim Hausmeister hinterlassen).

Dem Vermieter nicht angezeigte Mängel können bei Vergrößerung des Schadens zur Schadensersatzpflicht führen.

Kleintiere (z.B. Vögel, Hamster) können immer dann gehalten werden, wenn sie keine Gefahr und keine Belästigung für die anderen Mieter darstellen und im Mietvertrag nicht ausdrücklich verboten werden.

Vertragsklauseln, die weiblichen bzw. männlichen Besuch ganz oder über die Nacht verbieten (gibt es wirklich noch) sind lustig, sittenwidrig, unrechtmäßig und damit nichtig.

Bürgschaften von Eltern können von Vermietern verlangt werden.

Feten sollte man in eigenem Interesse mit den Nachbarn (verbunden mit einer Einladung) im Vorfeld abklären. Bei besonderen Anlässen (z. B. Vordiploms-Party, Geburtstag, Silvester) kann evtl. die Nachtruhe (ab 22 Uhr Zimmerlautstärke) gelockert werden.

Offensichtlich unrechtmäßige Mieterhöhungen und Kündigungen brauchen nicht beachtet werden, allerdings empfiehlt sich die möglichst frühzeitige Abklärung mit dem Vermieter.

Zeitmietverträge können nur mit außerordentlichen Gründen gekündigt werden.

Der Verlust eines Schlüssels stellt nur dann einen Grund zum Austausch der Schlösser dar, wenn mit dem Schlüssel Gegenstände verloren gingen, durch die auf das zugehörige Haus bzw. Wohnung geschlossen werden kann.

Der Vermieter hat bei Zentralheizungen die Pflicht zu Heizen, so dass die Mietwohnungen auf 20 - 22 Grad beheizbar sind.

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

Bei weiteren rechtlichen Fragen entweder bei der Sozialberatung oder Rechtsberatung des UStAs vorbeischauchen.

### Jobben

Euch stehen als Studierender mehrere Möglichkeiten offen nebenher Geld zu verdienen.

Zum einen das Jobben während des Semesters, wobei aber eine monatliche Stundenzahl von 58 Stunden laut Landeshochschulgesetz nicht überschritten werden darf.



Solltet ihr allerdings regelmäßig über 400 Euro pro Monat verdienen und das eurer Krankenversicherung mitteilen, fliegt ihr leider aus der Familienversicherung raus und müsst euch selbst versichern.

Bei einem jährlichen Verdienst über 7664 Euro wird euch das Kindergeld gestrichen, also Achtung. Bedenkt dabei, ihr bekommt lohnsteuertechnisch jegliche Abgaben zurückerstattet. Solltet ihr BAföG erhalten, liegt der jährliche Betrag bei ca. 4200 Euro, ansonsten bekommt ihr Probleme mit dem BAföG-Amt.



Eine andere Option ist die kurzfristige Beschäftigung während der Semesterferien. Diese darf aber den Rahmen von 50 Tagen nicht überschreiten.

#### Jobs- Woher?

HIWI-Stellen (Wissenschaftliche Hilfskräfte) findet ihr meist an schwarzen Brettern.

Bei Interesse an anderen Jobs für Studenten einfach mal bei Hilf-Fix e.V. (☎ 0721/9203409) oder bei der Agentur für Arbeit (☎ 0721/823-2611) nachfragen.

Auch der Stellenmarkt an der Universität bietet sich dafür an:

🌐 [www.uni-karlsruhe.de/markt/showads.php](http://www.uni-karlsruhe.de/markt/showads.php)

Für weitere Informationen einfach bei 🌐 [www.studentsatwork.org](http://www.studentsatwork.org) vorbeisurfen.

## Frauenreferat

Du befindest dich jetzt an der ältesten technischen Universität Deutschlands, womit der hohe Männeranteil unter den Studierenden und Lehrenden hier wohl unweigerlich zusammenhängt. Das soll aber kein Grund für dich sein irgendwann die Flinte ins Korn zu werfen!

Damit das Leben hier trotzdem nicht langweilig, deprimierend oder gar unnötig anstrengend wird, gibt es die Frauenreferentin des UStA auf studentischer Seite, sowie das Gleichstellungsbüro des Rektorats. Um die Frauenquote und -motivation in allen Bereichen weiterhin zu steigern, könnt ihr euch im Frauencafé des UStA treffen, kennenlernen, organisieren, informieren sowie beraten und helfen lassen. Ob's nun im Allgemeinen die Uni betrifft, ob ihr belästigt werdet oder ob ihr einen Babysitter während der Vorlesungen sucht: Hier wird euch geholfen!

✉ [frauen@usta.de](mailto:frauen@usta.de)

## Frauen im Studium

Frauen sind formal den Männern gleichgestellt. Auch an der Uni hat

sich dies durchgesetzt: Es ist selbstverständlich geworden, dass Frauen studieren und ihr Diplom machen.

Wenn nun Probleme im Studium auftreten, werden diese als eigene Unzulänglichkeit gesehen. Schließlich haben Männer und Frauen ja die gleichen Chancen, oder?

Doch die Universität ist immer noch eine männlich geprägte Institution, sie fördert sogenannte "männliche" Einstellungen wie Rücksichtslosigkeit, Ellenbogenmentalität und Hierarchieorientiertheit. Andere Kommunikationsstile, wie gegenseitiges Zuhören, auf andere eingehen, verstehen wollen und verstanden werden, sind nur sehr bedingt gefragt. Viele Frauen erleben dies nun im Widerspruch zu ihrer eigenen Sozialisation, mit der ihnen mehr oder weniger eingepreßt wurde, dass ihre Aufgaben im Zuarbeiten für andere, im sozialen Bereich und in Bescheidenheit verankert wären.

Ein weiteres Problem, mit dem Frauen im Studium zu kämpfen haben, sind ihre schlechten Zukunftsaussichten. Seit Ende der 90er Jahre machen z.B. mehr Mädchen als Jungen Abitur (53%), doch der Frauenanteil wird auf der Karriereleiter nach oben immer geringer: nur 18% aller Professorinnen haben Frauen inne.

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

Nach einer Umfrage, die für den Kongress für Frauen in Naturwissenschaft und Technik erstellt wurde, würde die Hälfte der Frauen kein zweites Mal ein naturwissenschaftliches oder technisches Studienfach wählen. Jede zweite Studentin schätzt ihre Berufschancen als schlecht ein, von den berufstätigen Naturwissenschaftlerinnen arbeitet ein Fünftel nicht im erlernten Fachbereich, ein weiteres Fünftel ist unterbezahlt tätig. "Und warum sollte gerade ich es dann schaffen?" fragen sich viele Frauen.

Dies alles ist kein Grund zu resignieren. Gemeinsam mit anderen können Frauen Zweifel am Selbstzweifel bekommen.

Frauen müssen sich nicht an bisher erlernter Weiblichkeit orientieren: Konkurrieren ist nicht per se männlich, Zurückhaltung nicht per se weiblich. Schön wäre es, wenn Frauen sich zukünftig frei entscheiden und wenn keine Frau mehr aus Unsicherheit ihr Studium aufgeben würde.

Wir wollen die bestehenden Schwierigkeiten überwinden. Dabei können der Frauenrechnerraum, Frauentutorien und das Frauencafe hilfreich sein. Auch die von Studentinnen und Mitarbeiterinnen gemeinsam erarbeitete Ingenieurinnenbroschüre war erfolg-

reich und wird gerade neu aufgearbeitet.

Wenn wir aber die Universität und unsere Zukunft nach unseren Bedürfnissen gestalten wollen, können wir nicht dabei stehen bleiben. Wir freuen uns auf ganz neue Ideen und Ansätze von euch, mit denen wir an dem schon Erreichten anknüpfen und gemeinsam unsere Ziele verwirklichen können.

### Gleichstellungsbeauftragte

Zur Verbesserung der Situation von an der Fakultät tätigen Frauen und Studentinnen wählt jede Fakultät eine Fakultätsgleichstellungsbeauftragte.

im Rektorat:

Leiterin:

Professorin Dr. Jivka Ovtcharova,

☎ 0721 / 608-4700

✉ [gb@verwaltung.uni-karlsruhe.de](mailto:gb@verwaltung.uni-karlsruhe.de)

🌐 [www.zvw.uni-karlsruhe.de/personalvertretungen.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/personalvertretungen.php)

Referentin (Ansprechpartnerin):

Esther Pape-Schindwein, M.A.

☎ 0721 / 608-4705

✉ [pape-schindwein@verwaltung.uni-karlsruhe.de](mailto:pape-schindwein@verwaltung.uni-karlsruhe.de)

## Gleichstellungsbeauftragte der Fakultäten

## Mathematik

Frau Dr. Ingrid Lenhardt

☎ 0721 / 608-2728

✉ Ingrid.Lenhardt@math.uni-karlsruhe.de

## Maschinenbau

Dr. Ethel Claudia Bucharsky

☎ 0721 / 608 - 7925

✉ e.bucharsky@ikm.uni-karlsruhe.de

## Physik

Prof. Dr. Sarah Jones

☎ 0721 / 608-6751

✉ Sarah.jones@imk.uka.de

## CIW u. Verfahrenstechnik

Dr. Gudrun Abbt-Braun

☎ 0721 / 608 -4309

✉ gudrun.abbt-braun@ciw.uni-karlsruhe.de

## Chemie u. Biowissenschaften

Dr. Birgit Langer

☎ 0721 / 608 -7218

✉ Birgid.Langer@ioc.uka.de

## Elektro- und Informationstechnik

Alicja Ossowska

☎ 0721 / 608 -6267

✉ alicja.ossowska@ihe.uka.de

## Geistes- und Sozialwissenschaften

Jutta Gemeinhardt, MA

☎ 0721 / 608 -7901

✉ Jutta.Gemeinhardt@philosophie.uni-karlsruhe.de

## Informatik:

Frau Dipl.-Wi.-Ing. Antje Dietrich

☎ 0721 / 608-4316

✉ antje@ipd.uni-karlsruhe.de

## Architektur

Frau Ursula Nothhelfer

☎ 0721 / 608 - 2184

✉ ursula.nothhelfer@arch.uni-karlsruhe.de

## Wirtschaftswissenschaften

DESS Anke Weidlich

Dipl.-Wi.-Ing.(FH),

☎ 0721 / 608 -8385

## Bauingenieur-,Geo- u. Umweltwissenschaften

Dipl.-Ing. Gudrun Hillebrand

☎ 0721 / 608 - 4895

✉ Hillebrand@iwg.uka.de

## Kunterbuntes Karlsruhe

Schwules, lesbisches und bisexuelles Leben hat sich auch in Karlsruhe einen festen Platz erobert. Es reicht von der schwul-lesbischen Kulturwoche "Schrill im April" über zahlreiche Angebote der Gruppen bis hin zu "Rosa Rauschen", der schwulen Radiosendung. Vieles, wie z.B. "Schrill im April", erreicht auch heterosexuell veranlagte Menschen.

Durch Spaß und gemeinsame Unterhaltung werden dabei sicher mehr gegenseitige Missverständnisse und Vorurteile abgebaut als durch seitenlange Flugblätter oder Vorträge. Nach vorsichtigen Schätzungen sind unter hundert Menschen mindestens fünf homosexuell, und eine/r lebt andersgeschlechtlich. Trotzdem glauben erstaunlicherweise viele, als "Normale" in einer "normalen" Umgebung zu leben. Aber was ist nun eigentlich "normal"?

Auch in eurer Umgebung gibt es Leute, die anders leben oder lieben. Wenn ihr eure Augen öffnet, werdet ihr sehen, dass es sogar recht viele sind.

### Coming-Out

Mit dem Studium beginnen viele zum ersten Mal, ihr Leben selbst zu gestalten. Man zieht zu Hause aus, muss

sich orientieren und lernt neue Freunde kennen. Ohne umsorgende und aufmerksame Blicke von Eltern oder Bekannten nimmt man vielleicht die Gelegenheit wahr, mit anderen zu sprechen, die sich ebenso Gedanken über ihre sexuelle Identität machen oder ihr Coming-Out schon hinter sich haben. Trotzdem kostet es immer noch eine Menge Mut, den ersten Schritt zu tun. Zweifel und Ängste werden aber durch Hinausschieben sicherlich nicht weniger, sondern immer bedrückender.



### Café XXX im Z10

Im Studierendenzentrum Z10 (► 17) findet einmal im Monat das "Café XXX - for Gays, Bis, Lesbians, Transgenders and their friends" statt. Hier kannst du in lockerer Atmosphäre bei einem Cappuccino, einem Desperados oder einem Hefeweizen vom Fass viele andere Leute kennenlernen. Geöffnet hat das Café XXX immer am

zweiten Sonntag im Monat von 18 bis 24 Uhr, am Abend ab 19.30 Uhr gibt es manchmal Themenspecials wie z.B. Pianoabende oder die beliebte Feuerzangenbowle im Dezember.

## Queerbeet

QUEERbeet versteht sich als Hochschulgruppe für Schwule, Lesben, Bisexuelle und Transgendere. Queer ist englisch und bedeutet zunächst einmal seltsam und eigenartig, hat sich im englischen Sprachraum und in der Soziologie jedoch durchgesetzt für die bereits erwähnten Formen sexueller und geschlechtlicher Identität. Wir organisieren immer am zweiten Sonntag im Monat das Café XXX und bieten dort die Möglichkeit, Berührungsängste und unbegründete Vorbehalte abzubauen sowie seinen Freundes- oder Bekanntenkreis um ein paar nette Schwule, Lesben oder Transgendere zu erweitern.

 [www.queerbeet.org](http://www.queerbeet.org)

## Die Schwung

Die Schwule Bewegung Karlsruhe e.V. (Schwung) organisiert Veranstaltungsprogramme mit Feten, Ausflügen und Aktionen. Damit soll dafür gesorgt werden, dass sich Menschen

begegnen, Freundschaften entwickeln und einzelne sich trauen, sich endlich einmal im schwulen Umfeld umzusehen. In den neuen Räumlichkeiten im Gewerbehof, Steinstr. 23, bietet die Schwung derzeit v.a. die schwule Bibliothek RoBlN (s.u.) an. Zum Freizeitprogramm zählen auch die beliebten Hüttenwochenenden, die regelmäßig veranstaltet werden.

 [www.schwung-karlsruhe.de](http://www.schwung-karlsruhe.de)

## Mach was!

Wenn du diesen Text bis hierher tapfer gelesen hat, scheint dich das Thema zumindest zu interessieren. Eines soll hier gesagt sein: Anders zu sein als andere ist gar nicht so abwegig, sondern ganz normal. Und auch

*„...auch die AutorInnen dieses Textes standen vor noch nicht allzu langer Zeit selbst mit zitternden Knien vor dem Schritt in eine - scheinbar - andere Welt...“*

wenn Karlsruhe nicht an das Angebot von Großstädten wie Berlin oder Köln herankommt, lässt es sich hier durchaus auch als Schwuler oder als Lesbe gut leben, ohne dass man seine eigene Identität verbergen müsste. Wenn du dir nicht sicher bist, ob du dich mehr für Männer oder für Frauen in-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

teressierst, oder vielleicht, ob du mehr Mann oder Frau bist, ist das kein Weltuntergang. Informiere dich! Möglichkeiten dazu findest du in diesem Artikel genug.

Erste Anlaufstellen könnten außerdem die Linksammlungen auf den Internet-Seiten von QUEERbeet und Schwung sein. Schau dir die verschiedenen Gruppen an, oder geh' mal irgendwohin. Mach dir dein eigenes Bild. Niemand wird von dir verlangen, dich selbst in eine Schublade zu stecken oder stecken zu lassen. Nur: Aufschieben und Verdrängen hilft dir garantiert nichts. Damit ist das Problem nicht gelöst. Es wird immer wieder hochkommen.

Und, hey, auch die Autoren dieses Textes standen vor noch nicht allzu langer Zeit selbst mit zitternden Knien vor dem Schritt in eine - scheinbar - andere Welt und haben sich gefragt, wie offen sie ihre Identität nun wirklich leben wollen. Diesen Schritt kann dir niemand abnehmen. Nimm deinen Mut zusammen und versuch' es einfach, es wird dir mit Sicherheit gelingen!

Heteros und Heteras sind genau so eingeladen, sich andere individuelle Lebensweisen näher anzusehen. Berührungsgängste sind dabei fehl am Platz. Versprochen.

## Queer-Gruppen und -Einrichtungen

Beratung und Information

Rat und Hilfe, aber auch Informationen über Schwules in Karlsruhe bekommt man immer am ersten Freitag im Monat von 19-23 Uhr (sonst AB, du wirst zurückgerufen) beim "Rosa Telefon" der Schwulen Bewegung Karlsruhe e.V.

☎ 0721/1748467, 0179/4560530

Bücher

RoBIn, die "Rosa Bibliothek und Infothek" hat über 400 Sachbücher, Bild- und Fotobände, Comics und Romane zum Thema "schwul" vorrätig. An jedem ersten Freitag im Monat hat die Schwung-Bibliothek von 19 bis 20 Uhr geöffnet. Ihr findet sie im Gewerbehof, Steinstr. 23 im 2. OG. Der Eingang ist im Hof auf der linken Seite, links neben dem Querfunkbüro.

Schwuler Chor

In Karlsruhe gibt es außerdem noch den bis weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten schwulen Chor "die Schrillmänner". Er gehört zu den Institutionen in Karlsruhe, an denen selbst die lokale Presse nach Jahren des Verschweigens nicht vorbeikommt.

🌐 [www.schrillmaenner.de](http://www.schrillmaenner.de)

### Coming-Out-Gruppe

An jedem 1. Freitag im Monat ab 20 Uhr trifft sich die offene Coming-Out-Gruppe in den Räumen der Schwung im Gewerbehof (Wegbeschreibung: siehe "Bücher"). Du kannst jederzeit unverbindlich und ungezwungen reinschnuppern, um über Coming-Out-Themen zu reden oder einfach nur um neue Leute kennenzulernen.

### Queer-Gottesdienste

Alle zwei Monate findet in Karlsruhe ein Queer-Gottesdienst statt. Die jeweils aktuellen Termine findet ihr unter

 [www.wir-sind-kirche.de/karlsruhe/QueerGoDi.php](http://www.wir-sind-kirche.de/karlsruhe/QueerGoDi.php)

### Lesbisches Leben in Karlsruhe

An jedem 1. Freitag im Monat findet von 22:00 bis 3:00 Uhr der Queerdance im Kulturzentrum Gotec (Gablonzstr. 11) statt. Außerdem gibt es

jeden 2. und 4. Freitag im Monat den Frauentreff in der Lachnerstraße 5 (in den Räumen des Stadtanierungsbüros).

 [www.frauentreff-karlsruhe.de](http://www.frauentreff-karlsruhe.de)

### Lesbischer Chor

Die Weibrations, der Karlsruher Lesbenchor, haben sogar schon bei den Gaygames (lesbisch-schwule Weltmeisterschaften) gesungen.

 [www.weibrations.com](http://www.weibrations.com)

### Rosa Rauschen

Das schwule Radiomagazin ist seit Sendebeginn des Querfunks vor elf Jahren im Programm. ihr könnt es jeden Freitag von 18 bis 19 Uhr in Karlsruhe auf 104.8 MHz sowie am Samstag ab 12 Uhr die Wiederholung hören.

 [www.rosarauschen.de](http://www.rosarauschen.de)

# Arbeitskreise

## AKK

Der Name verrät es: Das AKK im Alten Stadion am Paulckeplatz ist gleichzeitig auch der "Arbeitskreis Kultur und Kommunikation" des UStA. Die AKK-Aktiven bieten euch das ganze Jahr über ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm. Für nähere Infos schaut in unseren Kulturteil, in das Stadionheft oder auf

 [www.akk.org](http://www.akk.org)

## AK Kinderkiste (KiKi)

Die Kinderkiste ist ein Arbeitskreis des UStA. Dies ist eine studentische Selbsthilfegruppe, die sich um die gegenseitige Betreuung der Kinder kümmert. Mehr auf ▶ Seite 23.



## AK StudiTicket

Die StudiTicket-Gruppe kümmert sich um die Preisverhandlungen zum StudiTicket mit dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV). Nach recht starken Preisanstiegen in den vergangenen Jahren ist diese Gruppe letztes Jahr wieder aktiv geworden. Auch Studenten der anderen Karlsruher Hochschulen sind beteiligt.

Im Mittelpunkt der Diskussion steht zur Zeit die Anhebung des Sockelbeitrages, da dieser bei den bisherigen Tarifanpassungen nie berücksichtigt wurde. In einem ersten Gespräch hat der KV den Wunsch geäußert, den Sockelbeitrag (14,80 EURO, die im Semesterbeitrag enthalten sind) zu erhöhen, da sich nicht nur die Betriebskosten erhöht haben, sondern auch die Zuschüsse vom Bund gekürzt werden. Landeszuschüsse gibt es schon länger keine mehr, da die Politik den Umweltschutz zu Gunsten einer rigiden Sparpolitik mehr und mehr vernachlässigt.

Der KVV nannte in diesem Gespräch viele positive Aspekte des StudiTickets: Die Bahnen sind nicht nur bes-

ser ausgelastet, sondern zusätzlich erhöht sich das Sicherheitsempfinden der Fahrgäste, da Studenten auch spät nachts fahren. Außerdem ermöglicht der Sockelbeitrag eine bessere Jahresplanung, da der Betrag, der dadurch sicher eingenommen wird, relativ konstant bleibt.

Wir treffen uns zur Zeit ungefähr alle 1-2 Wochen. Momentan arbeiten wir an einer Umfrage, die ihr wahrscheinlich demnächst auch zu sehen bekommt. Wenn ihr mitmachen wollt, dann schaut doch einfach mal im UStA vorbei.

## Amnesty Hochschulgruppe

Amnesty international ist die weltweit größte, unabhängige Menschenrechtsorganisation. ai kämpft gegen schwerwiegende Verletzungen der Rechte eines jeden Menschen auf Meinungsfreiheit, auf Freiheit von Diskriminierung sowie auf körperliche und geistige Unversehrtheit.

Wenn auch du dich aktiv für die Menschenrechte einsetzen willst komm in unsere ai-Hochschulgruppe und engagiere dich! Bei uns kommt es auf das persönliche Interesse und Engagement jedes einzelnen Mitglieds an. Wir organisieren Vorträge und Infostände an der Uni, schreiben Appellbriefe an die verantwortlichen Re-

gierungen und beteiligen uns an Veranstaltungen in und um Karlsruhe. Im Wintersemester 06/07 wollen wir uns schwerpunktmäßig mit den Menschenrechtsverletzungen in Afrika auseinandersetzen.

Wir möchten ausdrücklich betonen, dass KommilitonInnen von allen Hochschulen herzlich willkommen sind.



Montag um 19 Uhr  
im UStA-Büro  
amnesty@usta.de  
www.usta.de/amnesty

## Anti500 - wir tun was

Wie ihr ja nun alle langsam mitbekommen haben solltet, hat die baden-württembergische Landesregierung beschlossen im Sommersemester 2007 Studiengebühren einzuführen. Aus diesem Grund hat sich das Karlsruher Aktionsbündnis anti500 gegründet.

Wir sind eine kleine Gruppe von Studierenden der Karlsruher Hochschulen, die sich darum bemühen andere Studierende darüber aufzuklären, was durch die Studiengebühren auf sie zukommt und ihrer Einführung aktiv entgegen zu arbeiten. Wenn dich die

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

soziale Ungerechtigkeit auch anstinkt oder du einfach Lust hast mehr über unsere Arbeit zu erfahren, dann schau doch einfach mal im UStA vorbei oder schreib uns. Wir freuen uns über jeden interessierten Studierenden.

✉ [anti500@usta.de](mailto:anti500@usta.de)  
🌐 [www.usta.de/anti500](http://www.usta.de/anti500)



# ventil

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren! ventil neigt sich dem 54. Jahre zu und wir sind immer noch jung, dynamisch und innovativ. Investigativer Journalismus, knallhart, hautnah, immer aktuell auf den Punkt, 24 Stunden die Woche. Wir haben einen Traum von blühenden Landschaften, einen New Deal für Karlsruhe. Wir müssen vorwärts blicken, nicht zurück. Jugend braucht Zukunft, ventil auch.

Vielleicht gibt es einen einfachen Weg, doch wir nehmen den steinigen. Stillstand ist Rückschritt. Also frag nicht was ventil für dich tun kann, frag was du für ventil tun kannst.

ventil, Studierendenzzeitung; es kann nur eine geben. Und das ist auch gut so. Wie ein weiser Mann einst sagte: Ich bin ein ventiler. So müssen wir schließen: Wir sind ventil, du nicht. Zeit das zu ändern.

Du findest Floskeln schieße? Wir auch. ventil, Studierendenzzeitung für Karlsruhe.

# Beratungsangebote

## UStA Sozialberatung

Fragen über Fragen tun sich mit dem Neubeginn des Studiums auf. Wie bekomme ich BAföG? Was ändert sich durch die Studiengebühren? Wo finde ich Nebenjobs? Wieviel darf ich arbeiten? Was bedeutet die Änderung der Kindergeldregelung für mich? Was muss ich beim Studiengangwechsel beachten? Welche Sozialleistungen kann ich beantragen?

Genau für solche Fragen mit sozialen Belangen existiert beim UStA die Sozialberatung, ganz unverbindlich als Hilfe von Studis für Studis. Egal ob Wohngeld, GEZ, Ummeldung, Stipendien, BAföG, Versicherungen oder Kindergeld - die Sozialberatung hat für jeden ein offenes Ohr.

### Sprechzeiten:

Montag 11.30 - 14.30 Uhr

Dienstag 11.30 - 13.30 Uhr

Mittwoch 11.30 - 13.30 Uhr

Donnerstag 13.30 - 15.30 Uhr

 [www.usta.de/Info/SozialInfo/](http://www.usta.de/Info/SozialInfo/)

 [sozial@usta.de](mailto:sozial@usta.de)

## Rechtsberatung

Bei rechtlichen Problemen und juristischen Fragen des Alltags bietet der SSV zusätzlich zur UStA-Sozialberatung eine Rechtsberatung an. Diese wird von einem Anwalt einer Karlsruher Kanzlei durchgeführt.

Die Beratung ist kostenlos und findet jeden Mittwoch (14.30 – 16.30 Uhr) im Büro der Sozialberatung im UStA statt. Anmeldungen sind bis zum Vortag an der UStA-Theke möglich.

## Hochschulinformationsbüro Karlsruhe (hib)

Das DGB-Hochschulinformationsbüro Karlsruhe bietet für alle Studierenden der Hochschulen in der Region Karlsruhe Auskunft und Beratung zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen, Fragen zu Tarifverträgen und Lohngestaltung sowie Engagement und Mitarbeit in der gewerkschaftlichen Hochschularbeit.

 [info@hib-karlsruhe.de](mailto:info@hib-karlsruhe.de)

 [www.hib-karlsruhe.de](http://www.hib-karlsruhe.de)

## Der Studierenden Service Verein

# Angebote des SSV

Der Studierenden Service Verein (SSV) wurde gegründet, um der Servicearbeit für die Studierenden, die der AStA seit 1977 nicht mehr übernehmen darf, eine rechtliche Basis zu geben (mehr dazu im Politik-Teil diese Heftes). Die Intention dabei ist, einige wichtigen Dienstleistungen zu studentischen Preisen anbieten zu können. Der SSV wird hauptsächlich vom UStA – und damit ehrenamtlich – geleitet, bietet aber auch einige bezahlte Studijobs unterschiedlichen Umfangs.

### SSV - Transporter

Einer der unglaublich praktischen Dienste des SSV ist die Fahrzeugvermietung. Da viele Studierende entweder selber in Besitz eines Personenkraftwagens sind oder wenigstens jemanden kennen, der ein Auto besitzt, beschränkt sich die Auswahl an Fahrzeugtypen auf einen: Kleinbusse. Land- oder campusläufig sind diese



Gefährte eigentlich ausschließlich als UStA-Busse bekannt.

Mieten kann man die Busse, die sich hervorragend für kleinere bis mittlere Umzüge, größere Shoppingtouren und ähnlich voluminöse Beförderungsaufgaben eignen, in praktischen 3,5 Stunden Blöcken. Der erste Block kostet 20 Euro und jeder folgende Block weitere 10 Euro.

Wenn ihr euch durchringen wollt einen der Busse zu mieten, hier noch ein paar Kleinigkeiten, die immer wieder gerne übersehen werden:

- a) Transporter sind voll beladen niedriger als leer. Auch wenn es wunderbar klappt, in eine niedrige Hofeinfahrt hinein zu fahren, ist es durchaus möglich, dass man es nicht mehr heraus schafft, wenn zu viel ausgeladen wurde.
- b) Manche Nikolausgeschenke bringen es nicht: Zum Mieten und Fahren der Busse braucht es zwingenderweise einen in Deutschland gültigen Führerschein, da der SSV sonst von der Versicherung eins aufs Dach bekommen würde.
- c) Kamele sind keine Nadelöhre: Potentielle Busfahrer sollten wissen, dass ein Transporter "minimal" größer als ein normales Auto ist.
- d) Umkehrschub funktioniert nur bei Schiffen und Flugzeugen. Während der Fahrt in den Rückwärtsgang schalten, freut die Autowerkstatt, aber weder Mieter noch Vermieter.

 [www.usta.de/Fahrzeug](http://www.usta.de/Fahrzeug)

## SSV - Deutschkurse

Der SSV veranstaltet jedes Semester einen Deutsch-Intensivkurs. Dieser Kurs ist für Studienkollegbewerber

oder Studis gedacht die den DAF- oder DSH-Test bestehen müssen oder auch für ausländische Studis, die ihre Sprachkenntnisse verbessern wollen. Wichtig ist, dass dieser Kurs nicht den Test an sich beinhaltet, sondern lediglich ein Vorbereitungskurs ist. Grundkenntnisse der Grundstufe 2 müssen bereits vorhanden sein.

Der Kurs dauert 12 Wochen mit jeweils 20 Wochenstunden. Bei der Anmeldung im UStA werden 100 Euro als Anzahlung gezahlt, 260 Euro müssen dann noch in der ersten Kurswoche bezahlt werden. Die Lerngruppen sind verhältnismäßig klein. Pro Klasse gibt es max. 19 Lernende. Anmelden könnt ihr euch bis zur ersten Vorlesungswoche, wenn noch Plätze frei sind. Ab der ersten Vorlesungswoche beginnen die Einstufungstests, an denen teilgenommen werden muss, da die Einstufung nur von den Lehrern vorgenommen werden kann. Solltest du noch weitere Fragen haben kannst du dich an den UStA wenden.

Anmeldung im UStA-Thekenraum zu den üblichen Öffnungszeiten.

 0721/608-8460

 [deutsch-in-karlsruhe@web.de](mailto:deutsch-in-karlsruhe@web.de)

\*VON STUDIS FÜR STUDIS

## Druckerei

"Von Studierenden für Studierende" – nach diesem Grundsatz könnt ihr ohne großen Aufwand bei uns preisgünstig Massendrucksachen, Publikationen, Flugblätter, Klausursammlungen, Zeitungen und anderes herstellen lassen. Von Kleinauflagen bis hin zu umfangreichen Broschüren reicht unsere Palette. Auch mehrfarbige Umschläge sind kein Problem. Lass dich einfach von uns beraten.

☎ 0721 608 8460  
✉ druckerei@usta.de  
🌐 [www.usta.de/druckerei](http://www.usta.de/druckerei)

## SSV- Freitische

Der SSV hat für bedürftige Studis die Freitischvergabe eingerichtet. Wer einen Freitisch beantragt und bekommt, darf für 50 Euro ca. einen Monat lang mit der Freitischkarte umsonst in der Mensa essen. Die Anträge liegen im UStA-Thekenbereich aus.

Wer einen Antrag abgeben möchte, sollte dies bis zum 25. des laufenden Monats tun damit er noch bei der Vergabe für den Folgemonat berücksichtigt werden kann. Ein Antrag gilt für drei Monate. Da es aber mehr

# GENIAL GLOBAL

International Student Identity Card 



## ISIC 2007

Gültig vom September 2006 bis Dezember 2007.

Mit dem ISIC: Studentenleben günstiger!  
Weltweit über 36.000 Vergünstigungen...  
vom Museumsbesuch bis zum Fallschirmsprung. Alles weitere unter

[www.ISIC.de](http://www.ISIC.de)

DEN ISIC GIBTS BEIM USTA DER UNI KARLSRUHE.

Anträge als Freitische gibt, werden diese monatlich neu vergeben. Es kann also sein, dass jemand im ersten Monat einen Freitisch bekommt, im Folgemonat aber nicht, weil es Leute gibt die bedürftiger sind. Die Benachrichtigung geht als E-Mail an die Antragsteller, wer einen Freitisch bekommt kann seine Karte bis zum zehnten des Monats im Thekenbereich abholen. Den Antrag gibst du im Sozialreferat des UStA ab, dort werden deine Angaben überprüft und eventuelle Fragen geklärt.



### Was ist Wo?

Antrag holen im Thekenraum des UStA zu den üblichen Öffnungszeiten

Antrag stellen im Sozialbüro des UStA zu den Öffnungszeiten (hängen aus)

## Internationaler Studierendenausweis (ISIC)

Der ISIC hilft dir auch im Ausland günstig als Studi zu reisen, denn er ist der einzige weltweit anerkannte Nachweis deines Studierendenstatus. Den ISIC bekommst du an der UStA-Theke für 10 Euro. Studi- und Personalausweis sowie ein Passbild nicht vergessen. Der Ausweis gilt jeweils 16 Monate, von September bis Dezember des darauf folgenden Jahres.

In inzwischen über 110 Ländern gibt es vergünstigte Angebote. Der ISIC bietet weiterhin eine Reiseversicherung. Eine Übersicht der Angebote findet sich auch auf

 [www.isic.de](http://www.isic.de)

\*VON STUDIS FÜR STUDIS



**Von Studis für Studis  
Das U-Modell**

"Wenn es uns gelänge, die ASten mit dem RCDS, der Jungen Union oder der Schüler Union zu besetzen, wäre die Lage anders." MP Filbinger (1976)

# Unabhängiges Modell

## Die Geschichte der Studentischen Selbstverwaltung

Die Anfänge der Studentischen Mitbestimmung liegen in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Im Rahmen der 1848er Revolution forderte ein Kongress aus 1200 Studierenden die Abschaffung der Studiengebühren. Nach dem Scheitern der Revolution brachen diese fortschrittlichen Ansätze wieder zusammen und Corps und Burschenschaften prägten jahrzehntelang das Leben an den Universitäten.

Zwar wurde immer wieder an einigen Universitäten eine Selbstverwaltung eingeführt. Diese scheiterten aber meist an obrigkeitlichen Verboten oder wurden zwischen ihrem eigenen Anspruch auf Überparteilichkeit und der erbitterten Feindschaft mit deutsch-nationalen studentischen Verbindungen zerrieben.

Während der Weimarer Republik gründeten die aus dem Krieg zurück-

kehrenden Studierenden 1919 erstmals flächendeckend Verfasste Studierendenschaften. Schwerpunkt der praktischen Arbeit war die Bekämpfung der Notlagen der Studierenden, die erstmals in größeren Zahlen auch aus der Arbeiterklasse stammten. Die ASten trafen sich im Deutschen Studentenparlament, dem Plenum der neu gegründeten Deutschen Studentenschaft (DSt).

In den folgenden Jahren entwickelte sich die Deutsche Studentenschaft zu einem völkisch-rassistischen Verein und verlor daraufhin 1927 die staatliche Anerkennung. Ab 1931 wählte nicht nur die Mehrheit der Studierenden den Nationalsozialistischen Deutschen Studentenbund (NSDStB), sondern ein NSDAP-Mitglied übernahm auch den Vorsitz der DSt.

Nach 1945 verboten die alliierten Besatzungsmächte alle studentischen Verbindungen, unterstützten dagegen

aber bereits 1946 die Wiedergründung der ASten. Ihr Ziel war die Eindämmung nationalistischer Bestrebungen und die Förderung der Herausbildung einer demokratischen politischen Kultur.

In den Nachkriegsjahren beschränkten sich die ASten nicht auf Hochschulpolitik. Solange sie ihre 1951 eingeschlagene antikommunistische Linie verfolgten und den Kalten Krieg insgesamt wenig störten, wurden Stellungnahmen zu allgemeinpolitischen Themen von staatlicher Seite hingenommen. Ab 1967 vollzog sich eine massenhafte linke Politisierung und studentische Proteste prägten jahrelang die gesamtgesellschaftlichen politischen Auseinandersetzungen. Das machte die ASten zum Feindbild konservativer Professoren und Politiker.

Anfang der 1970er Jahre wurden die Hochschulen umgekrempelt: Weg von der autokratisch regierten Ordinarien-Universität, hin zur in Gremien organisierten Gruppenhochschule. Das Studium wurde nicht mehr als "Durchgangsstation" angesehen, sondern als eigener Lebensabschnitt begriffen. Diese Reform wurde aber von konservativer Seite ausgebremst. Die Forderung der Studierenden nach paritätischer Mitbestimmung in den Hochschulgremien wurde durch eine

Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts von 1973 abgelehnt. Das Urteil wurde damit begründet, dass die Professoren bei allen Entscheidungen, die Forschung und Lehre betreffen, die Mehrheit der Stimmen haben müssen, da die Freiheit von Forschung und Lehre im Grundgesetz festgeschrieben ist.

Als 1976 das Hochschulrahmengesetz verabschiedet wurde, war die Verfasste Studierendenschaft nicht mehr - wie ursprünglich vorgesehen - als Muss-Bestimmung, sondern als Kann-Bestimmung enthalten. Bei der Anpassung des baden-württembergischen Universitätsgesetzes an das Hochschulrahmengesetz wurde die Verfasste Studierendenschaft abgeschafft. Dazu hieß es im §139 des Universitätsgesetzes: "Die Studentenschaft als Gliedkörperschaft der Universität wird aufgehoben. Ihr Vermögen geht an die Universität." Der damalige Ministerpräsident Filbinger sagte dazu: "Wenn es uns gelänge, die ASten mit dem RCDS, der Jungen Union oder der Schüler Union zu besetzen, wäre die Lage anders."

Eine völlige Abschaffung der studentischen Vertretungen erwies sich als unmöglich durchsetzbar, also wurde ein Kompromiss gefunden. Es gibt studentische Vertreter in den offiziell-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

len Gremien der Universität, aber in so geringer Anzahl, dass die keinen "Schaden" anrichten können.

Die studentischen Mitglieder sowie deren Vertreter im Senat bilden seither den AStA. Dieser untersteht der Universität und damit dem Wissenschaftsministerium und besitzt nur das Recht soziale, kulturelle und sportliche Belange der Studierenden zu fördern. Dieser AStA besitzt weder Satzungs- noch Finanzautonomie und schon gar kein politisches Mandat. In Karlsruhe wurde daraufhin eine "Unabhängige Studierendenschaft" gegründet, welche die Aufgaben der alten Verfassten Studierendenschaft übernahm.

### **Das unabhängige Modell - Studentische Selbstverwaltung und Selbstbestimmung**

Obwohl die Studenten die zahlenmäßig größte Gruppe an der Uni bilden, haben sie nur sehr begrenzte Möglichkeiten der Mitgestaltung. Die Landeshochschulgesetze in Baden-Württemberg und Bayern beschränken die Kompetenzen der Studierendenvertretungen auf Kultur, Sport und überregionale Zusammenarbeit. Finanziell sind sie auf die Gnade der Universität angewiesen.

Vor 1977 war das anders. Damals gab es noch eine Verfasste Studierendenschaft. Sie organisierte wissenschaftliche, sportliche und kulturelle Angebote, war politische und wirtschaftliche Interessenvertretung und bot Serviceleistungen wie Wohnungs- und Arbeitsvermittlung an.

Heute ist der AStA die im Landeshochschulgesetz vorgesehene, der Universität unterstellte studentische Vertretung. Jedes Jahr im Sommersemester finden von der Universität organisierte, offizielle Wahlen statt. Es werden vier Studierende in den Senat gewählt, die zusammen mit weiteren Studierenden den Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) bilden. Im Senat, der zusammen mit dem Rektorat alle für die Uni wichtigen Entscheidungen trifft, können sich die studentischen Vertreter an den Diskussionen beteiligen und eigene Anträge einbringen. Bei der offiziellen Wahl werden zudem bis zu sechs studentische Vertreter für jede Fakultät gewählt, die die offizielle Fachschaft bilden. Sie sind an die selben Beschränkungen gebunden wie die Studenten im Senat.

Das hört sich vielleicht gut an, hat aber den am Anfang erwähnten Haken, dass die studentischen Vertreter sich nur um die ihnen "erlaubten" kulturellen und sportlichen Belange

kümmern dürfen. In allen anderen Themenbereichen, wie Bildungs- und Hochschulpolitik, haben die Studenten keine Sprecher, sowohl innerhalb der Uni als auch gegenüber anderen am Politikprozess beteiligten gesellschaftlichen Kräften.

Neben der fehlenden politischen Stimme gibt es Schwierigkeiten durch die fehlende Finanzautonomie. Diese ist wichtig für Aktionen, die schnell organisiert werden sollen oder die nicht zu den eingeschränkten AStA-Kompetenzen zählen. Das können Fahrten ins Konzentrationslager, zum Europaparlament oder die Klage gegen die Erhebung von Rückmeldegebühren im Jahr 2004 sein. Jeder, der sich einmal mit dem deutschen Verwaltungssystem beschäftigt hat, weiß, wieviel Zeit dabei verloren geht.

Um dem Verbot der politischen Meinungsäußerung zu entgehen und in Bezug auf die Finanzen mehr Handlungsfreiheit zu haben, wurde das halb legale Unabhängige Modell eingeführt. Dafür werden im Wintersemester Wahlen von Studis für Studis organisiert. Hier werden ein Studierendenparlament (StuPa) und die Fachschaftsvertreter gewählt. Das StuPa wählt aus der Reihe interessierter Studis den Unabhängigen Studierendenausschuss, kurz den UStA.

Diese Struktur ist der eines demokratischen Staates sehr ähnlich. Der UStA entspricht dabei der Regierung mit ihren Ministern und ist im Handeln an Entscheidungen des Studierendenparlaments gebunden. Die durch das Unabhängige Modell gewählte Fachschaft ist die demokratisch legitimierte Stimme der Studierenden eines Fachbereichs.



Die bei den Unabhängigen Wahlen gewählten studentischen Vertreter müssen bei der offiziellen Wahl nur noch bestätigt werden. Die Listen der Senatsvertreter und AStA Mitglieder werden vorab im Studierendenparlament beschlossen und enthalten nur so viele Studis, wie gewählt werden können. Die Studierenden eines Fachbereichs haben ihre Vertreter für den Fakultätsrat bereits bei den Unabhängigen Wahlen bestimmt und die aktive Fachschaft sorgt dafür, dass genau diese Vertreter auf der offiziellen Wahlliste stehen. Dadurch werden die offiziellen Wahlen über-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

flüssig und es ist fast so, als gäbe es eine Verfasste Studierendenschaft!

Das Unabhängige Modell hat noch einen weiteren Vorzug. Es sind nämlich viele Studierende am Meinungsbildungsprozess beteiligt. Das Studierendenparlament setzt sich aus Hochschulgruppen unterschiedlicher politischer Richtungen zusammen. Es gibt z.B. Konservative, Linke, Grüne und Liberale sowie weitere Listen, die sich nicht auf politischen, sondern anderen Gemeinsamkeiten gründen. All diese Studis diskutieren miteinander und versuchen einen Konsens zu finden, der gegenüber der Uni vertreten wird. So ist es möglich mit einer Stimme zu sprechen und dadurch etwas zu erreichen. Ganz wichtig für eine demokratische Vertretung ist, dass möglichst viele Studierende wählen, ihre Meinung äußern und mithelfen. Nur so repräsentieren die gewählten Vertreter wirklich die Meinung der Studierenden der Uni.

Auch das Finanzproblem braucht eine Lösung. Ein Teil der Ausgaben kann durch Mittel des AStA Haushalts bestritten werden. Diese dürfen aber nicht für alles verwendet werden und außerdem ist es längst nicht genug. In allen anderen Bundesländern, in denen es eine Verfasste Studierendenschaft gibt, muss jeder Student

pro Semester eine Art Mitgliedsbeitrag bezahlen, der zwischen 4 und 12 Euro liegt (je nach Größe der Universität). Hier in Karlsruhe ist die Einführung eines solchen nicht möglich. Um trotzdem Geld zur Verfügung zu haben, wurde die Beitragsmarke erfunden. Es gibt sie jedes Semester an der UStA Theke in der Mensa für 4 Euro zu kaufen. Von dem Geld geht die eine Hälfte an den UStA, die andere an die Fachschaften.

### StuPa

Das Studierendenparlament, kurz StuPa, ist die Legislative der Studierendenschaft. Normalerweise werden hier alle wichtigen Beschlüsse gefasst, welche die Studierenden betreffen. Auch die Wahl der UStA-Referenten sowie der Beschluss des UStA-Arbeitsprogramms gehört zu den Aufgaben des StuPa. Die Kandidaten für den Senat und die verschiedenen uniweiten Kommissionen werden ebenfalls hier benannt.

Das StuPa tagt während der Vorlesungszeit jeden zweiten Dienstag um 19:30 Uhr im Rechenzentrum (SR 062). Die Sitzungen sind öffentlich und alle anwesenden Studierenden haben Rederecht.

## Die Wahl

Jedes Jahr im Wintersemester findet die Wahl des Studierendenparlaments statt. An dieser Wahl solltet ihr auf jeden Fall teilnehmen, da ihr mit einer hohen Wahlbeteiligung die studentische Interessenvertretung an der Uni stärkt.

Wenn ihr nicht wisst, wen ihr wählen sollt, gibt es in der Wahlwoche und auch davor vielfältiges Informationsmaterial (z.B. Plakate und Flyer) auf dem Campus. Aber auch im UStA-Magazin (UMag) werden die politischen Gruppen noch einmal vorgestellt. Ihr wisst immer noch nicht, wen ihr wählen sollt? Schaut doch einfach bei den Fachschaften oder im UStA vorbei.

In diesem Sinn: Nutzt eure Möglichkeiten und geht wählen!

## UStA

Der Unabhängige Studierendenausschuss (UStA) ist die Exekutive des Unabhängigen Modells.

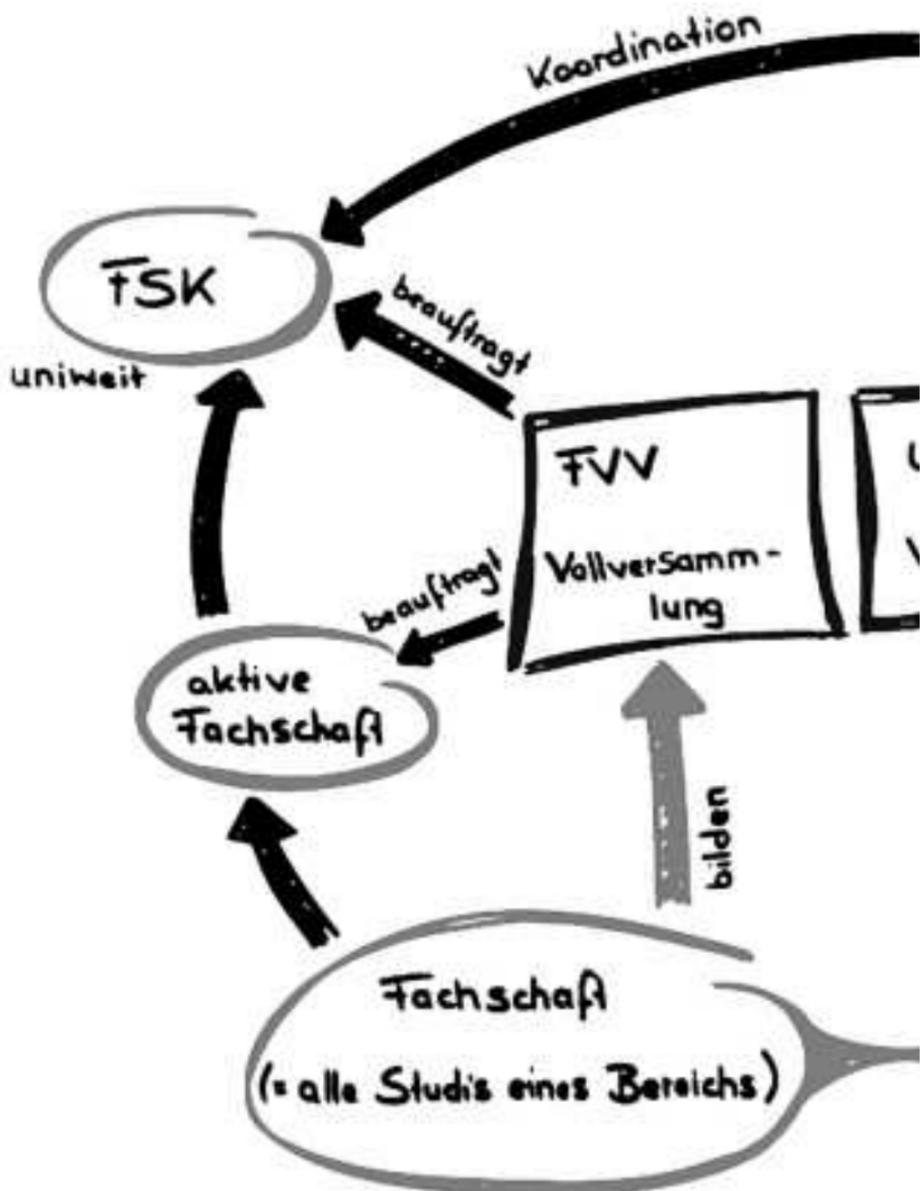
Seine Mitglieder werden vom Studierendenparlament (StuPa) gewählt und versuchen, die Studierenden nach Maßgabe der StuPa-Beschlüsse politisch zu vertreten. Details zum UStA und den einzelnen Referaten findest du im Kapitel UStA.

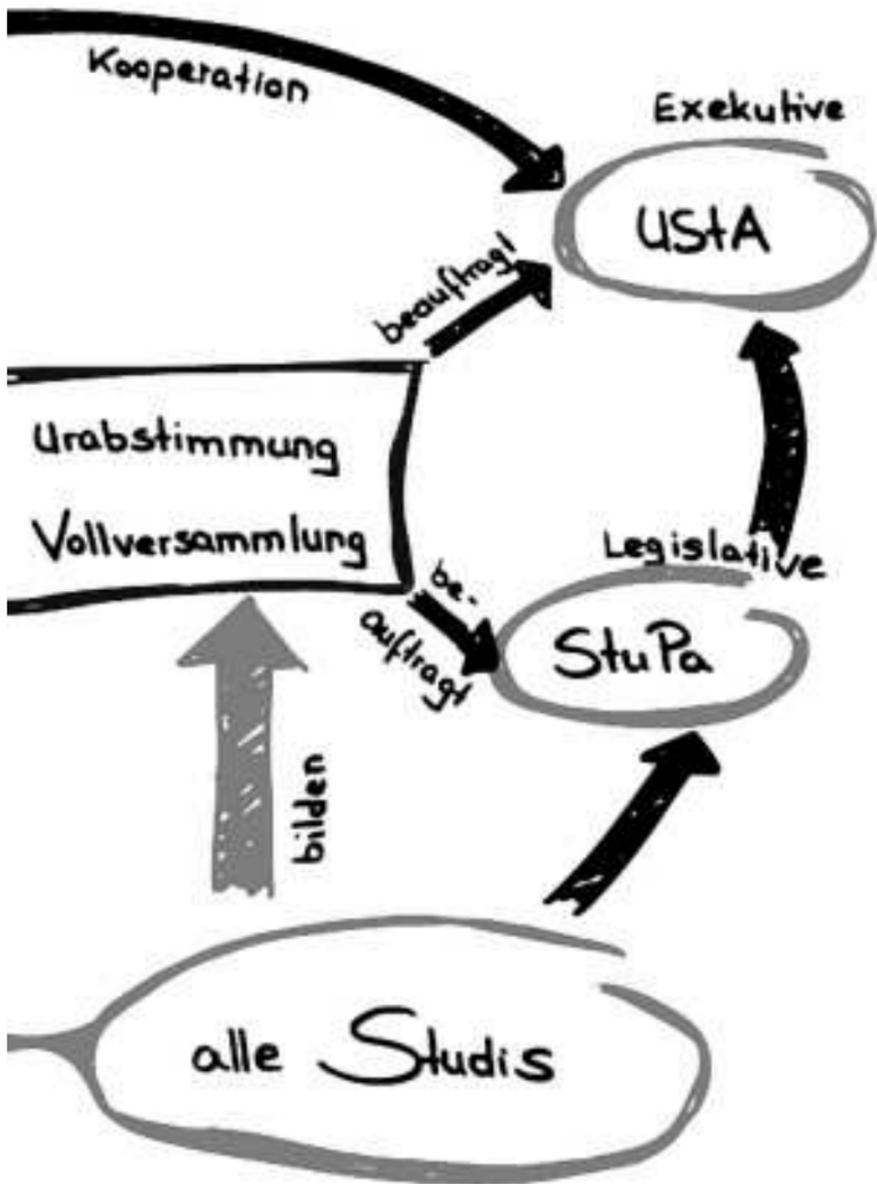
## ÄRa

Der Ältestenrat ist ein Gremium, das die Arbeit der anderen Gremien im Unabhängigen Modell und insbesondere die des Studierendenparlaments kontrolliert. Es setzt sich aus Studis zusammen, die sich vor ihrer Amtszeit im Unabhängigen Modell engagiert haben. Mit dieser Erfahrung im Hintergrund entscheidet der Ältestenrat auch in Streitfragen, etwa bei Meinungsverschiedenheiten über die Auslegung der Satzung.

Darüber hinaus ist der Ältestenrat zuständig für Wahlanfechtungen, Vernichtung der Wahlunterlagen nach der Anfechtungsfrist, Rücknahme von Beschlüssen des Studierendenparlaments, die gegen die Satzung verstoßen, Einberufung und Organisation von Vollversammlungen sowie Prüfung von Anträgen auf eine Urabstimmung.

Der Ältestenrat trifft sich unregelmäßig, mindestens jedoch nach jeder dritten Sitzung des Studierendenparlaments. Die Protokolle der Sitzungen werden auf der Homepage des UStA veröffentlicht.





# Die Fachschaften

Die Fachschaft ist im Studium euer erster und oft bester Ansprechpartner. Zu jedem größeren Studiengang gibt es eine eigene Fachschaft, die im Regelfall nach der jeweiligen Fakultät benannt ist. Alle Fachschaftler sind selbst Studenten und kennen daher aus eigener Erfahrung die Hürden und Tücken eures Studienganges.

Sie organisieren für euch unter anderem die O-Phase, in der ihr alles Wichtige für einen guten Start ins Studium erzählt bekommt und erste Kontakte zu euren Kommilitonen knüpfen könnt. Das ist jedoch bei weitem nicht alles, was die Fachschaft zu bieten hat. Beispielsweise gibt es dort Klausuren und Protokolle von mündlichen Prüfungen zur Prüfungsvorbereitung zu kaufen.

Die Fachschaftler beraten euch auch gerne bei Problemen im Studium. Die meisten Fachschaften haben ihre eigene Fachschaftszeitung oder Homepage, mit der sie euch über Neuigkeiten bezüglich eures Studienganges, der Uni, Hochschulpolitik, Fachschaftsfesten und anderen Terminen informieren.



Die Fachschaften freuen sich immer, wenn sie Besuch bekommen und sich Kommilitonen für ihre Arbeit interessieren oder Lust haben selbst mitzumachen. Wenn ihr noch mehr wissen wollt oder neue Ideen habt, was man in der Fachschaft noch so alles machen könnte, dann schaut doch einfach mal in eurer Fachschaft vorbei. Egal ob ihr nur ab und zu in der Fachschaft auftaucht oder den ganzen Tag da seid, es gibt immer etwas zu tun.

Das wichtigste Gremium innerhalb der Fachschaft ist der Fachschaftsrat, der normalerweise wöchentlich sitzt und in dem alle wichtigen Entscheidungen getroffen werden. Außerdem stellen die Fachschaften die studentischen Mitglieder in den offiziellen

Gremien der Fakultät wie Studienkommission und Fakultätsrat. Diese werden einmal pro Jahr bei den unabhängigen Wahlen gewählt.

Im Fakultätsrat werden alle wichtigen Entscheidungen innerhalb der Fakultät getroffen. In diesem Gremium werden finanzielle Mittel der Fakultät bewilligt und über die Annahme von Promotionsgesuchen, die Besetzung der Berufungskommissionen und über Prüfungsordnungen beraten.

Die Studienkommission beschäftigt sich mit dem Themengebiet Studium und Lehre. Dort werden in kleinem Rahmen Vorlesungsumfragen, Problemfälle und Missstände in Studium und Lehre besprochen, oder ganze Studiengänge neu konzipiert. Da Professoren nicht immer an den Sitzungen teilnehmen können, gibt es dort oft ein ausgeglichenes Verhältnis zwischen Professoren und Studierenden. Die Studis, die in den Gremien sitzen, bringen kritische Themen normalerweise im Fachschaftratsrat vor, um diese dort mit den anderen Fachschaftratern zu besprechen.

Außerdem treten die Fachschaften einmal wöchentlich in der gemeinsamen Fachschaftenkonferenz zusammen.

## Fachschaftenkonferenz

Die Fachschaftenkonferenz (kurz FSK) ist ein wöchentliches Treffen der Vertreter aller Fachschaften der Uni und dem UStA, welches im UStA stattfindet.

Zu ihren Aufgaben gehören unter anderem:

- Berichte aus den Fachschaften, dem UStA, dem Senat und dem StuPa,

- die Koordination uniweiter Aktionen, wie die Wahlen zum Unabhängigen Modell oder die UEVA (Uniweite Evaluation)

- die Durchführung fachschaftsübergreifender Events wie z.B. die Mitarbeit auf dem Unifest oder die Organisation des FSK-Fußballturniers.

Die FSK ist wichtig für die Verständigung und den Kontakt zwischen den Fachschaften, da viele Fachschaften mit ähnlichen Problemen konfrontiert werden und ein Erfahrungsaustausch somit oft viel Zeit und Mühe spart. Außerdem bekommt man jeweils interessante Einblicke in die Struktur und Organisation der anderen Fachschaften, was für interessanten Gesprächsstoff sorgt.

## FS Architektur

Eure Ansprechpartner für alles, was das Architektur-Studium und sein Drum-Rum angeht. Unser Interesse liegt darin, das Studium zu verbessern und die studentischen Sichtweisen in den Kommissionen der Fakultät zu vertreten. Beim Drum-Rum ist vor allem das Archi-Fest und die O-Phase zu erwähnen.

- 📄 Architektur-Gebäude (20.40)  
Raum 009/010
- 🌐 [www.arch.uni-karlsruhe.de/fs](http://www.arch.uni-karlsruhe.de/fs)
- ✉ [fs@arch.uni-karlsruhe.de](mailto:fs@arch.uni-karlsruhe.de)
- ☎ 0721 / 608-2833

## FS Bau

Die Fachschaft Bauingenieurwesen ist die Vertretung aller Studierenden des Bauingenieurwesens an der Universität Karlsruhe. Wir haben eine Druckerei für den Verkauf von Übungsaufgaben, verwalten Spinde, organisieren eine Orientierungsphase, veranstalten einen Bauwettbewerb, ein Sommer- und ein Winterfest.

- 📄 Gebäude 10.81  
Zimmer 317.1
- 🌐 [www.fsbau.uni-karlsruhe.de](http://www.fsbau.uni-karlsruhe.de)
- ✉ [fsbau@uni-karlsruhe.de](mailto:fsbau@uni-karlsruhe.de)
- ☎ 0721 / 608-3895

## FS Bio-Geo

Geologenhämmer, Kaffee, Helge, Weinstand, Gertrude Schlacker, Molekülbaukasten, Botanikskripte, Kollagen, Hammer und Blume, Das Ding, Klampfe, Grillen, Steinpilz, Flammkuchenofen, Frau Merkel, Los Proletos

- 📄 Geb. 30.41, Raum 131
- 🌐 [fachschaft.bio-geo.uni-karlsruhe.de](http://fachschaft.bio-geo.uni-karlsruhe.de)
- ✉ [fachschaft@bio-geo.uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@bio-geo.uni-karlsruhe.de)
- ☎ 0721 / 608-2898

## FS Chemie

Hallo ChemikerInnen!  
Wir haben bei jeglichen chemischen Problemen - egal ob mit Klausuren, Profs, usw. - immer ein offenes Ohr für euch und freuen uns auf euren Besuch - Kaffee inklusive. Ihr findet uns im Chemie-Flachbau, erster Stock, zwischen Criegee- und HS III.

- 📄 Chemie-Flachbau (Geb. 30.41)  
Raum 112
- 🌐 [www.stud.uni-karlsruhe.de/~fchem/](http://www.stud.uni-karlsruhe.de/~fchem/)
- ✉ [fachschaft@chemie.uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@chemie.uni-karlsruhe.de)
- ☎ 0721 / 608-2882

## FS Etec

Du studierst Elektro- und Informationstechnik? Dann sind wir deine Ansprechpartner! Wir kümmern uns um alle Belange unserer Studierenden und versuchen euch mit Beratung, Gremienarbeit, alten Klausuren und noch viel mehr im Studium zu unterstützen. Lust mitzumachen? Dann schau vorbei!

- 📧 Elektrotechnisches Institut  
Geb 30.10
- 🌐 [fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de](http://fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de)
- ✉ [info@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de](mailto:info@fachschaft.etec.uni-karlsruhe.de)
- ☎ 0721 / 608 3783

## FS GeistSoz

Die Fachschaft GeistSoz ist idyllisch im Hof des Franz-Schnabel-Hauses gelegen. Entspannt habt ihr hier die Möglichkeit, eure Kommilitonen kennenzulernen und wichtige Dinge übers Studium zu erfahren. Das beliebte Kommunikationsportal unserer Studenten ist [www.geistsoz.de](http://www.geistsoz.de) - Ob rund um die Uhr virtuell, oder im Café von 13-14 Uhr, schaut rein, wir freuen uns auf euch!

- 📧 Franz-Schnabel-Haus  
(Geb. 30.91) im Hinterhof
- 🌐 [www.geistsoz.de](http://www.geistsoz.de)
- ✉ [mail@geistsoz.de](mailto:mail@geistsoz.de)
- ☎ 0721 / 608-3225

## FS Geodäsie



Vorstellen geht bei uns schnell: Wir sind Vermesser und was Studierende angeht, zählt bei uns Qualität statt Quantität! Dabei sein ist alles, ob beim Fußball, Volleyball, Stammtisch oder bei unseren Festen! Ihr findet uns im Erdgeschoss des Architekturgebäudes!

- 📧 Archi-Bau (Geb. 20.40)  
Raum 009/010
- 🌐 [www.arch.uni-karlsruhe.de/fs/](http://www.arch.uni-karlsruhe.de/fs/)
- ✉ [fachschaft\\_arch\\_kunstgeschichte@yahoogroups.de](mailto:fachschaft_arch_kunstgeschichte@yahoogroups.de)
- ☎ 0721 / 608-2833

## FS Kunstgeschichte

Wir von der Fachschaft Kunstgeschichte sind ein Teil der Fachschaft Architektur und kümmern uns um Fragen der Studierenden zur Prüfungsordnung und um alles was sonst

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

noch wichtig ist, zum Beispiel organisieren wir auch tolle Exkursionen. Erstis, die sich engagieren möchten, sind immer willkommen.

 Archi-Bau (Geb. 20.40)  
Raum 008  
 [www.gik.uni-karlsruhe.de/  
~fsgeod/](http://www.gik.uni-karlsruhe.de/~fsgeod/)  
 [fsgeod@gik.uni-karlsruhe.de](mailto:fsgeod@gik.uni-karlsruhe.de)  
 0721 / 608-2723

### FS MachCiw

Hallo,  
wir sind die Fachschaft Mach/CIW und haben mehr zu bieten als wir hier unterbringen können. Also, schau doch mal bei uns vorbei! Wir freuen uns auf dich!  
Klausuren - Beratung - Kaffee :-)

 Gebäude 10.21, Raum 114  
 [www.fmc.uni-karlsruhe.de](http://www.fmc.uni-karlsruhe.de)  
 [fachschaft@fmc.  
uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@fmc.uni-karlsruhe.de)  
 0721 / 608-3782

### FS Mathe/Info

Unsere Sprechstundentermine findet ihr auf unserer Webseite. Dort steht auch der Termin des Fachschafts-

frühstücks, das einmal die Woche je in der Info- und in der Mathe-Fachschaft stattfindet. Die Ringvorlesung Informatik und Gesellschaft sowie unsere Sportevents sind Beispiele weiterer Angebote an euch.

Mathe  
 Geb. 20.30 Raum 028  
 [mathematik@fsmi.  
uni-karlsruhe.de](mailto:mathematik@fsmi.uni-karlsruhe.de)  
 0721 / 608-2664

Info  
 Geb. 50.34 Raum -124  
 [informatik@fsmi.  
uni-karlsruhe.de](mailto:informatik@fsmi.uni-karlsruhe.de)  
 0721 / 608-3974

 [www.fsmi.uni-karlsruhe.de](http://www.fsmi.uni-karlsruhe.de)

### FS Physik

Unsere Räume befinden sich im Erdgeschoss des Physik-Flachbaus. Feste Öffnungszeiten haben wir nicht, jedoch ist fast immer jemand da, um euch mit Informationen rund um die Studiengänge Physik, Meteorologie und Geophysik zu versorgen. Bei Motivationsproblemen helfen wir mit Kaffee, Bier und Eis aus.

- 📄 Physik-Flachbau (Geb. 30.22)  
Erdgeschoss
- 🌐 [fachschaft.physik.uni-karlsruhe.de](http://fachschaft.physik.uni-karlsruhe.de)
- ✉ [fachschaft@physik.uni-karlsruhe.de](mailto:fachschaft@physik.uni-karlsruhe.de)
- ☎ 0721 / 608-2078

## FS Sport

Leider haben wir noch keinen Online-Auftritt, aber ihr findet im Sportinstitut vor dem Hörsaal eine Stellwand auf der Aktuelles über unser Tun und Wichtiges für euch aushängt. Wer Interesse hat bei uns mitzumachen, ist herzlich willkommen. Wir wünschen euch einen erfolgreichen Start ins Studium.

- 📄 Geb. 30.80
- ✉ [fachschaft-sport@gmx.de](mailto:fachschaft-sport@gmx.de)
- ☎ 0721 / 608-8418

## FS Wirtschaftswissenschaften

Wir sind ca. 30 aktive Fachschaftler und vertreten die Studierenden der Studiengänge Wirtschaftsingenieurwesen, Techni-



sche VWL und Informationswirtschaft. Ihr wollt mehr über uns wissen? Schaut in unseren Sprechstunden vorbei, Mo - Fr 11:30 - 14:00 Uhr oder besucht unsere Homepage [www.fachschaft.org](http://www.fachschaft.org). Wir freuen uns auf euch!

- 📄 Kollegium am Schloss  
(Geb. 20.12), Bau II, Raum 001
- 🌐 [www.fachschaft.org](http://www.fachschaft.org)
- ✉ [info@fachschaft.org](mailto:info@fachschaft.org)
- ☎ 0721 / 608-3806

## Überregionale Gremien

Viele Probleme und Themen betreffen nicht nur Studis unserer Uni, sondern alle Studis landes- oder bundesweit. Daher ist der UStA auch in überregionalen Gremien aktiv. Die wichtigsten Organisationen sind die LAK sowie der fzs.

### LAK

In der Landes-ASTen-Konferenz (LAK) koordinieren sich die baden-württembergischen USten und ASTen und entwickeln gemeinsame Positionen zu studentischen Themen.

- 🌐 [www.studis.de/lak-bawue](http://www.studis.de/lak-bawue)

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

fzs  
Der "freie Zusammenschluss von studentInnenschaften" (fzs) ist der überparteiliche Dachverband von Studierendenvertretungen in Deutschland. Mit rund 90 Mitgliedshochschulen vertritt der fzs über eine Million Studierende in Deutschland. Der fzs vertritt bundesweit die sozialen, kulturel-

len, politischen und wirtschaftlichen Interessen von Studierenden gegenüber Hochschulen, Politik und Öffentlichkeit.

 [www.fzs.de](http://www.fzs.de)

# Hochschulgruppen



Aegee Karlsruhe ist eine von 270 lokalen Antennen (=Gruppen) in Europa. Mit unseren ca. 60 Mitgliedern aus den verschiedensten Fachrichtungen und Ländern bilden wir eine internationale gemischte, offene und interessante Gruppe von jungen Studenten. Wir bringen dich nach Europa und Europa nach Karlsruhe.

 [www.aegee.uni-karlsruhe.de](http://www.aegee.uni-karlsruhe.de)



AIESEC, die größte internationale Studentenorganisation mit 750 Lokal-

komitees in über 90 Ländern, bedeutet Völkerverständigung, Führungserfahrung und gesellschaftliche Verantwortung. Bei uns könnt ihr in einem internationalen Kontext durch Praktika und Projekte eure Potenziale entdecken!

 AIESEC in Karlsruhe  
Waldhornstr. 27  
 [www.aiesec-karlsruhe.de](http://www.aiesec-karlsruhe.de)  
 [ka@aiesec.de](mailto:ka@aiesec.de)



Liberté toujours!  
Wir sind weder an Parteien noch an Fachschaften gebunden und wollen

allen Interessierten eine unabhängige Plattform für hochschulpolitisches Engagement bieten. Kämpfe mit uns gegen Studiengebühren, für die Verfasste Studierendenschaft, gestalte mit uns Kultur auf dem Campus und feiere mit uns kochende Partys!

 [www.usta.de/StuPa/al](http://www.usta.de/StuPa/al)



Sozialkompetenz, Team- und Führungsfähigkeit sind heute Grundanforderungen für Akademiker. Diese Softskills kann man lernen und das mit riesigem Spass!

Wo ? - Beim Segeln! Wenn ihr Lust und Laune habt in See zu stechen, meldet euch bei der Akademischen Seglergruppe an der Universität Karlsruhe. PS: Studenten segeln für die Hälfte!

 [www.ask-ev.de](http://www.ask-ev.de)

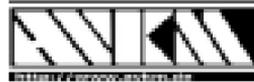
## AV Hütte



Wenn du außer Vorlesungen auch gerne Vorträge, Grillfeste, Partys, Ausflüge, Unternehmensbesichtigungen, Freunde und eine

Menge Spaß haben willst, dann komm bei uns vorbei. Wir treffen uns jeden Dienstagabend in der Waldhornst. 53. Hütte – die beste Verbindung zwischen Studium und Freizeit!

 [www.av-huette.de](http://www.av-huette.de)



Der Akademische Verein "Kyrill und Method" ist ein Zusammenschluss bulgarischer Studierenden aus der Region Karlsruhe. Wir organisieren jährlich eine Orientierungsphase für die neuangekommenen Studierenden, veranstalten Feste, Konzerte, Exkursionen, Seminaren uvm. Wir treffen uns donnerstags ab 19:30 Uhr im Z10, 1. OG.

 [www.avkm.de](http://www.avkm.de)



Die BIK ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel der Anregung, Aufklärung und Information der Mitglieder und der Öffentlichkeit hinsichtlich des Finanz- und Börsenwesens. Wir organisieren Vorträge, Workshops und Ex-

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS

kursionen rund ums Thema Finanzen und sind Mitglied im BVH e.V.

 [www.bik.org](http://www.bik.org)



bonding schafft den Kontakt zwischen Studenten und Unternehmen. Dazu veranstalten wir Firmenkontaktmessen, Exkursionen, Workshops, etc. Wenn du Lust hast, dich in einer deutschlandweiten und fachbereichsübergreifenden Initiative zu engagieren, schau bei uns vorbei - Treffpunkt: Mi, 19:30 Uhr, Rintheimer Str. 50.

 [karlsruhe@bonding.de](mailto:karlsruhe@bonding.de)  
 [www.bonding.de](http://www.bonding.de)

**business masters 2006**  
international case studies

Business Masters Karlsruhe e.V. ist eine Plattform für Studenten, die sich für Fallstudienwettbewerbe begeistern. Die Organisation des an der Universität Karlsruhe stattfindenden Business Masters ist unsere zentrale Aufgabe. Mehr Infos findet Ihr auf unserer Homepage.

 [www.businessmasters.de](http://www.businessmasters.de)



Die Debatte Karlsruhe e.V. ist der Debattierclub der Universität Karlsruhe. Unser Ziel ist es, die Fähigkeit zur klaren und verständlichen Rede zu trainieren. Im Rahmen von Freundschaftsdebatten, sowie der Teilnahme an Debattierturnieren, pflegen wir den gemeinschaftlichen Geist mit anderen Debattierclubs Deutschlands.

 [www.debattekarlsruhe.de](http://www.debattekarlsruhe.de)



Du suchst Praxiserfahrung schon während des Studiums? Projekte in Teams sowohl bei Mittelständlern, als auch bei Großkonzernen? Du bist engagiert und möchtest am Vereinsleben eines studentischen Vereins mit Spaß & Teamgeist teilhaben? Dann schau doch bei uns vorbei.

 [www.delta-ev.de](http://www.delta-ev.de)



Der AK ERASMUS unterstützt den internationalen Studentenaustausch:

Wir helfen ausländischen Studierenden, die nach Karlsruhe kommen, und beraten Karlsruher Studenten, die ein Auslandsstudium planen. Kommt bei Interesse einfach in einer unserer Sitzungen vorbei!

Sitzung: dienstags, 19 Uhr  
 ☒ Geb. 20.13, Raum 007  
 🌐 [www.ak-erasmus.de](http://www.ak-erasmus.de)  
 ✉ [info@ak-erasmus.de](mailto:info@ak-erasmus.de)



**Evangelische Studierendengemeinde Karlsruhe (ESG)**  
**Katholische Hochschulgemeinde (KHG)**

Bei uns habt ihr die Chance Gemeinschaft zu erleben und euch mit Glaubensfragen auseinanderzusetzen. Weiter beschäftigen uns gesellschaftliche und ethische Themen. Unsere

ESG  
 Gemeindeabend:  
 Dienstags 19:15 Uhr  
 ☒ ESG Karlsruhe  
 Gartenstraße 29a  
 76133 Karlsruhe  
 ☎ 0721/816255  
 ✉ [esg@esg-karlsruhe.de](mailto:esg@esg-karlsruhe.de)  
 🌐 [www.esg-karlsruhe.de](http://www.esg-karlsruhe.de)

theologische Grundhaltung ermöglicht eine offene Diskussion. Auch Erholung, Musik und Spaß kommen nicht zu kurz.

KHG  
 Gemeindeabend:  
 Dienstags 19:15 Uhr  
 ☒ Karl-Rahner-Haus  
 Hirschstr. 103  
 76137 Karlsruhe  
 ☎ Telefon: 0721/931020  
 🌐 [www.khg-karlsruhe.de](http://www.khg-karlsruhe.de)  
 ✉ [khg@khg-karlsruhe.de](mailto:khg@khg-karlsruhe.de)



**FiPS - FachschafflerInnen in das Parlament der Studierendenschaft**

Wir sind eine unabhängige Hochschulgruppe und stehen für mehr Pragmatismus in der Hochschulpolitik. Wir setzen uns für ein gebührenfreies Studium und für ein größeres Mitspracherecht der Studis ein. Wir sind für die Wiedereinführung der verfassten Studierendenschaft. FiPS - Besser als jede Partei.

🌐 [www.usta.de/StuPa/FiPS/](http://www.usta.de/StuPa/FiPS/)

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS



Interessenvertretung der Informationswirtschaft, die als interdisziplinärer Studiengang oft speziellen Problemen gegenübersteht. Die Lösung dieser Probleme, die Stärkung der Gemeinschaft der Infowirte und die Bekanntmachung der Informationswirtschaft sind unsere zentralen Anliegen.

✉ [forum@inwi.org](mailto:forum@inwi.org)  
🌐 [www.inwi.org](http://www.inwi.org)



Nur studieren? fuks bietet dir die Möglichkeit, von Beginn an dein Studium durch praxisnahe Aufgaben zu bereichern. In einem netten Team profitierst du sowohl von der gewonnenen Erfahrung in den verschiedenen Vereinsbereichen, als auch durch die Arbeit für namhafte Firmen. Wir freuen uns auf dein Engagement!

✉ [mitglieder@fuks.org](mailto:mitglieder@fuks.org)  
🌐 [www.fuks.org](http://www.fuks.org)

## Grüne Hochschulgruppe



Wünschst du dir eine lebenswerte Umwelt? Die GHG trifft sich montags im Z10. Wir handeln bewusst, sind offen für Neues, ideenreich (u.a. Fahrradtag, Solarlounge) und wollen das Leben an der Uni umweltfreundlich und sozial gerecht gestalten. Dazu sind wir auch im Studierendenparlament vertreten.

🌐 [www.ghg-karlsruhe.de](http://www.ghg-karlsruhe.de)



"Wir brauchen einen Global Marshall Plan, um unsere Umwelt zu retten und den Milliarden mittellosen Menschen die Möglichkeit zu geben, in gerechter Weise am Welthandel teilzunehmen. Machen Sie sich bewusst, dass das Richtige auch dann das Richtige ist, wenn niemand es tut. Unrecht bleibt immer noch Unrecht, auch wenn jeder es begeht." Al Gore

🌐 [www.globalmarshallplan-karlsruhe.de](http://www.globalmarshallplan-karlsruhe.de)

weiter gehts auf Seite 131

# Kalender



## Oktober

## November

## Dezember

1 So	1 Mi	1 Fr
2 Mo	2 Do	2 Sa
3 Di	3 Fr	3 So
4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Do	5 So	5 Di
6 Fr	6 Mo	6 Mi
7 Sa	7 Di	7 Do
8 So	8 Mi	8 Fr
9 Mo	9 Do	9 Sa
10 Di	10 Fr	10 So
11 Mi	11 Sa	11 Mo
12 Do	12 So	12 Di
13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Sa	14 Di	14 Do
15 So	15 Mi	15 Fr
16 Mo	16 Do	16 Sa
17 Di	17 Fr	17 So
18 Mi	18 Sa	18 Mo
19 Do	19 So	19 Di
20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Sa	21 Di	21 Do
22 So	22 Mi	22 Fr
23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Di	24 Fr	24 So
25 Mi	25 Sa	25 Mo
26 Do	26 So	26 Di
27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Sa	28 Di	28 Do
29 So	29 Mi	29 Fr
30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Di		31 So

## Januar

## Februar

## März

1 Mo	1 Do	1 Do
2 Di	2 Fr	2 Fr
3 Mi	3 Sa	3 Sa
4 Do	4 So	4 So
5 Fr	5 Mo	5 Mo
6 Sa	6 Di	6 Di
7 So	7 Mi	7 Mi
8 Mo	8 Do	8 Do
9 Di	9 Fr	9 Fr
10 Mi	10 Sa	10 Sa
11 Do	11 So	11 So
12 Fr	12 Mo	12 Mo
13 Sa	13 Di	13 Di
14 So	14 Mi	14 Mi
15 Mo	15 Do	15 Do
16 Di	16 Fr	16 Fr
17 Mi	17 Sa	17 Sa
18 Do	18 So	18 So
19 Fr	19 Mo	19 Mo
20 Sa	20 Di	20 Di
21 So	21 Mi	21 Mi
22 Mo	22 Do	22 Do
23 Di	23 Fr	23 Fr
24 Mi	24 Sa	24 Sa
25 Do	25 So	25 So
26 Fr	26 Mo	26 Mo
27 Sa	27 Di	27 Di
28 So	28 Mi	28 Mi
29 Mo		29 Do
30 Di		30 Fr
31 Mi		31 Sa

**April****Mai****Juni**

1 So	1 Di	1 Fr
2 Mo	2 Mi	2 Sa
3 Di	3 Do	3 So
4 Mi	4 Fr	4 Mo
5 Do	5 Sa	5 Di
6 Fr	6 So	6 Mi
7 Sa	7 Mo	7 Do
8 So	8 Di	8 Fr
9 Mo	9 Mi	9 Sa
10 Di	10 Do	10 So
11 Mi	11 Fr	11 Mo
12 Do	12 Sa	12 Di
13 Fr	13 So	13 Mi
14 Sa	14 Mo	14 Do
15 So	15 Di	15 Fr
16 Mo	16 Mi	16 Sa
17 Di	17 Do	17 So
18 Mi	18 Fr	18 Mo
19 Do	19 Sa	19 Di
20 Fr	20 So	20 Mi
21 Sa	21 Mo	21 Do
22 So	22 Di	22 Fr
23 Mo	23 Mi	23 Sa
24 Di	24 Do	24 So
25 Mi	25 Fr	25 Mo
26 Do	26 Sa	26 Di
27 Fr	27 So	27 Mi
28 Sa	28 Mo	28 Do
29 So	29 Di	29 Fr
30 Mo	30 Mi	30 Sa
	31 Do	

## Juli

## August

## September

7 So	1 Mi	1 Sa
2 Mo	2 Do	2 So
3 Di	3 Fr	3 Mo
4 Mi	4 Sa	4 Di
5 Do	5 So	5 Mi
6 Fr	6 Mo	6 Do
7 Sa	7 Di	7 Fr
8 So	8 Mi	8 Sa
9 Mo	9 Do	9 So
10 Di	10 Fr	10 Mo
11 Mi	11 Sa	11 Di
12 Do	12 So	12 Mi
13 Fr	13 Mo	13 Do
14 Sa	14 Di	14 Fr
15 So	15 Mi	15 Sa
16 Mo	16 Do	16 So
17 Di	17 Fr	17 Mo
18 Mi	18 Sa	18 Di
19 Do	19 So	19 Mi
20 Fr	20 Mo	20 Do
21 Sa	21 Di	21 Fr
22 So	22 Mi	22 Sa
23 Mo	23 Do	23 So
24 Di	24 Fr	24 Mo
25 Mi	25 Sa	25 Di
26 Do	26 So	26 Mi
27 Fr	27 Mo	27 Do
28 Sa	28 Di	28 Fr
29 So	29 Mi	29 Sa
30 Mo	30 Do	30 So
31 Di	31 Fr	

## Oktober

## November

## Dezember

1 Mo	1 Do	1 Sa
2 Di	2 Fr	2 So
3 Mi	3 Sa	3 Mo
4 Do	4 So	4 Di
5 Fr	5 Mo	5 Mi
6 Sa	6 Di	6 Do
7 So	7 Mi	7 Fr
8 Mo	8 Do	8 Sa
9 Di	9 Fr	9 So
10 Mi	10 Sa	10 Mo
11 Do	11 So	11 Di
12 Fr	12 Mo	12 Mi
13 Sa	13 Di	13 Do
14 So	14 Mi	14 Fr
15 Mo	15 Do	15 Sa
16 Di	16 Fr	16 So
17 Mi	17 Sa	17 Mo
18 Do	18 So	18 Di
19 Fr	19 Mo	19 Mi
20 Sa	20 Di	20 Do
21 So	21 Mi	21 Fr
22 Mo	22 Do	22 Sa
23 Di	23 Fr	23 So
24 Mi	24 Sa	24 Mo
25 Do	25 So	25 Di
26 Fr	26 Mo	26 Mi
27 Sa	27 Di	27 Do
28 So	28 Mi	28 Fr
29 Mo	29 Do	29 Sa
30 Di	30 Fr	30 So
31 Mi		31 Mo

- 1 - 2 - 3 - 4 - 5 - 6 - 7 - 8 - 9 - 10 - 11 - 12 - 13 - 14 - 15 - 16

10

11

12

13

14

15

OKTOBER

**16****17****18****19****20****21****22**

OKTOBER



**30****31** \*Reformationstag**1** \*Allerheiligen**2****3****4****5**

NOVEMBER

\* Z10 Cocktailabend

13

---

14

---

15

---

16 \*Int. Tag der Toleranz

---

17

---

18

---

19

---

NOVEMBER

47. Woche

\* Weltkindertag

20

21

\* Buß - und Betttag

22

23

24

\* Int. Tag für die Beseitigung von  
Gewalt gegen Frauen

25

26

NOVEMBER

- 17 - 18 - 19 - 20 - 21 - 22 - 23 - 24 - 25 - 26 - 27 - 28 - 29 - 30

---

**27**

---

**28**

---

**29**

---

**30** \* Beginn des AKK Winterfestes

---

**1** \* Welt-AIDS-Tag

---

**2**

---

**3**

\* Erster Advent  
\* Int. Tag der Behinderten

49. Woche

4

5

\* Nikolaus

6

DEZEMBER

7

8

9

\* Zweiter Advent  
\* Tag der Menschenrechte

10

- 17 - 18 - 19 - 20 - 21 - 22 - 23 - 24 - 25 - 26 - 27 - 28 - 29 - 30 - 31

11

---

12

---

13

---

14 \* Winterfest Fachschaft GeistSoz

---

15

---

16

---

17 \* Dritter Advent

DEZEMBER

- \* Letzter Vorlesungstag vor Weihnachten
- \* Gründung des UStA 1977

- 23 \* Vierter Advent
- \* Heiligabend

**25** \*Erster Weihnachtsfeiertag

**26** \*Zweiter Weihnachtsfeiertag

**27**

**28**

**29**

**30**

**31** \*Silvester

1. Woche

---

\* Neujahr

\* Der Euro wird eingeführt (2002)

**1**

---

**2**

---

**3**

---

**4**

---

**5**

---

\* Heilige drei Könige

**6**

**7**

JANUAR

**8** \*Erster Vorlesungstag nach dem Jahreswechsel

**9**

**10**

JANUAR

**11**

**12**

**13**

**14**

\* Liberia: Erstmals in der Geschichte Afrikas wird eine Frau gewähltes  
Staatsoberhaupt (2006)

**22****23****24****25****26****27** \*UStA-Winterfest**28**

JANUAR



5

6

7

8

9

\*Z10 Winterfest

10

11

\*Erstes Auftreten der H5N1-  
Vogelgrippe in der EU (2006)

FEBRUAR

7. Woche

**12**

**13**

**14**

**15**

**16**

\* Letzer Vorlesungstag an der Uni

\* Ab heute: vorlesungsfreie Zeit **17**

**18**

- 17 - 18 - 19 - 20 - 21 - 22 - 23 - 24 - 25 - 26 - 27 - 28

FEBRUAR

**19** \*Fastnachtsmontag

---

**20** \*Fastnachtdienstag

---

**21** \*Aschermittwoch - Beginn der Fastenzeit

---

**22**

---

**23**

---

**24**

---

**25**

---

FEBRUAR



**5**

---

**6**

---

**7**

---

**8**

\*Internationaler Frauentag

---

**9**

---

**10**

---

**11**

---

MÄRZ

\* Entdeckung des Planeten Uranus (1781)

---

**19**

---

**20**

---

**21**

---

**22**

---

**23**

---

**24**

---

**25**

---

MÄRZ

\* Definition des Urmeters (1791))

MÄRZ

\* Ende des Wintersemesters '07  
Rückmeldung nicht vergessen,  
heute ist die letzte Chance!

31

\* Beginn der Sommersemesters

1

**2**

**3**

**4**

**5**

**6**

\*Karfreitag

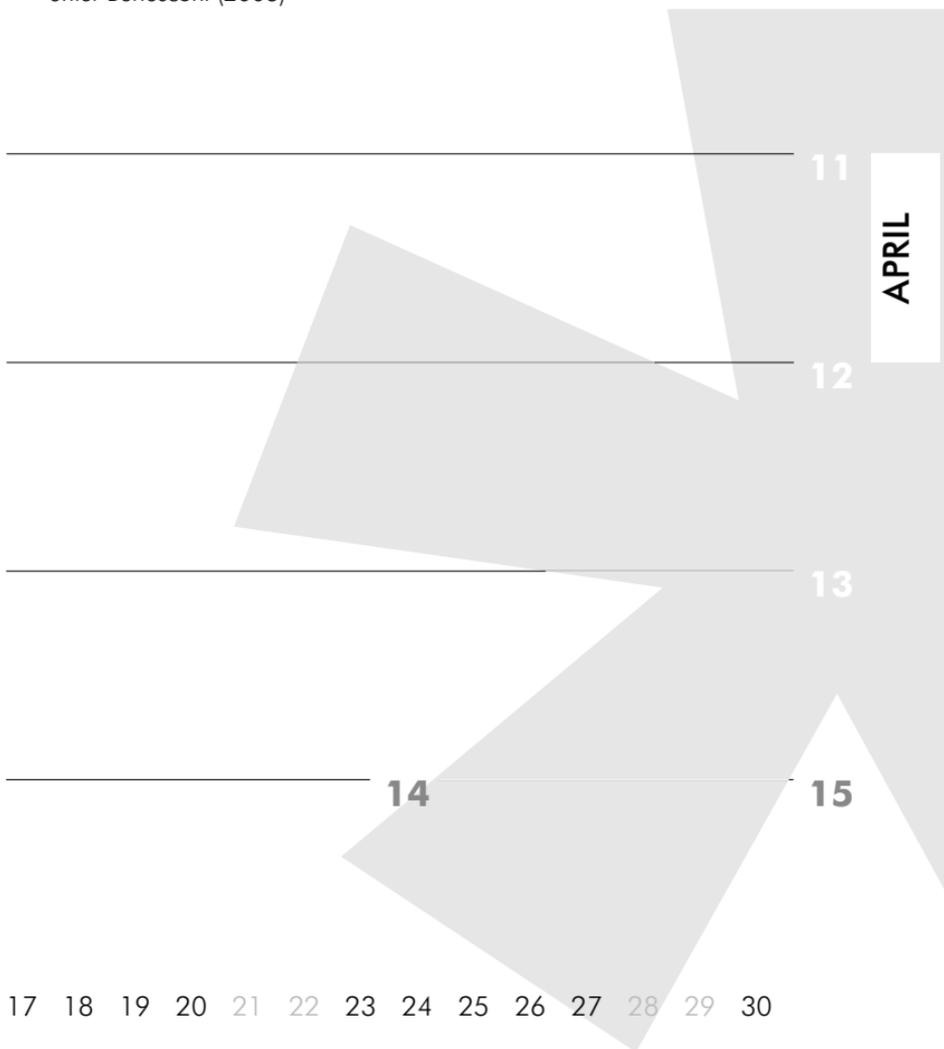
**7**

**8**

\*Ostersonntag - Ende Fastenzeit

APRIL

\* In Italien gewinnt das Bündnis unter Prodi die Wahlen gegen das Bündnis unter Berlusconi (2006)



**16** \*Erster Vorlesungstag an der Uni - raus aus den Federn!

**17**

**18**

**19**

**20**

**21**

**22**

APRIL

\* Holocaust-Gedenktag

\* Welttag des geistigen Eigentums  
\* Reaktorunfall in Tschernobyl (1986)

**30****1****\*Tag der Arbeit****2****3****\*Welttag der Pressefreiheit****4****5****6**

MAI

---

**14**

---

**15**

---

**16**M  
A  
I

---

**17** \*Christi Himmelfahrt

---

**18**

---

**19** \*Bundestag beschließt Erhöhung der MwSt von 16 auf 19% (2006)

---

**20**

\* Boris' Geburtstag

\* Pfingstsonntag  
\* Weltumwelttag

MAI

**28** \*Pfingstmontag

**29**

**30**

**31** \*Weltnichtrauchertag

**1**

**2** \*Student Benno Ohnesorg wird  
in Berlin von Polizisten er-  
schossen (1967) **3**

4

5

6

JUN

\* Fronleichnam

7

8

\* Wahlrecht ab 18 in Deutschland (1972)

9

10

**11****12****13****14****15****16****17**

JUN

25. Woche

18

19

\* Weltflüchtlingstag

20

JUNI

21

\* Erstes UStA-Sommerfest (1978)

22

23

24

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

25

26

27

28 \*Notstandsgesetze treten in Kraft (1968)

29

30 1

JUN

**2**

**3**

**4**

**5**

**6**

**7**

**8**

JULI

**9****10****11****12****13****14** \*Beginn der französischen Revolution (1789)**15**

JUN

JULI

- \* Erster Mensch auf dem Mond (1969)
- \* Letzer Vorlesungstag an der Uni

\* Der Sommer kann beginnen!

21

**23**

---

**24**

---

**25** \*Schwerer Störfall im AKW Forsmark – Schweden (2006)

---

**26**

---

**27**

---

**28**

---

**29**

---

ITNF

1

\* erste deutsche E-Mail wird aus dem RZ der Uni Karlsruhe versandt (1984)

2

3

4

5

**6****7****8****9****10****11****12**

\*Internationaler Tag der Jugend

AUGUST

33. Woche

**13**

**14**

\* Mariä Himmelfahrt

**15**

**AUGUST**

**16**

**17**

**18**

**19**

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

---

**20**

---

**21**

---

**22**

---

**23**

---

**24** \*auf der 26. Vollversammlung der Internationalen Astronomischen Union wird Pluto der Planetenstatus aberkannt (2006)

---

**25**

---

**26**

AUGUST

\* Martin Luther King hält seine berühmte Rede "I have a Dream" (1963)

AUGUST

\* Das BAföG tritt in Kraft (1971)

**3**

---

**4**

---

SEPTEMBER

**5**

\*Zar Peter der Große führt eine Steuer auf Bärte ein. (1698)

**6**

---

**7**

---

**8**

\*Weltalphabetisierungstag

**9**

---

**10**

**11**

**12**

**SEPTEMBER**

**13**

**14**

**15**

**\* Internationaler Tag für die  
Erhaltung der Ozonschicht**

**16**

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

---

**17**

---

**18**

---

**19**

---

**20**

---

**21** \*Internationaler Friedenstag

---

**22**

---

**23**

39. Woche

\* Veröffentlichung des Romans "Die Blechtrommel" von Günther Grass (1959)

**24**

**25**

**26**

SEPTEMBER

**27**

**28**

**29**

\* Ende Sommersemester '07  
Rückmeldung nicht vergessen,  
heute ist die letzte Chance!

**30**

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

**1** \*Beginn Wintersemester an der Uni

**2**

**3** \*Tag der Deutschen Einheit

**4**

**5**

**6**

**7**

\*Erntedankfest

OKTOBER

41. Woche

---

**8**

---

**9**

---

\* Welttag der geistigen Gesundheit

**10**

**OKTOBER**

---

**11**

---

**12**

---

**13**

**14**

17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

---

**15**

---

**16**

---

**17** \*Int. Tag für die Beseitigung der Armut

---

**18**

---

**19**

---

**20**

---

**21** \*Erste marktaugliche Glühlampe Edisons (1879)

OKTOBER



29

---

30

---

31 \*Reformationstag

---

OKTOBER

1 \*Allerheiligen

---

2

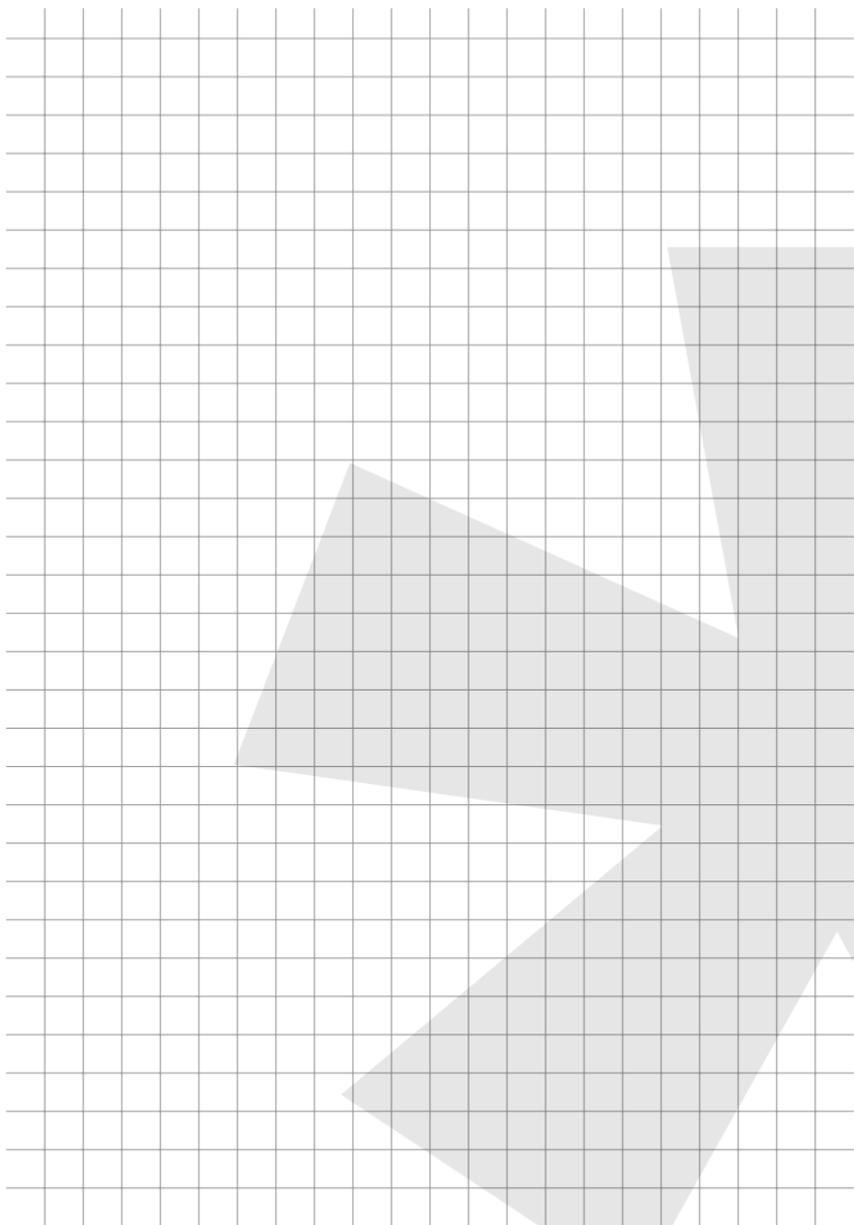
---

3

---

4

---



# \* SEMESTERPLANER

A large grid for semester planning, consisting of 20 columns and 30 rows. The grid is designed for scheduling and planning activities throughout a semester.



Sind es nicht die legendären Studentenpartys, die das Leben als Studierender so richtig einzigartig machen?

Die Studienzeit ist die beste Zeit im Leben und sie zu kurz ist, um sie nicht voll und ganz zu genießen. Bei uns sind alle Studenten willkommen, die gerne feiern, Partys organisieren wollen und zum Spirit der Gruppe beitragen können.

[www.group54.de](http://www.group54.de)



Wir beschäftigen uns mit Sicherheitspolitik und militärischen Themen. Dazu besuchen und veranstalten wir interessante Vorträge und Exkursionen. Zudem nehmen wir aktiv an der Reservistenarbeit der Bundeswehr teil. Jeder, der sich dafür interessiert ist bei uns willkommen, egal ob Reservist oder nicht!

✉ [hsgsr@uni-karlsruhe.de](mailto:hsgsr@uni-karlsruhe.de)



Du denkst in Metern? - Mit dem jüngst gegründetem LC Karlsruhe der International Association of Civil En-

gineering Students kannst du Bauingenieurstudenten und Großprojekte in ganz Europa kennenlernen und bei der Organisation von Exchanges in Karlsruhe Verbindungen zu Firmen vor Ort knüpfen.

[karlsruhe.ices.org](http://karlsruhe.ices.org)



i-n-k ist Bonding für Informatiker und alle, die sich ihnen verbunden fühlen (Physiker, Mathematiker). Bei uns kannst du Firmen interviewen, bevor sie dich interviewen. Das Plus für Mitglieder: Wir sind ein netter Haufen, wissen Rat bei Studiensorgen und wie man für ein Jahr ins Ausland kommt.

[www.i-n-k.de](http://www.i-n-k.de)

## Pop- und Jazzchor

Der Pop- und Jazzchor "JCK - Das setzt sich" besteht derzeit aus 31 Mitgliedern und steht unter der Leitung von Helena Gärtner. Gesungen wird ein bunter Mix aus Jazz, Gospel und Pop. Die Proben finden montags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Festsaal im Studentenheim statt.

✉ [jazzchor-ka@web.de](mailto:jazzchor-ka@web.de)

## \*VON STUDIS FÜR STUDIS



Unsere Ziele sind soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit, eine klügere Hochschulpolitik und ein gebührenfreies Studium. Dafür treten wir in diversen Gremien ein. Wir sind aufgeschlossen, kritisch, diskussionsfreudig und engagiert. Du auch? Dann mach mit! Treffpunkt: montags, 20 Uhr im Z10.

 [www.usta.de/StuPa/JusoS](http://www.usta.de/StuPa/JusoS)



Wir sind rund 25 gesangsbegeisterte Menschen. Programmauswahl: Motetten von Bach, Schütz und Schein, Madrigale von Monteverdi, Gesualdo und Lasso sowie Werke von Brahms, Reger, Hindemith, Britten oder Poulenc.

Kontakt und Leitung

Nikolaus Indlekofer

 0721/44852

 [Nikolaus.Indlekofer@unichor.uni-karlsruhe.de](mailto:Nikolaus.Indlekofer@unichor.uni-karlsruhe.de)



Als Hochschulgruppe der TH Karlsruhe nehmen wir am internationalen Konstruktionswettbewerb "Formula Student" teil. Wir entwickeln, testen und bauen einen innovativen und zuverlässigen Formelrennwagen, um uns im Wettkampf mit Konkurrenten aus der ganzen Welt zu behaupten.

 [www.KA-RaceIng.de](http://www.KA-RaceIng.de)

KaTÖD ist eine Vereinigung türkischer Studenten in Karlsruhe. Wir unterstützen uns in Fragen rund um das Studium und haben auch viel Spaß zusammen. Auf unserer Website findet man aktuelle Infos und Termine. Gerne würden wir euch beim nächsten Teeabend, Kino-Tag, Seminar, Theaterabend, Party, Picknick, Basketball, Volleyball oder Fußball begrüßen.



 [www.katoed.de](http://www.katoed.de)



Wir bieten den Karlsruher Studenten die Möglichkeit erste Erfahrungen im Bereich von Kunst und Kultur zu sammeln und arrangieren dazu Museenbesuche, Stadttouren, etc. im badischen Raum. Alle weiteren Informationen findet ihr auf unserer Web-Seite. Jeder ist willkommen!

 [www.stud.uni-karlsruhe.de/~kks](http://www.stud.uni-karlsruhe.de/~kks)

## Lean and fair management Hochschulgruppe

Solltest du mit dem Namen unserer Hochschulgruppe nichts anfangen können, so geht es dir wie uns in unseren ersten Praktika. Um unsere Kommilitonen vor dem gleichen Schicksal zu bewahren vermitteln wir nun mittels Vorträgen das nötige Wissen und suchen noch nach begeisterten Mitsreitern. Bei Interesse:

 [www.leanandfair.de](http://www.leanandfair.de)



Gestalte mit der politisch stärksten Hochschulgruppe das Leben an deiner Uni - z.B. im StuPa

- Freiheit wählen
- Verantwortung übernehmen
- Privat vor Staat
- Selbstverwirklichung

Mehr liberale Themen in unserer Publikation "Breitseite".

LHG-Treffen: alle zwei Wochen montags um 20 Uhr

 [www.lhg-karlsruhe.de](http://www.lhg-karlsruhe.de)



Bist du DIPLOMATISCH? Die Model United Nations Initiative KA schickt Delegationen zu u.a. Harvard WorldMUN. Nach Ägypten, Schottland, China geht es 2007 in die UN-Stadt Genf. Werde Diplomat, entwirf Resolutionen und tauche mit über 1000 Studierenden in die Welt der UNO ein.

 [www.mun.uni-karlsruhe.de](http://www.mun.uni-karlsruhe.de)



!!! JESUS !!!

Gott entdecken

Gemeinschaft erleben

Gebet & Lobpreis ergünden

Persönlichkeit entfalten

Glaube im Alltag erfahren

Gelegenheiten ergreifen

Dienstags 20 Uhr

☎ 0721/6239941

☎ 0179/9721386

🌐 [www.navigatoren-karlsruhe.de](http://www.navigatoren-karlsruhe.de)

## Physiker Chor

Montags ab 18 Uhr proben wir (hauptsächlich Physik-Studenten) im Z10. Gesungen werden alle möglichen Lieder, die Christian, unser Chorleiter, selbst arrangiert. Zweimal im Jahr gibt es dann eine kleine Aufführung... :-)

Lust zu singen? Dann kannst du gerne mal mitproben!!



Wir sind eine der politischen Hochschulgruppen in Karlsruhe und als solche am Mitbestimmungsmodell der Universität beteiligt. Als Aufgabe

sehen wir, studentische Interessen und Belange in der Hochschule wirksam zu vertreten, durchzusetzen, alle Mitspracherechte aktiv zu nutzen.

🌐 [www.rcds-ka.de](http://www.rcds-ka.de)

## sdw - Stiftung der Deutschen Wirtschaft Hochschulgruppe Karlsruhe

Seit 1995 ist sdw im Bereich der Begabtenförderung aktiv. In ihrem Studienförderwerk fördert sie begabte Studierende und Promovenden, die neben besonders guten Fachleistungen auch gesellschaftspolitisches Interesse aufweisen und sich in ihrem Umfeld entsprechend engagieren.

🌐 [www.sdw-karlsruhe.de](http://www.sdw-karlsruhe.de)



Wir sind Studenten, die von Jesus begeistert sind und ihn gemeinsam besser kennenlernen wollen. Nur mit ihm macht Leben Sinn. Wir treffen uns jeden Donnerstag um 20 Uhr im Z10 um Gott und einander zu begegnen. Mit Musik, Gebet, Bibel, Spaß und Keksen. Dazu gibt's Freizeiten, Videoabende, ...

☎ 0721-9822366  
 ✉ SfCKarlsruhe@web.de  
 🌐 www.sfc-karlsruhe.de

## SVVNKA Studentische Vereini- gung der Vietnamesen in Karlsruhe

hochschul\_smd\_karlsruhe

Unter dem Motto glauben, denken, erleben treffen wir uns regelmäßig, um in Gebet & Gesang Gott zu begegnen, sein Wort in der Bibel zu entdecken und weiterzugeben. Nebenbei treffen wir uns zu vielen spontanen Aktivitäten (Kicken, Picknick, Kino, Skaten, ...). Infoabend: 24.10.2006, 19:30, FeG

Unsere Vereinigung besteht aus Studierenden und Jugendlichen vietnamesischer Abstammung, das heißt aber nicht, dass andere Leute nicht willkommen sind. Wir treffen uns regelmäßig (mindestens einmal im Semester) und zu Gelegenheiten wie z.B. dem Tet-Fest, Termine werden im Internet bekanntgegeben. Komm vorbei und mach mit!

✉ karlsruhe@smd.org  
 🌐 www.smd-karlsruhe.de

🌐 www.svnka.com

**su<sup>j</sup>** Studenten und Jung-  
 ingenieure im VDI

Hallo Studenten, wir sind die suj Karlsruhe. Der Schwerpunkt unserer Aktivitäten liegt in der Organisation von Veranstaltungen rund um Technik und Wissenschaft. Wichtig ist uns, den Mittelweg zwischen Spaß haben und ernsthaft Arbeiten zu finden.



Der Universitätschor zählt zwischen 100 und 130 SängerInnen, vorwiegend Studierende und Angehörige der Universität.

Der Chor probt einmal wöchentlich und erarbeitet pro Semester ein Programm, das in Konzerten vornehmlich im Oberrheingebiet aufgeführt wird. Seit 1984 führt er auch Konzertreisen ins Ausland durch.

✉ suj-karlsruhe@vdi.de  
 🌐 www.suj-karlsruhe.de

🌐 www.unichor-karlsruhe.de

# UNITHEATER

Das Unitheater ist in den Räumlichkeiten des studentischen Kulturzentrums untergebracht und bringt pro Semester bis zu 3 Produktionen auf die Bühne des FestsaaIs in der Mensa - von selbstentworfenen Stücken bis hin zu klassischer Dramatik und Improtheater ist nahezu alles vorhanden. Du hast Lust, mitzumachen? Nähere Infos:

 [www.uni-theater.de](http://www.uni-theater.de)



**VCSW** | 卡尔斯鲁厄中国学生学者联合会  
Verein der chinesischen Studierenden  
und Wissenschaftler in  
Karlsruhe e.V.

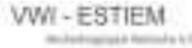
Der Verein wurde in den achtziger Jahren als Hochschulgruppe an der Universität Karlsruhe gegründet. Im Januar 2005 wurde er in Karlsruhe als e.V. registriert. Unser Verein fördert die internationale Völkerverständigung und freundschaftliche Beziehungen durch informativen und kulturellen Austausch.

 [www.vcsw-ka.de](http://www.vcsw-ka.de)

## Verein Deutscher Elektroingenieure

Die VDE-Hochschulgruppe Karlsruhe besteht aus etwa 10 aktiven Studierenden (vorwiegend Elektrotechnik), die jedes Semester für ihre Kommilitonen Exkursionen, Seminare und vieles mehr organisieren. Wir treffen uns jeden 3. Do im Monat in der Cafété des IEH. Lust bekommen?

 [www.eti.uni-karlsruhe.de/vde](http://www.eti.uni-karlsruhe.de/vde)



Jedes unserer ca. 50 Mitglieder aus verschiedenen Semestern des Wirtschaftsingenieurwesens hat die Möglichkeit sich bei der Organisation verschiedener Projekte (Workshops, Vorträge,...) oder in Ressorts zu engagieren. Infoabend am 30.10. 19:30 Uhr in Geb. 20.14, Raum 103.2. Dann immer dienstags 20 Uhr.

 [www.vwi-karlsruhe.de](http://www.vwi-karlsruhe.de)



**Vom StuWe für Studis  
Studentenwerk**

# Studentenwerk

## Studentenwerk allgemein

In Deutschland gibt es 61 Studentenwerke (kurz: StuWe). Diese verstehen sich als Dienstleister für die Studierenden, dementsprechend bieten sie ein umfangreiches Angebot an Hilfestellungen, zum Wohnen, Essen, Finanzierung, etc. an um den Studierenden das Studium zu erleichtern und passende Rahmenbedingungen fürs Studium zu schaffen.

**Das Karlsruher Studentenwerk betreut über 30.000 Studis an den Hochschulen in Karlsruhe und Pforzheim.**

Zu den Dienstleistungen gehören z.B. das Bereitstellen von preiswertem Wohnraum, Hilfe bei der Suche nach privat angebotenen Wohnraum, der Betrieb eigener Kindergärten, Rechtsberatung, eine psychotherapeutische Beratungsstelle, Begleitung bei Behördengängen, Exkursionen, Vermittlung von Sprachpartnerschaften, Bereitstellung von Räumen für Veranstaltungen etc. – mehr dazu in späteren Kapiteln.

Vom StuWe gibt es ein Info-Center im Mensafoyer, an das ihr euch bei Fragen wenden könnt. Die Mitarbeiter dort wissen mit welchen Anliegen ihr euch an welche Stellen wenden müsst. Außerdem könnt ihr dort auch KV-Tickets erwerben oder findet wichtige Anträge und Formulare. Erstis erhalten im Info-Center ihr Kulturscheckheft, das Gratis-Gutscheine oder ermäßigte Leistungen in verschiedenen Karlsruher Kultureinrichtungen beinhaltet.

Für ausländische Studis stellt das Info-Center eine der ersten Anlaufstellen dar. Es arbeitet eng mit dem Akademischen Auslandsamt zusammen und hilft beispielsweise bei der Wohnungssuche, gibt Hilfestellung bei Behördengängen oder der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Zusätzlich bietet das Info-Center Informationstage mit Führungen über dem Campus und in der Stadt an, Exkursionen und Themenabende zum Einleben in die neue Umgebung oder vermittelt Tandem-Sprachpartnerschaften.

Weiterhin bietet das StuWe einen Skriptenverkauf, bei dem ihr Schriften zu Vorlesungen, Seminaren oder Anleitungen für Computerprogramme erwerben könnt. Das Fundbüro ist ebenfalls dort.



## Wo ist Was?

### 1. Verwaltung:

Studentenhaus (Mensagebäude  
Richtung Durlacher Tor, UniBib),  
ab Hauptbahnhof mit den Linien  
2,4 oder S4 bis Haltestelle "Durlacher Tor"

✉ Studentenwerk Karlsruhe AÖR  
Adenauerweg 7  
76131 Karlsruhe

✉ info@studentenwerk-  
karlsruhe.de

🌐 www.studentenwerk-  
karlsruhe.de

### 2. Info-Center:

☎ 0721/6909-204 (Frau Maas)

✉ info-center.studentenwerk-  
karlsruhe.de

### 3. Skriptenverkauf/Fundbüro:

Haupteingang Studentenhaus,  
direkt rechts

## Wohnen

Das StuWe bietet an mehreren Standorten Wohnraum an. Die Angebote reichen vom unmöblierten Zimmer bis zum Zimmer auf zwei Wohnebenen, von der behindertengerechten Wohngruppe übers Ein-Zimmer-Appartement bis zur familiengerechten Wohnung.

Grundsätzlich sollten die Einrichtungen des StuWe auf die Bedürfnisse von Behinderten abgestimmt sein. Bis auf wenige Ausnahmen verfügen die Wohneinheiten über Internet-, Fernseh- und Telefonanschluss. Die Mieten liegen zwischen 130 und 230 Euro inklusive Heizung, Strom, Wasser und Müllentsorgung.

Da gerade zu Semesterbeginn alle gerne ein Dach über dem Kopf hätten, wird's da immer etwas eng auf dem Wohnungsmarkt. Aufnahmeanträge können daher schon ein halbes Jahr vorm gewünschten Einzugtermin beim StuWe gestellt werden. Das macht ihr bei der Abteilung Wohnen des StuWe Karlsruhe. Im August werdet ihr die die größte Auswahl haben, daher lohnt es sich, schon frühzeitig mit der Suche zu beginnen!



## Was und Wo?

Mehr Infos und Bilder der Wohnheime sowie die Möglichkeit das Antragsformular für Wohnheimzimmer direkt online auszufüllen, unter

🌐 [wohnen.studentenwerk-karlsruhe.de](http://wohnen.studentenwerk-karlsruhe.de)

Abteilung Wohnen:

Mo - Fr 9:30 - 12:00 Uhr

Do 13:30 - 15:30 Uhr

☎ 0721 / 6909 - 192

Zusätzlich gibt es im Studentenhaus noch Zimmer- und Wohnungsangebote von privaten Anbietern.

Wohnungsangebote:

Mo - Fr 8:00 - 16:00 Uhr

Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Haupteingang Studentenhaus, rechts die Treppe runter, linke Seite

🌐 [www.student-sucht-zimmer.de](http://www.student-sucht-zimmer.de)

Auswahl an sieben Linien in der Uni-Mensa relativ günstiges Essen an. Entweder als Menü oder zum selbst zusammenstellen. An der Linie sechs hat man ein Pasta- und Salatbuffet, kann sich Burger selbst basteln oder an Linie sieben Schnitzel futtern. Bei allen Buffets zum Selbstbeladen wird nach Gewicht abgerechnet, von daher zählen die meist zu den teureren Essen. Dafür stammt der Salat, den es in der Mensa gibt, aus teils kontrolliert ökologischem Anbau.

Falls ihr meckern oder den Köchen fürs gute Essen danken wollt, gibt es einen Feedbackkasten im Mensafoyer zwischen den Treppenaufgängen zur alten Mensa und Linie sieben oder auch elektronisch.

Aktuelle Speisepläne der Mensa im Mensa-Foyer, im campusLIFE oder im Internet:

🌐 [www.ka-mensa.de](http://www.ka-mensa.de)

🌐 [essen.studentenwerk-karlsruhe.de](http://essen.studentenwerk-karlsruhe.de)

✉ [verpflegung@studentenwerk-karlsruhe.de](mailto:verpflegung@studentenwerk-karlsruhe.de)

## Studentenwerksbeitrag und Darlehen

Der Studentenwerksbeitrag, Zuschüsse des Landes und Entgelte für verschiedene Dienstleistungen ermöglichen dem StuWe euch günstige Dienstleistungen anbieten zu können.

## Mensen und Cafeterien

"Hungrig lernt sich's schlecht!"

Damit wir auch immer was mehr oder minder Warmes in den Bauch bekommen, bietet das StuWe mit großer

Alle Studis entrichten pro Semester einen StuWe-Beitrag. Die letzten Semester belief sich dieser auf 60,00 Euro in Karlsruhe, in Pforzheim waren es 53 Euro. Davon sind 14,80 Euro für das so genannte Studi-Ticket, mit dem man nach 19:00 Uhr bis Ende sämtliche Bahnen und Busse des KVV nutzen kann. Schwerbehinderte, die den Personennahverkehr kostenlos nutzen dürfen, können auf Antrag diesen Betrag zurück erstattet bekommen. Für mehr Geld (in Karlsruhe 95,00 Euro ab Wintersemester 2006/07) bekommt man ein erweitertes Studi-Ticket, mit dem man immer fahren kann.

Außerdem ist man über den StuWe-Beitrag versichert, falls einem im Rahmen des Studiums etwas passiert. Um sich viel Ärger zu ersparen, sollte man schon den Unfallarzt darauf aufmerksam machen, dass man sich im Studium befindet.

Für Studis, die während des Studiums in eine finanzielle Notlage geraten, bietet das StuWe ein Überbrückungsdarlehen an, das kurzfristig genutzt werden kann. Wem kurz vor Ende des Studiums das Geld ausgeht, hat beim Studentenwerk die Möglichkeit, ein zinsloses Studienabschlussdarlehen für die letzten beiden Semester zu bekommen. Sehr hilfreich wenn jemand z.B. für die letzten beiden Semester keinen BAföG-Anspruch mehr hat.

Für ausländische Studis gibt es einen Solidaritätsfond aus dem Mittel bereit stehen. Das StuWe hilft bei der Antragstellung und übernimmt die Auszahlung.

## BAföG-Amt

Das BAföG-Amt des StuWe berät bei allen Fragen rund um das Bundesausbildungsförderungsgesetz (kurz: BAföG) und nimmt Anträge entgegen. Die Anträge findet ihr im Mensafoyer oder im Info-Center. Weitere Infos zum Anspruch auf BAföG bekommt ihr beim UStA-Sozialreferat oder im Internet.



BAföG-Amt: Über den Mensahof und im Mensafoyer ganz hoch, über der Mensa sind die Büros

☎ 0721 / 6909-177

✉ [bafog@studentenwerk-karlsruhe.de](mailto:bafog@studentenwerk-karlsruhe.de)

🌐 [bafog.studentenwerk-karlsruhe.de](http://bafog.studentenwerk-karlsruhe.de)

## Kinderbetreuung

Für studierende Eltern betreibt das StuWe zwei Kinderbetreuungseinrichtungen mit über 70 Plätzen. Mehr In-

## \*VOM STUWE FÜR STUDIS

fos dazu bekommt ihr bei der Abteilung Soziales des StuWe, wo ihr eure Kids auch anmelden könnt.

 [soziales.studentenwerk-karlsruhe.de](http://soziales.studentenwerk-karlsruhe.de)

### Deutsch-französischer Sozialausweis

Die deutschen Studierendenwerke haben mit dem französischen Pendant dazu (C.R.O.U.S., Centres Regionaux des Oeuvres Universitaires et Scolaires) ein Abkommen, das den deutschen Studis ermöglicht die Leistungen der französischen Einrichtungen in Anspruch zu nehmen. Den Ausweis bekommt ihr beim StuWe für 2,20 Euro, eine Leistungsübersicht für 1,00 Euro (ein wunderschönes Lichtbild nicht vergessen).

### Rechtsberatung

Wer Fragen zu Mietrecht, Hochschulrecht oder Rechtsbelangen in der Studienfinanzierung hat, kann sich an die Rechtsberatung des StuWe wenden. Die Auskunft ist kostenlos für alle, die an einer der betreuten Hochschulen immatrikuliert sind.

### Psychotherapeutische Beratungsstelle für Studenten (PBS)

Off geraten Studis in eine psychisch angespannte Lage, da sie mit großem Druck oder Stress umgehen müssen. Das können Vereinsamung, Identitätskrisen, Prüfungsängste oder auch Konzentrationsschwäche sein. Sensible Menschen leiden oft unter den unpersonlichen Verhältnissen, die sie an der Hochschule vorfinden. Für alle, die das Gefühl haben, ein seelisches Problem nicht allein lösen zu können, bietet die PBS professionelle Hilfe. Therapeutisch ausgebildete und mit der besonderen Situation Studierender vertraute Psychologen helfen Krisen zu bewältigen. Je nach Absprache wenden sie dabei klassische oder moderne Methoden an. Darüber hinaus können sie die Betroffenen an andere Stellen wie Beratungseinrichtungen, Selbsthilfegruppen oder Kliniken weiterleiten.

Das Angebot der PBS richtet sich an Einzelne, Familien, WGs oder studentische Gruppen und ist kostenlos. Die Beratung kann auch per E-Mail genutzt werden. Terminabsprachen telefonisch oder persönlich von täglich 9:00-12:00 Uhr.

 0721/9334060  
 [beratung@pbs-ka-pf.de](mailto:beratung@pbs-ka-pf.de)  
 [www.pbs-ka-pf.de](http://www.pbs-ka-pf.de)



**Von Uni für Studis**

DEN GEFALLENEN

ZUM GEDACHTNIS

# Studiengänge

Damit ihr wisst, was ihr alles an dieser Universität noch studieren könnt, ist hier eine Übersicht:

## Naturwissenschaften

Angewandte Geowissenschaften  
Biologie  
Chemie  
Geologie (auslaufend)  
Geoökologie  
Geophysik  
Lebensmittelchemie  
Mathematik  
Meteorologie  
Mineralogie (auslaufend)  
Physik  
Technomathematik  
Wirtschaftsmathematik



## Wirtschaftswissenschaften

Informationswirtschaft  
Technische Volkswirtschaftslehre  
Wirtschaftsingenieurwesen

## Geistes- und Sozialwissenschaften

Europäische Kultur und Ideengeschichte  
Germanistik  
Kunstgeschichte  
Neuere und Neuste Geschichte  
Philosophie  
Pädagogik  
Sportwissenschaft

## Ingenieurwissenschaften

Architektur  
Bauingenieurwesen  
Bioingenieurwesen  
Biotechnologie  
Chemieingenieurwesen und Verfahrenstechnik  
Elektrotechnik und Informationstechnik

Geodäsie und Geoinformatik  
Informatik  
Maschinenbau  
Mechatronik

für berufliche Schulen:  
Bautechnik  
Elektrotechnik  
Maschinenbau

## Lehramtsstudiengänge

für Gymnasien:  
Biologie  
Chemie  
Deutsch  
Geographie  
Mathematik  
Physik  
Sport

## Internationale Studienangebote und Auslandsprogramme

Das Angebot reicht von Auslandsseminestern über Doppeldiplome bis hin zu Bachelor- und Master-Studiengängen in englischer Sprache.

# Beratung und Service

## ZIB – Zentrum für Information und Beratung – Allgemeine und vergleichende Beratung

Das zib ist die Kontakt-, Informations- und Beratungsstelle für Schülerinnen und Schüler, Studierende und überhaupt alle, die sich für ein Studium an einer Hochschule interessie-

ren. Es gibt Antwort auf hochschulbezogene Fragen und leistet Hilfe bei studienrelevanten Problemen. Das zib kann unter anderem bei folgenden Themen weiterhelfen:

Studienwunsch und Studienfachwahl,  
Studienentscheidung und Berufsperspektive  
Zulassungsverfahren und Numerus Clausus,  
Studiengangplanung und

## \*VON UNI FÜR STUDIS

Studienfinanzierung  
Studienfachwechsel und Hochschulwechsel,  
Lernschwierigkeiten und Studienabbruch, Prüfungsangst und persönliche Probleme  
Arbeitsstörungen und psychische Belastungen  
Zweit-, Zusatz- und Aufbaustudiengänge  
Wenn ihr ein persönliches Beratungsgespräch wollt, solltet ihr vorher einen Termin vereinbaren.

### Öffnungszeiten:

Mo 09.00-17.00 Uhr  
Di,Do,Fr 09.00-12.00 Uhr  
und 14.00-17.00 Uhr

 Marktplatz  
Zähringerstrasse 65  
76133 Karlsruhe  
 0721/608-4930  
 [zib@zib.uni-karlsruhe.de](mailto:zib@zib.uni-karlsruhe.de)  
 [www.zib.uni-karlsruhe.de](http://www.zib.uni-karlsruhe.de)

## Studienbüro

Eine weitere zentrale und für euch wichtige Einrichtung ist das Studienbüro. Hierhin habt ihr bereits eure Anträge auf Zulassung zum Studium geschickt.

Weiterhin ist es für viele formelle Dinge zuständig. So findet hier die Einschreibung und die Rückmeldung

zum nächsten Semester statt. Im Studienbüro könnt ihr Anträge auf Beurteilung und Exmatrikulation stellen und könnt euren Notenauszug sowie Bescheinigungen über euer Studium und fürs Bafög bekommen. Auch bekommt ihr hier eure blauen bzw. roten Zettel, mit denen ihr euch zu Prüfungen anmelden könnt.

Viele dieser Funktionen werden bereits oder in naher Zukunft elektronisch angeboten. Dazu gibt es das Portal "Selbstbedienungsfunktionen für Studierende". Einmal angemeldet könnt ihr beispielsweise eure Adresse ändern oder eure Studienbescheinigung ausdrucken.

Im Studienbüro habt ihr einen festen Ansprechpartner. Wer das ist, hängt von eurem Studiengang ab. Herausfinden werdet ihr das bei eurem ersten Besuch im Büro oder alternativ auf der Internetseite.

Das Studienbüro befindet sich im Gebäude 10.12 direkt am Ehrenhof. In diesem Gebäude steht auch der Automat, der euch nach erfolgreicher Rückmeldung einen neuen Aufdruck auf euren Studierendenausweis verpasst.

**Öffnungszeiten des Studienbüros:**

Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr

Do 13.00 - 16.00 Uhr

Fr geschlossen

 Universität Karlsruhe (TH)

Studienbüro

76128 Karlsruhe

 [www.zvw.uni-karlsruhe.de/  
studienbuero.php](http://www.zvw.uni-karlsruhe.de/studienbuero.php) <https://sb.zvw.uni-karlsruhe.de>

## Das akademische Auslandsamt

Das akademische Auslandsamt (AAA) ist die erste Anlaufstelle für alle, die ein Semester oder auch ein Jahr im Ausland studieren wollen. Auch wenn ihr ein Praktikum im Ausland absolvieren wollt, seid ihr hier genau richtig.

Ein wichtiger Aspekt beim Auslandsaufenthalt ist meist auch Land und Leute kennenzulernen. Daher sollte man auch nicht so sehr darauf achten, dass man ja kein Semester verliert, sondern den Auslandsaufenthalt nach der eigenen Vorstellung gestalten. Falls nicht alles anerkannt wird, sind trotzdem die persönlichen Erfahrungen, die man gesammelt hat, sehr viel wehr.

Auch für Ausländer, die in Karlsruhe studieren wollen, ist das AAA der

richtige Ansprechpartner. Ebenfalls für Ausländer gibt es das International Department, das Vorlesungen in englischer Sprache anbietet.

Um die Organisation eures Auslandsaufenthaltes zu vereinfachen und zu finanzieren, gibt es viele Austauschprogramme. So gibt es z.B. von der EU das ERASMUS-Programm und EUCOR, einen länderübergreifenden Hochschulverbund, der auch den Austausch ermöglicht. Fakultäten und Institute haben außerdem oft eigene Kontakte ins Ausland. Am besten informiert ihr euch daher beim AAA, bei eurer Fakultät oder in eurer Fachschaft.

Adenauerring 2

 [www.aaa.uni-karlsruhe.de](http://www.aaa.uni-karlsruhe.de) [info@aaa.uni-karlsruhe.de](mailto:info@aaa.uni-karlsruhe.de) 0721 / 608-4911

## Das Rechenzentrum

Das Rechenzentrum bietet zahlreiche Dienstleistungen, die ihr im Laufe eures Studiums nutzen werdet. Das Angebot reicht von E-Mail und Internetzugang (auch drahtlos auf dem Campus) bis zu exklusiveren Diensten wie Posterdruck (für wissenschaftliche Kongresse) und Superrechnernutzung (für den Nobelpreis).

## \*VON UNI FÜR STUDIS

### BIT 8000 / MicroBIT

Die erste Anlaufstelle für alle Fragen, Anträge und Störungsmeldungen an das Rechenzentrum ist das Beratungs- und Informations-Team (BIT8000) im Foyer. Bei Problemen und weitergehenden Fragen kann auch das MicroBIT im Keller mit studentischen Mitarbeitern weiterhelfen.

#### Öffnungszeiten

Mo-Fr 10:00-17:00 Uhr

📍 Gebäude 20.21

✉️ [microbit@rz.uni-karlsruhe.de](mailto:microbit@rz.uni-karlsruhe.de)

✉️ [BIT8000@rz.uni-karlsruhe.de](mailto:BIT8000@rz.uni-karlsruhe.de)

🌐 [www.rz.uni-karlsruhe.de](http://www.rz.uni-karlsruhe.de)

### Euer Studi-Account beim RZ

Ein RZ-Account für E-Mail und Internetzugang bekommt ihr automatisch bei der Immatrikulation hier an der Uni. Ihr müsst diesen nur noch im BIT8000 unter Vorlage eures Studi- und Personalausweises freischalten lassen. Bei dieser Gelegenheit nehmt euch am besten auch gleich die ausführliche Anleitung zu eurem neuen Account mit, die ihr dort bekommen könnt.

Das Passwort bekommt ihr vom Rechenzentrum und ändert es bei der ersten Benutzung. Aus Sicherheitsgründen müsst ihr ein ausreichend komplexes Passwort wählen und es regelmäßig ändern. Eure E-Mailad-

resse lautet: `vorname.nachname@stud.uni-karlsruhe.de`.

Zugang zum Internet erhaltet ihr normalerweise von den Rechnerpools, von den NICK-Terminals, von zu Hause aus oder mit dem Laptop über das drahtlose Campusnetz DUKATH.

### Rechnerpools

...sind über den gesamten Campus verteilt. Allein im Rechenzentrum gibt es über 300 Arbeitsplätze. Auch haben die meisten Fakultäten eigene Rechnerpools, so dass ihr eigentlich zu jeder Tageszeit einen freien Platz bekommt.

### NICK-Terminals

...sind auch über den gesamten Campus an zentralen Stellen aufgestellt. Sie sollten allerdings nur zum kurzen Nachschlagen im WWW oder zu einer kurzen Nachricht per E-Mail genutzt werden, wenn sich Schlangen vor den NICKs bilden. Das Akronym "NICK" steht übrigens für "Netzwerk Information Campus Karlsruhe".

### DUKATH ...

... heißt drahtlose Universität Karlsruhe und bedeutet, dass ihr in großen Teilen des Campus mit Hilfe eines Laptops (sofern man einen besitzt) und einer Funkkarte (WLAN) auf das Uninetz und Internet zugreifen könnt.



Die maximale Übertragungsgeschwindigkeit hängt von der Stärke des Funksignals ab. Wenn ihr genau wissen wollt, welche Funkkarte ihr braucht und wo ihr sie kaufen könnt, wendet euch an das BIT8000 im RZ. Mittlerweile ist es möglich das Funknetz der Uni (DUKATH) von zu Hause zu nutzen. Dieses Privileg genießen all jene Studis die in unmittelbarer Uninähe wohnen. Mit etwas Glück strahlen die Accesspoints auch in die Stadt aus. Eine gute Adresse ist die ganze Gegend rund um das Durlacher Tor oder die nördliche Waldhornstrasse. Weitere Infos:

[www.rz.uni-karlsruhe.de/dienste/netze.php](http://www.rz.uni-karlsruhe.de/dienste/netze.php)

### Einführungskurse

Um die ganze Sache, die wir oben kurz angerissen haben, auch beherrschen zu lernen, bietet das Rechenzentrum die unterschiedlichsten Einführungskurse an. Beispielsweise gibt

es Kurse zum Internet (E-Mail, WWW, News, SSH, IRC), oder Software-Anwendungen. Später werden auch Kurse wie z. B. über CAD (Computer Aided Design) für euch interessant werden. Die Termine und Themen der Veranstaltungen erfahrt ihr entweder an den Schwarzen Brettern im Rechenzentrum oder bequem unter

[www.uni-karlsruhe.de/~stud/studinfo.html](http://www.uni-karlsruhe.de/~stud/studinfo.html)

### Drucken

In allen Rechnerpools gibt es Drucker. Außerdem gibt es zentral einige Drucker, die sich v.a. für größere Druckaufträge eignen. Sie sind aus den Pools unter Windows über den normalen Druckdialog zugänglich. Unter Linux kann man über die Tools "pm" (menügesteuert) und "pu" (Kommandozeile) drucken. Um drucken zu können, müsst ihr vorher euer Kontingent per FriCard aufladen.

### Die FriCard

Euer Wohlfühlstudienausweis  
Hochmoderne Elektronik wird jedeR StudentIn der Universität gleich zu Beginn der Studienzeit anvertraut. Darauf könnt ihr euer wertvolles Geld an den Bedienstationen in der Mensa aufladen - Schein rein, Elektro-Euro

raus. Dies ist für die meisten Angebote des Studierendenwerks die einzige Zahlungsmöglichkeit. Zudem könnt ihr die Karte noch als Zugangsausweis für die Türöffner im Rechenzentrum oder der Poolräume, im Falle von Hiwi-Tätigkeiten auch für andere Gebäude nutzen. Und als herkömmlicher Ausweis inklusive KV-Studiticket (▶ 159) ist sie natürlich auch zu gebrauchen.

Die Ausweisfunktion der Fricard für die Uni-Bibliothek ist mittlerweile ebenfalls funktionsfähig und das Verwaltungs-Selbstbedienungssystem findet sich auf <https://sb.zvw.uni-karlsruhe.de/>. Dort könnt ihr unter anderem die Immatrikulationsbescheinigung erstellen lassen. Auch der Gebühreneinzug für Studiengebühren ist im Selbstbedienungs-System integriert worden. Was während eures Studiums wohl noch kommen wird, ist KIM: das Karlsruher integrierte Informationsmanagement, ein noch im Aufbau befindliches System, um alle eure Wünsche elektronisch zu erfüllen und euch ausgeklügelt zu verwalten - und zu kontrollieren!?

Eure Daten liegen zum Zugriff durch offizielle Stellen bereit - euer Mensa-Essen, eure Besuchszeiten im Rechenzentrum, welche Bücher ihr gelesen habt. Daraus lässt sich ein vorzüg-

liches Persönlichkeitsprofil erstellen. Datenschutzrechtliche Bedenken werden durch vorgeschobene Argumente wie Sicherheit auf dem Campus gekontert. Dazu kommt eine bereits eingerichtete Kameraüberwachung. Diese Probleme sollten nicht vergessen werden, denn wo Daten in großer Menge leicht zugänglich und sorgfältig aufbereitet sind, entwickeln sich schnell Begehrlichkeiten (Stichwort Rasterfahndung, zielgruppenorientierte Werbung).



Ihr werdet also noch viel Freude mit dieser Karte haben, und noch etliche Änderungen erleben. Es bleibt zu ergänzen, dass die Fricard im Gegensatz zu anderen Chipkarten sehr empfindlich auf äußere Einflüsse reagiert und deshalb mit viel Liebe und Sorgfalt behandelt werden sollte. Falls sie doch kaputt geht, wird unter Umständen von Euch verlangt, der Uni-Verwaltung nachzuweisen, dass

ihr die Karte nicht grob fahrlässig beschädigt habt - sonst müsst ihr für circa sieben Euro eine neue kaufen. Der Autor hat dieses im ersten Anlauf zuerst nicht geschafft, erhielt aber schließlich doch eine neue Karte, ohne sieben Euro zu löhnen. Durchsetzungsvermögen und Penetranz scheint sich hier leider auszuzahlen.

Ihr benötigt euren Studiausweis auch für Ermäßigungen bei vielen Kulturinstitutionen. Im Ausland funktioniert das nicht immer - dafür besorgt euch besser einen Internationalen Studiausweis (▶ 45).

Der Studiausweis dient auch als Berechtigung für die Wahlen zum Studierendenparlament (▶ 52) und berechtigt euch zum Erwerb eurer Semesterbeitragsmarke für Fachschaften und die Studierendenvertretung. Und die Werbung auf der Rückseite kann euch helfen, euch über die wichtigsten europäischen Rüstungskonzerne zu informieren ;-).

Solltet ihr darauf keinen gesteigerten Wert legen, so bietet sich hier die erwähnte dekorative Beitragsmarke an, die zufällig genau auf die Rückseite der Fricard passt. Garantiert moralisch hochwertig und mit gutem Karma versehen.

 [www.fricard.de](http://www.fricard.de)

## Studium Generale - ZAK

Im Rahmen eures Fachstudiums lernt ihr vorwiegend Fachwissen. Wenn ihr darüber hinaus über den Tellerrand eures Studiums schauen wollt, dann bieten die Angebote des Zentrums für Angewandte Kulturwissenschaften (ZAK) zahlreiche Möglichkeiten.

Das Studium Generale richtet sich an Studierende aller Fakultäten und bietet ein breites Spektrum an Vorlesungen, Vorträgen und Seminaren zu vielfältigen Themen. Es soll ermöglichen, sich kritisch mit den politischen und sozialen Problemen und den Konsequenzen der Wissenschaft auseinanderzusetzen. Die Themen stammen aus den Bereichen Mensch & Gesellschaft, Natur & Technik, Kultur & Medien, Wirtschaft & Recht und Politik & Globalisierung. Zudem werden Veranstaltungen zu Schlüsselqualifikationen und EDV, Orchester und Chor sowie Kreativitätswerkstätten angeboten. Pro Semester könnt ihr so aus einem offenen Angebot von etwa 150 Veranstaltungen auswählen.

Wer über den Besuch einer Veranstaltung hinaus mehr tun möchte, dem bietet sich das Begleitstudium "Angewandte Kulturwissenschaft" als Zusatzqualifikation mit Praktikum, Abschlussprüfung und Hochschulzertifi-

## \*VON UNI FÜR STUDIS

kat an. Alternativ können auch thematische Qualifikationsmodule belegt werden. So könnt ihr euch in folgenden Bereichen weiterbilden und bekommt dafür bei erfolgreichem Abschluss auch ein Zertifikat: Inter-Act - Internationalisierung und Interkulturelle Handlungskompetenz, Mekko - Medien-Kultur-Kommunikation: Europäische Medienkultur und Öffentlichkeit, Fund - Führungskompetenz und unternehmerisches Denken, Dima - Diversity Management oder auch Studium Generale klassisch.

Das aktuelle Vorlesungsangebot und alle anderen Infos findet ihr im Semesterheft oder auf

 [www.zak.uni-karlsruhe.de](http://www.zak.uni-karlsruhe.de)

## Sprachenzentrum

Du willst dein Französisch aus der Schule verbessern, deinen Englischwortschatz ausbauen oder planst einen Auslandsaufenthalt in Japan?

Dann bist du am Sprachenzentrum richtig. Hier gibt es Sprachkurse für alle Studierenden der Uni, aller anderen Karlsruher Hochschulen sowie der EUCOR-Universitäten. Die Auswahl reicht von Anfängerkursen bis zu Konversationskursen über aktuelle

politische und wirtschaftliche Themen. Die Kurse gehen jeweils über ein Semester, mit unterschiedlicher Stundenzahl. Die maximale Teilnehmerzahl liegt bei 20 Personen.



Folgende Sprachen können gelernt werden:

Arabisch, Chinesisch, Deutsch, Polnisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Schwedisch, Türkisch

Auf der Internetseite kannst du dich über ein Formular zu den Kursen anmelden, dies ist meist in der Woche vor Vorlesungsbeginn möglich. Am Dienstag der ersten Vorlesungswoche wird ausgelost, falls es mehr Bewerber als Plätze gibt. Wer gelost wurde steht wieder auf der Homepage. Die gelosten Bewerber können innerhalb der Buchungsfrist ihren Platz buchen. Hierfür ist neben dem Studenausweis eine EC-Karte notwendig, da bei der Buchung direkt gezahlt werden muss. Die Kosten betragen zwischen 50 und 60 Euro, für Bafög-Empfänger gibt es 50% Ermäßigung. Dazu müsst ihr zur Buchung den Bafög-Bescheid mitbringen. Nach Ablauf der Frist werden die noch ungebuchten Plätze an die nicht gelosten Leute vergeben.

Beim Nachrückertermin gilt "first come, first served", also rechtzeitig da sein. Meist sind noch überraschend viele Plätze zu vergeben.

Die Kurse beginnen in der zweiten Vorlesungswoche. Am Ende des Semesters wird eine Klausur geschrieben. Die Teilnahme ist meistens freiwillig und wer weniger als zwei Mal gefehlt hat, bekommt bei Nicht-Teilnahme statt einem benoteten einen Teilnahmechein.

 [www.spz.uni-karlsruhe.de](http://www.spz.uni-karlsruhe.de)



### Das Angebot

Aikido, Akrobatik/Jonglieren, Badminton, Basketball/Handball, Fechten, Fitness/Aerobik, Fußball, Geräteturnen, Hockey, Jazztanz, Judo, Kajak/Rudern, Karate/ Kung-Fu, Ki-Budo, Kickboxen, Klettern, Korfball, Krafttraining, Leichtathletik, Orientalischer Tanz, Orientierungslauf, Radsport, Reiten, (Unterwasser-)/ Rugby, Schwimmen/Tauchen, Segeln, Skilauf, Squash, Taekwon-Do, Tai-Chi, Tennis/Tischtennis, Trampolin, Triathlon, Ultimate Frisbee, Volleyball, Wasserball, Wing-Tsun, Yoga

### Hochschulsport

Der universitäre Hochschulsport umfasst zahlreiche Möglichkeiten, deinen angefütterten Winterspeck oder angestauten Frust auf vielseitige Art und Weise effektiv abzubauen. Je nach Geschmack kannst du von Aikido bis Yoga alles mögliche machen. Seit dem Sommersemester 2006 wird für jeden Kurs pauschal ein Sockelbeitrag von 10 Euro erhoben. Und noch etwas hat sich geändert: Die Bezahlung der Kurse ist nicht mehr per Barzahlung sondern nur noch per Lastschrift möglich. Die Anmeldung für die Sportkurse findet immer 1-2 Wochen vor Vorlesungsbeginn statt und je nach Skurilität der Sportart solltet ihr sehr früh aufstehen, um im Internet noch einen Platz zu ergattern. Besonders erwähnenswert ist neben der Schwimmhalle auch das WALK-IN, das Zentrum für Fitness, Gesundheit und Diagnostik.

 [www.sport.uni-karlsruhe.de](http://www.sport.uni-karlsruhe.de)

# Die Universität von Innen

Die Struktur der Universität erscheint auf den ersten Blick etwas undurchsichtig, zudem könnte sie sich in naher Zukunft ändern. Aber dazu später mehr, zunächst soll dieser Artikel einen ersten Einblick in den derzeitigen Aufbau der Uni geben.

Die Universität gliedert sich nach Fachbereichen in Fakultäten, die wiederum in Institute unterteilt sind. An der Fridericiana existieren derzeit elf Fakultäten und 153 Institute. Die Organisation der Studiengänge ist zum großen Teil Aufgabe der Fakultäten, deshalb werfen wir zunächst einen Blick auf deren Struktur.

## Der Dekan

Der Dekan ist der Vorsitzende des Fakultätsvorstands, der aus dem Dekan, den Prodekanen und den Studiendekanen besteht. Er vertritt die Fakultät nach außen und ist deshalb unter anderem Mitglied des Senats der Universität. Als Stellvertreter hat der Dekan einen Prodekan. Je nach Fakultät gibt es weitere Prodekane mit unterschiedlichen Aufgabengebieten.

Der Dekan und die Prodekane werden vom Fakultätsrat für vier Jahre gewählt.

## Der Studiendekan

Der Studiendekan übernimmt die mit Lehre und Studium zusammenhängenden Aufgaben der Fakultät. Er leitet die Studienkommission und bemüht sich um ein gutes Lehrangebot der Fakultät. Der Studiendekan ist auch Ansprechpartner für Studierende, wenn diese Mängel bei der Durchführung des Studiengangs feststellen.

## Der Fakultätsrat

Das größte Gremium der Fakultät ist der Fakultätsrat. Er besteht aus Vertretern der Institute sowie gewählten Vertretern der Professoren, der Mitarbeiter und der Studierenden. Je nach Fakultät haben die Studierenden in diesem Gremium vier bis sechs Vertreter, die jährlich gewählt werden. Der Fakultätsrat befasst sich mit allen

die Fakultät betreffenden Themen wie Studien- und Prüfungsordnungen, Promotionen und Berufungsangelegenheiten.

diesem Gremium ist ein Vertreter der Studierenden beratend an den Sitzungen beteiligt.

## Die Studienkommission

Die Studienkommission wird vom Fakultätsrat eingesetzt. Ihre Aufgabe ist die Organisation eines oder mehrerer Studiengänge. Sie besteht aus bis zu zehn Mitgliedern, darunter bis zu vier Studierende. In den Sitzungen werden beispielsweise die Ergebnisse der Lehrevaluation diskutiert, Prüfungsordnungen erstellt und überarbeitet und allgemein auf eine Verbesserung der Lehre hingearbeitet. Aktuell ist natürlich auch die Umstellung auf Bachelor- und Masterstudiengänge Thema der Sitzungen.

## Der Prüfungsausschuss

Für die einzelnen Studiengänge werden Prüfungsausschüsse eingesetzt. In den Sitzungen werden die kritischen Fälle diskutiert. Wenn etwa ein Studierender eine Prüfung zwei Mal nicht bestanden oder sein Vordiplom nach sechs Semestern nicht erlangt hat, so kann der Prüfungsausschuss ihm eine weitere Wiederholung oder eine Verlängerung der Frist genehmigen. In

## Die Berufungskommission

Zur Besetzung einer frei gewordenen Professur wird von der Universität eine Berufungskommission eingesetzt. Diese wählt aus den eingehenden Bewerbungen geeignete Kandidaten aus und lädt sie zu Vorträgen und Vorstellungsgesprächen ein. Am Ende erstellt die Kommission eine Liste von Kandidaten, die von der Universität für die Professur eingestellt werden können. An den Sitzungen der Beru-



## \*VON UNI FÜR STUDIS

fungskommissionen nimmt jeweils ein Vertreter der Studierenden stimmberechtigt teil.

So weit also zunächst zu den Fakultäten. Um das Gesamtbild zu vervollständigen, sollten noch zwei wichtige zentrale Gremien erwähnt werden.

### Das Rektorat

Das Rektorat besteht aus fünf Personen. Vorsitzender der Universität ist der Rektor. Er leitet Rektorat und Senat und vertritt die Universität nach außen. Für drei spezielle Aufgabenbereiche, nämlich für Studium und Lehre, Forschung und Struktur, gibt es Prorektoren, die den Rektor unterstützen. Außerdem gehört der Kanzler, der für Wirtschafts- und Personalverwaltung zuständig ist, zum Rektorat.

### Der Senat

Das größte zentrale Gremium der Universität ist der Senat. Er setzt sich zusammen aus den Mitgliedern des Rektorats und den Dekanen der Fakultäten, sowie aus insgesamt 20 gewählten Vertretern der Professoren, der Mitarbeiter und der Studierenden. Da im Senat nur vier Studierende (von 37 Mitgliedern) vertreten sind,



fallen sie bei den Abstimmungen kaum ins Gewicht, auch wenn sie oft von den Mitgliedern des wissenschaftlichen Dienstes unterstützt werden. In den Aufgabenbereich des Senats fällt unter anderem die Wahl der Prorektoren, Bestätigung der Rektor- und Kanzlerwahl, Änderung der Grundordnung sowie die Genehmigung der Prüfungsordnungen. Der Senat hat so vielfältige Aufgaben, dass es zahlreiche Senatskommissionen gibt, die die Beschlüsse des Senats vorbereiten. Unter anderem gibt es die Kommissionen für Studium und Lehre und die Kommission für Prüfungsordnungen, die sich auf der Ebene der Universität mit dem Studium befassen.

## Der Unirat

Der Universitätsrat wird auch Aufsichtsrat genannt und ist ein zeitlich sehr junges Gremium aus diesem Jahrtausend. Er wählt Rektor und Kanzler und bestätigt die Wahl der Prorektoren. Er beschliesst den Haushalt und Struktur- und Entwicklungspläne. Damit das Ministerium besser kontrollieren kann, was an der Uni passiert, werden die Mitglieder vom Wissenschaftsminister bestellt und die Mehrheit der Mitglieder kommt von außerhalb der Uni. An unserer Uni sind zur Zeit nur Uniexterne im Unirat vertreten. Allerdings muss die Liste auch vom Senat bestätigt werden. Und wenn schwerwiegende Beanstandungen auftreten, unterrichtet der Unirat das Ministerium.

Natürlich kann in der Kürze nur ein grober Überblick über die Struktur gegeben werden. Für Fragen und weitere Informationen stehen euch aber der UStA und die Fachschaften zur Verfügung. Und warum soll die Struktur wieder geändert werden? Nun, das liegt an der beginnenden Verschmelzung der Universität mit dem Forschungszentrum zum Karlsruher Institut für Technologie (KIT) ...

## Vergiss das MIT, jetzt gib't das KIT

Nachdem wir uns jetzt als Elite-Uni beworben hatten, musste die Uni natürlich einen Antrag auf strukturelle Förderung ausarbeiten. In diesem Zug kam dem Rektorat die Idee, dass wir doch gemeinsam mit dem Forschungszentrum Karlsruhe (FZK) das Karlsruhe Institut of Technology gründen könnten.

Aber bei der Exzellenz-Initiative geht es leider ausschließlich um die Forschung. So werden Studis nicht gefördert, sondern nur Doktoranden und natürlich auch diejenigen die auf der akademischen Leiter noch weiter nach oben geklettert sind. Dabei hat das Ministerium wohl übersehen, dass für leistungsorientierte und zielstrebige Doktoren zunächst viele Studis nötig sind. Aber macht ja nix. Da wir ja dann ganz viel Geld bekommen, können wir ja die Studis von anderen Unis abwerben.

Bei der Elite-Universität gibt es drei Förderlinien: die Graduiertenschulen (Förderung der Doktoranden), die Exzellenz-Cluster (Förderung einen Forschungsbereichs) und natürlich die Zukunftskonzepte (Pläne zur Weiterentwicklung der gesamten Hochschule). Im Bereich Graduiertenschulen

## \*VON UNI FÜR STUDIS

hat sich die Uni bereits mit der "Karlsruhe School of Optics & Photonics" (liebevoll auch KSOP genannt) beworben. Ein Exzellenz-Cluster (DFG-Centrum für funktionelle Nanostrukturen, CFN) wird im Rahmen des Programms gefördert.

Die 2003 beschlossene Exzellenz-Initiative stellt von 2006 bis 2011 1,5 Mrd. EURO für die Förderung der Spitzenforschung zur Verfügung. Allerdings geht das meiste Geld in die Zukunftskonzepte. Und unser Zukunftskonzept ist das KIT. Im Rahmen des KIT werden nun auch gemeinsame Institute der Uni und des FZK gegründet. Geführt wird das KIT von einem Gesamtvorstand, der aus Rektorat der Universität und Vorstand des Forschungszentrums besteht. Eine dezentrale "Kontrolle" erfolgt durch Uni-

versitätsrat und Aufsichtsrat des Forschungszentrums; letztere sollen personell vernetzt werden, d.h. Mitglieder des Universitätsrats sollen in der FZK-Aufsichtsrat und umgekehrt, was wiederum heisst, dass das KIT-Kontrollgremium kleiner wird. Wie diese Kontrolle genau aussehen wird, ist jedoch etwas unklar, da der Unirat bisher auch die meisten Rektoratsentscheidungen einfach abnickt.

Mit der Gründung des KIT will die Uni nun in eine Liga mit dem Massachusetts Institute of Technology (MIT) oder dem California Institute of Technology (CALTECH) vordringen. Immerhin klingt der Name schon so ähnlich. Und falls das noch nicht reichen sollte, ist die Uni ja auch noch Mitglied bei den TU9 German Institutes of Technology.



Allesrundumstudentische  
Beschäftigungsverhältnisse, Praktika...

## Ein Erfolgsmodell

# Das StudiTicket

Wie ihr sicher auch in der O-Phase erfahren habt, gilt euer Studentenausweis ab 19:00 Uhr als Netzkarte des Karlsruher Verkehrsverbundes (KVV). Falls ihr regelmäßig auch zu anderen Zeiten mit der Straba fahren wollt, dann gibt es auch noch das StudiTicket. Dieses gilt für ein Semester und rund um die Uhr, so dass ihr euch nicht jedes mal ein Ticket kaufen müsst.

Das Ticket im Studentenausweis wird über den Semesterbeitrag finanziert. Von den 100 EURO, die ihr jedes Semester bezahlt, gehen 40 an die Uni (Verwaltungskostenbeitrag) und 60 an das Studentenwerk. Von diesen 60 EURO gehen wiederum 14,80 EURO an den KWV. Das StudiTicket, das ganztägig gültig ist kostet 95 EURO und ist im Info-Center in der Mensa erhältlich. Natürlich kann man es auch im KVV-Zentrum am Marktplatz,

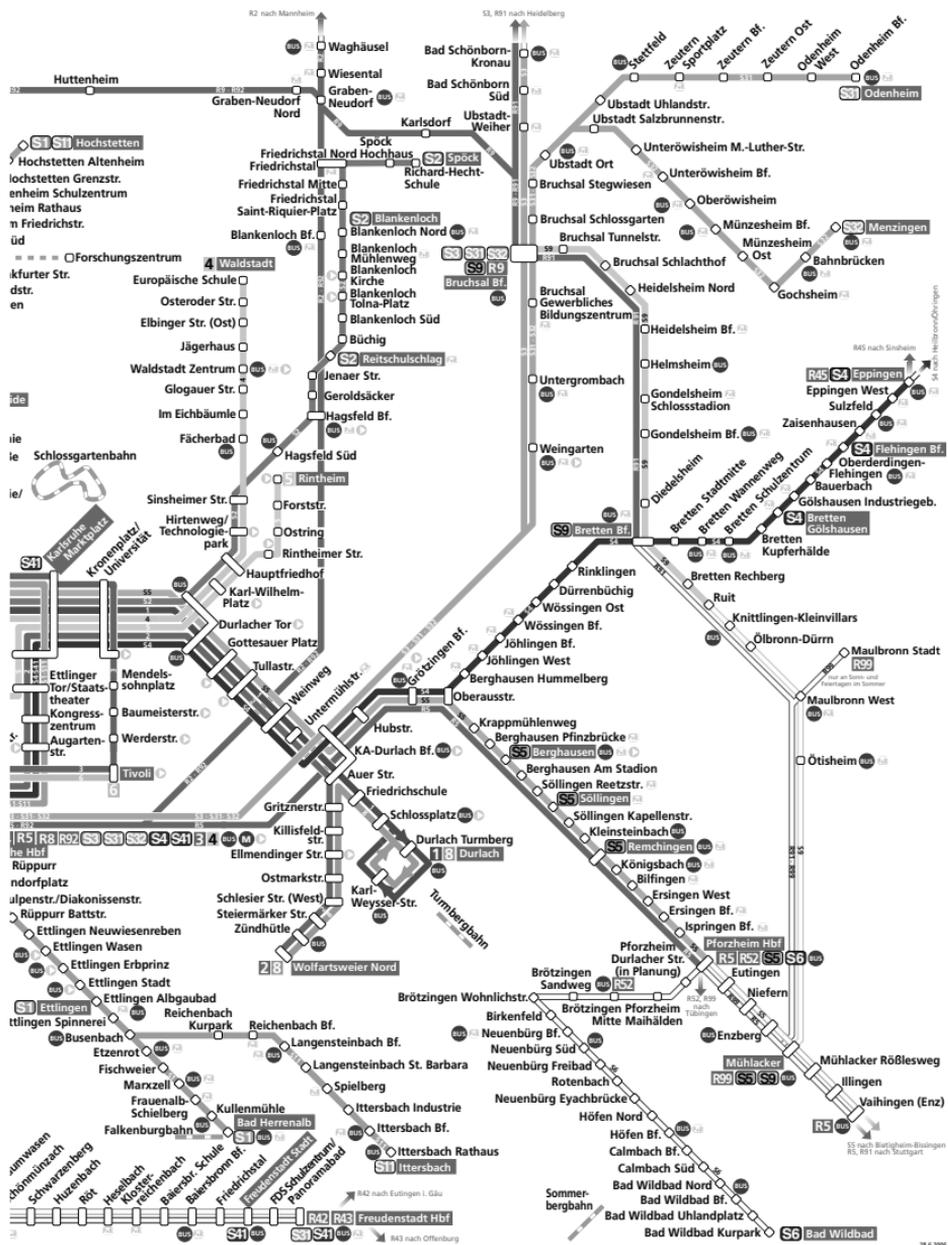
am Bahnhof oder am Europaplatz kaufen.

Das Netz des KWV wird von Jahr zu Jahr größer, inzwischen geht es von Landau bis Eppingen und von Waghäusel bis Pforzheim. Auf den nächsten Seiten findet ihr den offiziellen Liniennetzplan des KVV mit allen Haltestellen.



Auf Grund der starken Preisanstiege in den letzten Jahren, hat sich bei uns eine Gruppe interessierter Studierender zusammengefunden, die sich mit diesem Thema befasst. Die StudiTicket-Gruppe trifft sich unregelmäßig, man kann aber davon ausgehen, dass so ungefähr alle 1-2 Wochen ein Treffen statt findet. Wenn ihr also Interesse habt und mitmachen wollt, kommt einfach mal im UStA vorbei, dann erfahrt Ihr wann und wo wir uns das nächste Mal treffen.





## Karlsruhes geistige Tankstellen

# Bibliotheken

Karlsruhe bietet Euch Informationen in über sechs millionen Büchern und anderen Medien, welche in über dreißig wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken zu finden sind. Hier eine kleine Auswahl der größten und wahrscheinlich wichtigsten für Euch.



### Universitätsbibliothek Karlsruhe(TH)

Buchausleihe und -rückgabe an automatisierten Stationen, vier Fachlese-säle mit aktueller Literatur jeweiliger Fachgebiete, Internationale Zeitungen, fachbezogene Zeitschriften, Multimedia-Studio, Medienzentrum, REDI

Öffnungszeiten:

Rund um die Uhr, Zugang ab 19.00 Uhr nur mit Bibliotheksausweis

☒ Straße am Forum 2  
Geb. 40.50 & 40.51

🌐 [www.ubka.uni-karlsruhe.de](http://www.ubka.uni-karlsruhe.de)

### Badische Landesbibliothek

Freier Zugang, Entleihen nur mit Benutzerausweis (erstmalig Personalausweis erfordert), Wissenschaftliche Universalbibliothek mit Literatur aller Fachgebiete, Online-Katalog für Erwerbungen ab 1987, Kartenkataloge für ältere Literatur, Datenbankzugänge, Fernausleihe, REDI

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9:00 - 18:00 Uhr

Do 9:00 - 19:00 Uhr

Sa 9:30 - 12:30 Uhr

☒ Erbprinzenstr.15 Stadzentrum  
nahe Haltestelle Herrenstraße

🌐 [www.blb-karlsruhe.de](http://www.blb-karlsruhe.de)

## Stadtbibliothek Karlsruhe

Alle Einrichtungen frei zugänglich, Entleihen mit kostenpflichtigen Benutzerausweis (5.-/10.- € pro Jahr) gegen Vorlage des Personalausweises oder gültige Meldebescheinigung Raum Karlsruhe, öffentliche Allgemeinbibliothek mit Medien aus allen Gebieten zur Information, Weiterbildung und Freizeitgestaltung, Onlinekatalog, Besondere Einrichtungen: Jugendbibliothek im Prinz-Max-Palais, Amerikanische Bibliothek, diverse Stadtbibliotheken

☰ Ständehausstraße 2 Stadtzentrum  
nähe Haltestelle Herrenstraße

Öffnungszeiten:

Di, Do 10:00 - 19:00 Uhr

Mi, Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 10:00 - 14:00 Uhr

🌐 [www.stadtbibliothek-karlsruhe.de](http://www.stadtbibliothek-karlsruhe.de)

## Hochschulbibliothek Karlsruhe

Öffnungszeiten:

Mo, Fr 8:00 - 18:00 Uhr

☰ Bismarkstr. 10

nähe Haltestelle Europaplatz

🌐 [www.hsb.ph-karlsruhe.de](http://www.hsb.ph-karlsruhe.de)

## Staatliche Akademie der Bildenden Künste- Bibliothek

Rheinhold- Frankl- Straße 67  
nähe Haltestelle Mühlburger Tor  
Öffnungszeiten:

Mo - Do 9:00 - 17:00 Uhr

Fr 9:00 - 13:00 Uhr

☎ 0721/85018-24

## Staatliche Hochschule für Musik- Bibliothek Schloß Gottesau

Wolfartsweirer Straße 7

Öffnungszeiten:

Mo - Do 10:00 - 16:00 Uhr

Fr 10:00 - 15:00 Uhr

☎ 0721/6629212

## Staatliche Hochschule für Gestaltung Bibliothek

Öffnungszeiten:

Di - Sa 12:00 - 20:00 Uhr

So 12:00 - 18:00 Uhr

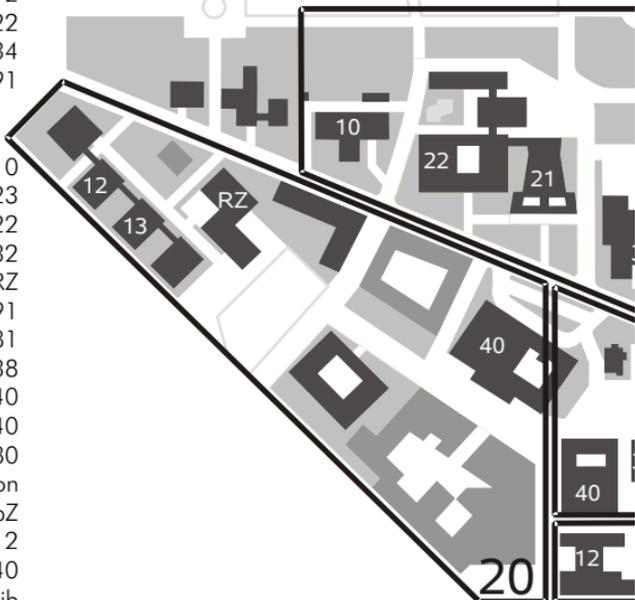
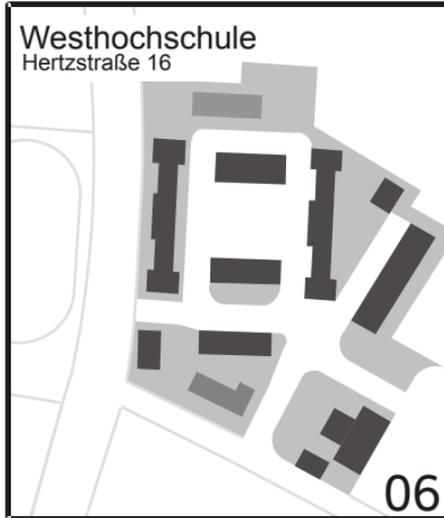
☰ Lorenzstraße 19

nähe Haltestelle ZKM

🌐 [on1.zkm.de/zim/institute/mediathek](http://on1.zkm.de/zim/institute/mediathek)

## \*VON UNI FÜR STUDIS

Akad. Auslandsamt	AAA
Architektur-HS 9,37,NH	20.40
Arnold-HS (EAS)	11.10
Audimax	30.95
Bauingenieure, gr., kl. HS	10.50
Bunte-HS	11.30
Eiermann-HS Nr. 16	20.40
Chemie-HS I-III	30.41
Chemie, Neuer HS	30.46
Criegée-HS	30.41
Elektrotechnik, kl. HS	11.10
Engesser-HS Nr. 93	10.81
Fasanengarten-HS (HSaF)	50.35
Gaede-HS	30.22
Gerthsen-HS	30.21
Grashof-HS	10.91
Hertz-HS	10.11
HMU + HMO	10.21
Hochspannungstechnik	30.35
Kinderkiste	30.79
Kollegium am Schloss	20.12
Lehmann-HS	30.22
Lichttechnik-HS (LTI)	30.34
Maschinenbau	10.91
Oberer + Mittlerer	
Messtechnik-HS (MTI)	30.33
Nachrichtentechnik-HS	30.10
Nusselt-HS	10.23
Physik-HS Nr. 3+4 (A+B)	30.22
Plank-HS	40.32
Rechenzentrum	RZ
Redtenbacher-HS	10.91
Rehbock-HS Nr. 59	10.81
Selmayr-Hörsaal	50.38
Sportinstitut-HS	40.40
Sporthalle I A/B/C	40.40
Sporthalle II	30.80
Sporthalle III 30.81	Altes Stadion
Sprachenzentrum	SpZ
Studienbüro	10.12
Tulla-HS	11.40
Universitätsbibliothek	Uni-Bib





## Kleiner badischer Reiseführer

### Großstadt oder nicht?

Herzlichen Glückwunsch zu eurer Wahl des Studienorts. Mit Karlsruhe habt ihr einen Kompromiss zwischen pulsierender Metropole und provinzieller Verschlafenheit gewählt. Karlsruhe hat nicht die hektische Betriebsamkeit von Hochburgen des studentischen Lebens wie Berlin, Köln, Hamburg, München. Andererseits ist in Karlsruhe immer noch wesentlich mehr los als in typischen Unidörfern mit 30 000 EinwohnerInnen und 20 000 Studis, die außerhalb der Vorlesungszeit regelmäßig aussterben.

### Tipps zu Land und Leuten

Im Rahmen eines Studiums wird sich der Kontakt mit der einheimischen Bevölkerung sicher nicht vermeiden lassen. Darum hier ein paar Tipps, die man als Auswärtiger kennen sollte, um die ärgsten Fettnäpfe zu umgehen:

Der badische Ureinwohner heisst weder „Badenser“ noch „Gelbfüßler“ sondern einfach nur Badener.

Badener und Schwaben sind zwei grundverschiedene Völker.



Karlsruhe ist die Hauptstadt Badens. Als solche ist sie mindestens genauso wichtig wie Stuttgart. Stuttgart ist Hauptstadt von Württemberg. Dass Stuttgart Hauptstadt des Landes Baden-Württemberg geworden ist, ist reiner Zufall und eigentlich total ungerecht.

Das „Badener Lied“ ist die offizielle Hymne des Landes.

Der KSC gehört in die erste Liga.

Der liebenswerte Singsang der süddeutschen Dialekte, insbesondere der badischen Sprache, ist Ausdruck eines positiven Lebensgefühls.

Badischer Wein ist besser als Pfälzer Wein.

Badische Brauereien sind die besten der Welt. (Außer, sie machen mit Stuttgarter Brauereien Geschäfte.)

Dass das Wetter über Baden so gut ist, liegt einzig und alleine an der positiven Aura von Land und Leuten

# Umzugs-Checkliste

## 1. An-/ Ummeldung beim Einwohnermeldeamt im Bürgerbüro

Die Ummeldung sollte innerhalb der ersten sieben Tage nach der Ankunft erfolgen. Eine Abmeldung vom bisherigen Wohnort entfällt. Folgende Unterlagen werden benötigt:

- 1) Anmeldeformular
- 2) Pass/Personalausweis
- 3) Mietvertrag bzw. genaue Adressangaben

Bürgerbüro K8  
Amt für Bürgerservice und Sicherheit  
Kaiserallee 8  
76124 Karlsruhe

## 2. Kraftfahrzeug ummelden

Auch bei Umzug innerhalb eines Stadt- oder Landkreises, muss das Fahrzeug bei der Zulassungsstelle umgemeldet werden. Dazu werden folgende Formulare benötigt:

- 1) Personalausweis mit neuer Adresse
- 2) Fahrzeugpapiere

Bei Neuzulassung muss zusätzlich die Deckungskarte der Kfz-Versicherung vorgelegt werden.

## 3. Erneuerung der Lohnsteuerkarte

Die neue Lohnsteuerkarte kann telefonisch, persönlich, schriftlich oder online beim Bürgerbüro bestellt werden.

## 4. Adressänderung bei Umzug

Adressänderungskarten, die nicht frankiert werden müssen, sind an jeder Poststelle kostenlos erhältlich. Folgende Institutionen sollten benachrichtigt werden:

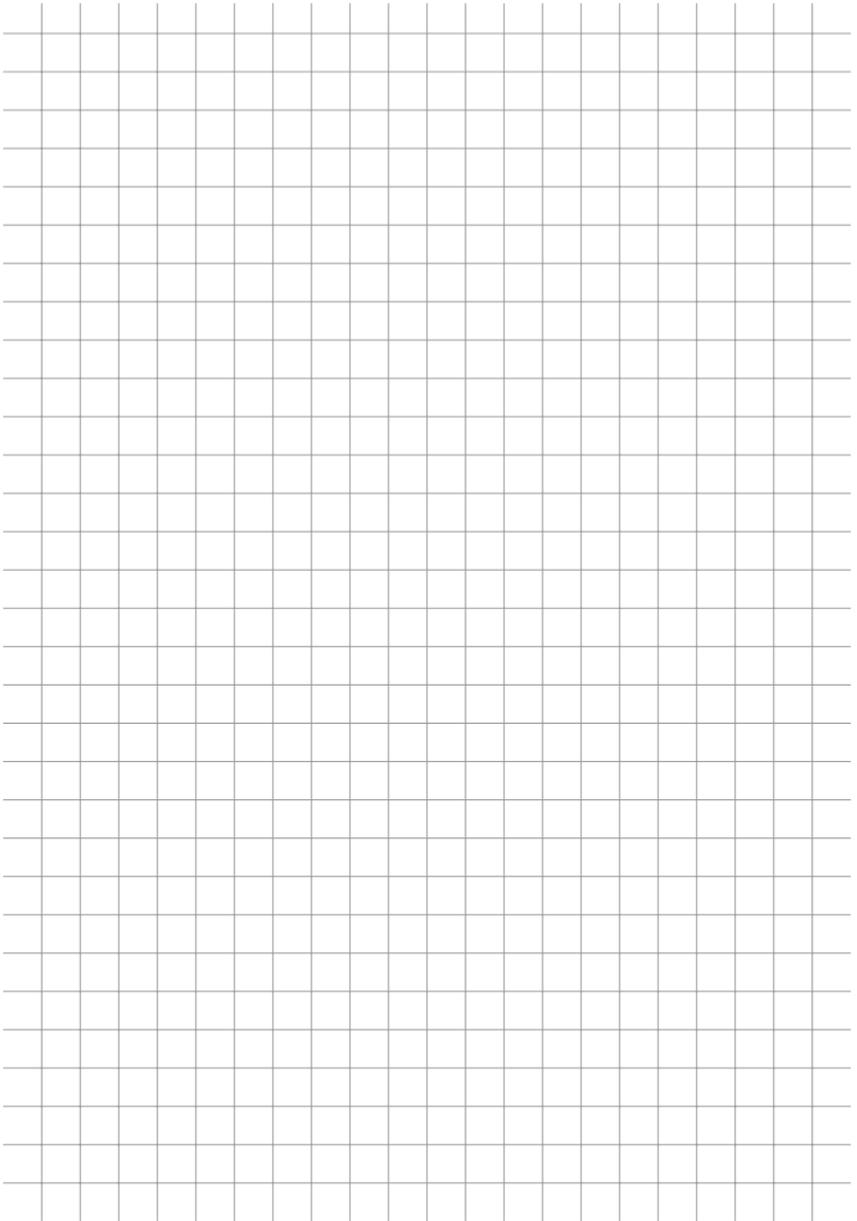
- 1) Stadtwerke, Gas- und Wasserwerke
- 2) Krankenkasse und Versicherung
- 3) Bank
- 4) Zeitschriften - und Abonnements

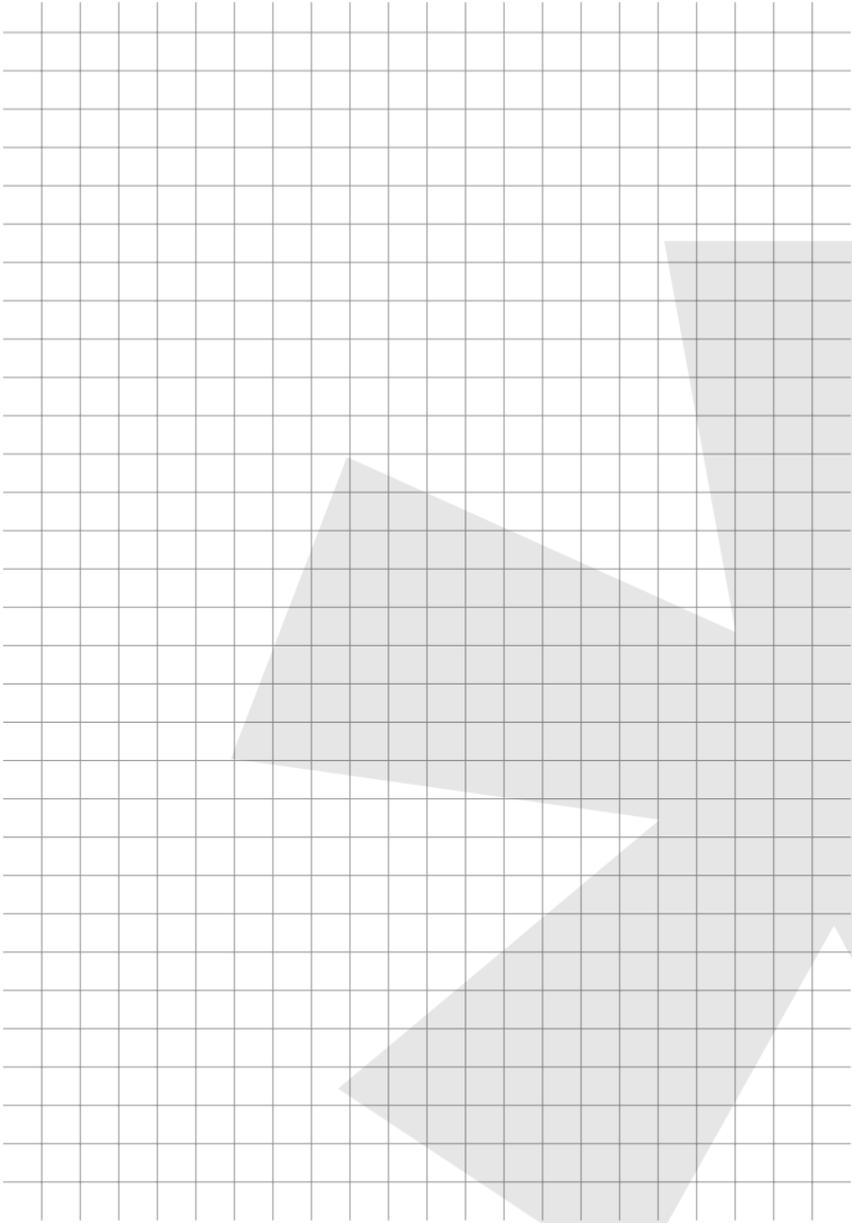
Um sicherzugehen, dass auch wirklich alle Briefe ankommen kann gegen Gebühr ein Nachsendeauftrag bei der Deutschen Post gestellt werden.

## 5. GEZ anmelden

Zur Befreiung von den Gebühren ist ein gültiger BAföG Bescheid notwendig.

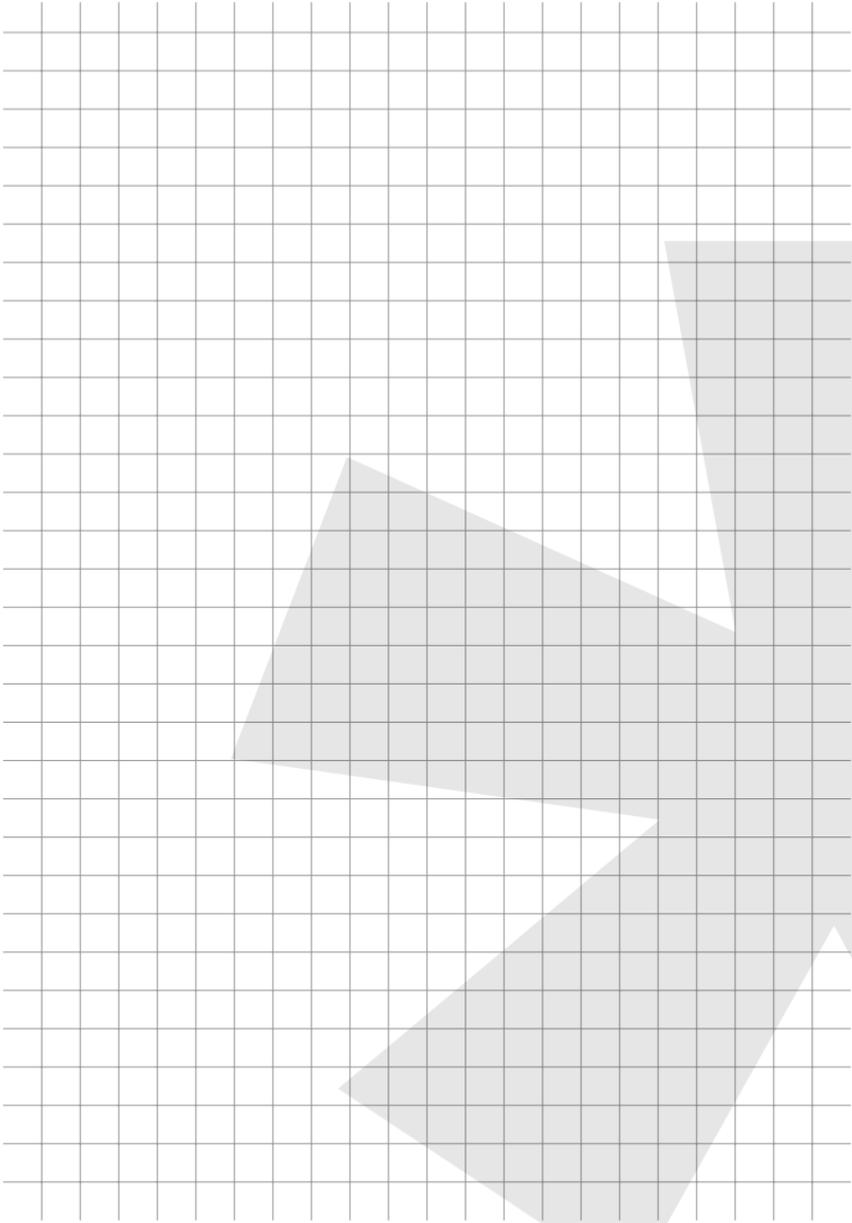
## \*NOTIZEN





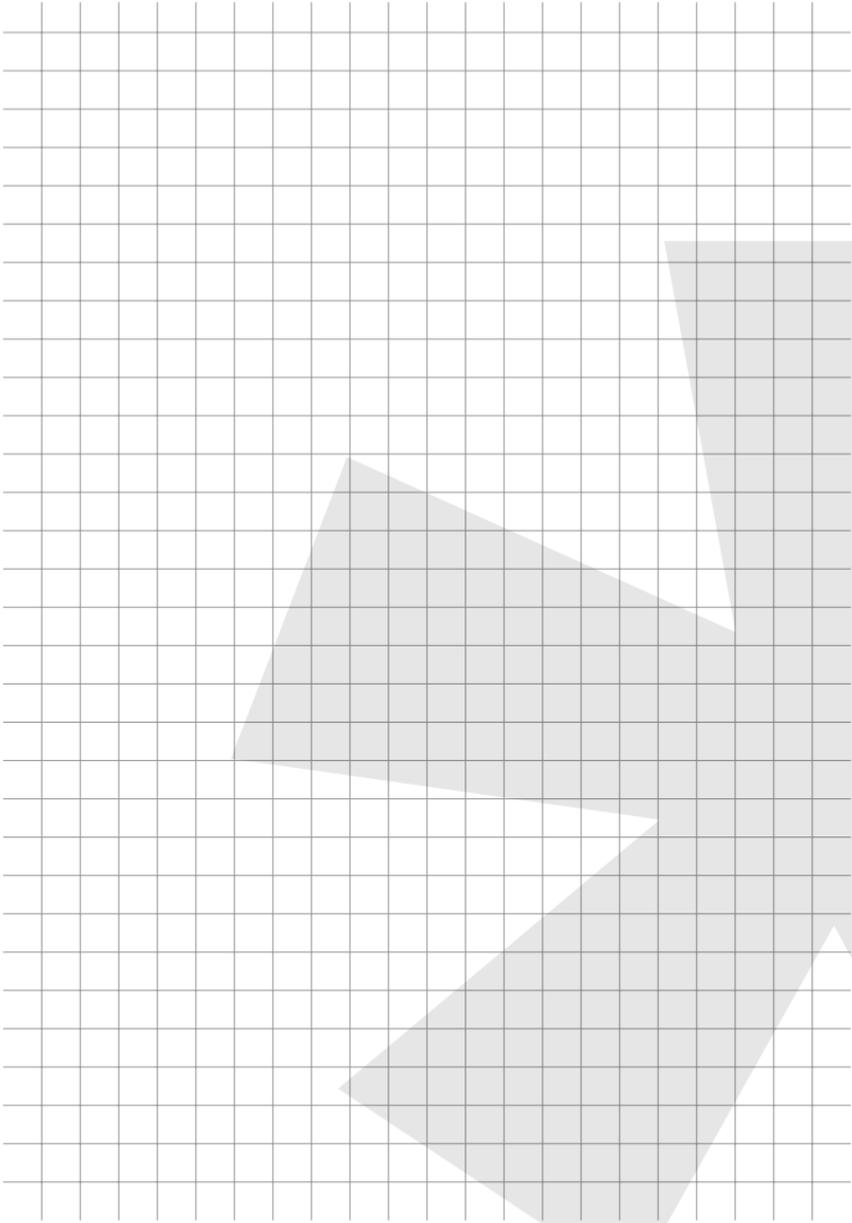
## \*NOTIZEN

A large grid of graph paper for taking notes. The grid consists of 20 columns and 30 rows of small squares, providing a structured space for writing or drawing.



\*NOTIZEN

A large grid of graph paper for taking notes. The grid consists of 20 columns and 30 rows of small squares, providing a structured space for writing and drawing.



## \*NOTIZEN

A large grid of 20 columns and 30 rows, intended for taking notes. The grid is composed of thin, light gray lines forming a uniform pattern across the page.

# Index

## A

AAA	13, 147
Abfallbeseitigung	20
abs	12, 39
AFK	15
Akad. Auslandsamt	13, 147
AKK	14, 16, 19, 38
Aktionsbündnis	12, 39
Altes Stadion	16
Ältestenrat	53
Amnesty Hochschulgruppe	39
Anti500	13, 39
Anwalt	41
ÄRa	53
Arbeitskreis Kultur und Kommunikation	14, 16, 19, 38
AStA	11, 50
AusländerInnenreferat	13

Außenreferat	12
Auto	18

## B

badischer Reiseführer	166
BAföG	22, 24, 30, 41
BAföG-Amt	24, 25, 141
Begleitstudium	151
Behindertenbeauftragten	23
Beitragsmarke	52
Berufungskommission	155
Bibliotheken	162
Biergarten	16
Bildungskredit	26
BIT 8000 / MicroBIT	148
Bürgerbüro	167

## C

Café	17
Café XXX im Z10	34



EDV BERATUNG  
**neumann**

Kronenplatz 1  
76133 Karlsruhe

Fon: 0721/3540616  
Fax: 0721/3540617

E-Mail: [info@edvneumann.de](mailto:info@edvneumann.de)  
[www.edvneumann.de](http://www.edvneumann.de)

acer Microsoft  
TIP EDO

## \*A-Z

Cafeterien	140	Frauencafé	31
Campusplan	165	Frauenreferat	31
Checkliste	167	Freitische	22, 26, 44
Cocktailabende	17	Freizeit	14
Coming-Out	34	FriCard	149
<b>D</b>		FSK	12, 57
DAAD	13	fzs	12, 62
Dekan	154	<b>G</b>	
Deutschkurse	43	GEZ	41, 167
DGB-Hochschulinformationsbüro	41	Gleichstellungsbeauftragte	32
Druckerei	44	Gleichstellungsbüro	31
DSH-Test	43	Grüner Marktplatz Karlsruhe	21
DUKATH	148	<b>H</b>	
<b>E</b>		Haftpflichtversicherung	27
Energie	20	Hauptmieter	27
ERASMUS-Programm	147	hib	41
Exekutive	53	Hochschulpolitik	49, 51, 56
Exmatrikulation	146	Hochschulsport	153
<b>F</b>		Hochschulwechsel	146
Fachschaft	12, 51, 56	<b>I</b>	
Fachschaftenkonferenz	12, 57	Info-Center	138
Fachschaftsadressen	58	Innenreferat	12
Fachschaftsfeste	56	International Department	147
Fachschaftsrat	56	ISIC	45
Fahrrad	18	<b>J</b>	
Fahrzeugvermietung	42	Jobben	30
Fakultätsrat	51, 57, 154	<b>K</b>	
Familienversicherung	30	Kalend*UStA	10
Fernstudienzentrum	23	KiBU	24
Festkomitee	15	KiKi	24, 38
Finanzreferat	12	Kinderbetreuung	141
Flügelzimmer	17	Kindergeld	23, 30, 41
Förderungszeit	26	Kindergeldzuschlag	23
Fotolabor	17	Kinderkiste	24, 38
Frauen im Studium	31	Kino	15
		KIT	157

Klausursammlungen	44	<b>Q</b>	
Kommilitonen	56	Qualifikationsmodule	152
Krankenversicherung	26	Queerbeat	35
Kultur	14	Querfunk	37
Kulturreferat	14	<b>R</b>	
KVV	18, 38, 159	Rechenzentrum	147
<b>L</b>		Rechnerpools	148
LAK	12, 61	Rechtsberatung	41, 142
Landesastenkonzferenz	12, 61	Regelstudienzeit	26
Landeshochschulgesetz	50	Rektorat	156
Legislative	52	RoBIn	36
<b>M</b>		Rosa Rauschen	34
Mach was!	35	Rückmeldung	146
Massendrucksaen	44	<b>S</b>	
Meinungsfreiheit	39	Schlonz	16
Menschenrechte	39	Schrill im April	34
Mensen	140	Schwung	35
Mietkostenbescheinigung	25	Selbstbedienungsfunktion	146
Mietvertrag	28	Selbstverwaltung	48, 50
Mitbestimmung	49	Semesterticket	10
Mobilität	18	Senat	50, 156
Mülltrennung	20	skuss	17
<b>N</b>		Sommerfest	17
Nebenjobs	41	Sozialberatung	26, 41
NICK-Terminals	148	Sozialreferat	22
<b>O</b>		Sportkurse	153
O-Phase	56	Sprachenzentrum	152
Ökoreferat	18	SSV	11, 26, 41, 42
<b>P</b>		Stadionheft	16, 38
Paulckeplatz	38	Stipendien	41
Proberaum	17	Studentendienst	11
Prüfungsausschuss	155	Studentenwerk	138
Psychotherapeutische Beratungsstelle	142	Studentenwerksbeitrag	140
		Studentisches Kulturzentrum	17
		Studienabschlussdarlehen	26
		Studienabschlußförderung	26

## \*A-Z

Studienbüro	146	UStA-Theke	45
Studiendekan	154	<b>V</b>	
Studienfachwahl	145	ventil	40
Studienfinanzierung	22, 146	Verfasste Studierendenschaft	48
Studiengänge	144	Versicherungen	26, 41
Studiengebühren	13, 22, 39, 41	Vorsitz	11
Studienkolleg	13	<b>W</b>	
Studienkommission	57, 155	Weltladen	21
Studieren mit Behinderung	23	WGs	27
Studieren mit Kind	23	Wohnen	139
Studierenden Service Verein		Wohnen in Karlsruhe	27
	11, 18, 26, 42	Wohngeld	41
Studierendenausweis	45, 146	Wohnheim e.V.	11, 28
Studierendenparlament	51, 52	Wohnheime	28
Studierendenvertretung	50	Wohnungsanzeigen	28
Studierendenzzeitung	40	Workshops	16, 17
StudiTicket	38, 159	<b>Z</b>	
Studium Generale	151	Z10	14, 17
StuPa	11, 51, 52	Zähringerstraße 10	14, 17
<b>T</b>		ZAK	151
Töpferei	17	Zeitungen	44
Transporter	42	ZIB	145
<b>U</b>		Zulassungsverfahren	145
UMag	10, 53		
Ummeldung	41		
Umweltzentrum Karlsruhe	21		
Umzüge	42		
Unabhängiger Studierendenaus-			
schuss	10, 53		
Unabhängiges Modell	48, 50		
Unfallversicherung	27		
Unifest	15		
Unirat	157		
UStA	10, 18, 41, 51, 53		
UStA Förderverein	11		
UStA Kasse	11		
UStA-Sitzungen	10		

# Lust auf Grape!



[www.grape-online.de](http://www.grape-online.de)

Das fruchtig frische Biermixgetränk  
mit kalorienarmer Grapefruitlimonade  
in der 0,33l Longneck



## Perspektiven bei SEW-EURODRIVE

Mein Studium geht voran. Irgendwie freue ich mich darauf, auch mal über den Bücherrand schauen zu können. Experiment Berufswelt. Wie sieht die Praxis aus? Und wie werden die Spielregeln sein?

Informationen und Online-Bewerbung

[www.jobs-sew.de](http://www.jobs-sew.de)



SEW-EURODRIVE – eines der führenden Unternehmen in der Antriebstechnik. Mit über 11.000 Mitarbeitern in 44 Ländern bringen wir die Welt in Bewegung. Und Sie? Studieren Sie Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik, Informatik oder Wirtschaftswissenschaften? In unseren

Unternehmen finden Sie die praktischen Antworten auf Ihre Fragen. Und ganz nebenbei: ideale Rahmenbedingungen für Praktikum, Diplomarbeit oder Berufseinstieg – in einem internationalen Umfeld und mit Freiräumen für eigenständiges Handeln. Schon mal darüber nachgedacht?



SEW-EURODRIVE GmbH & Co. KG  
DriveAcademy/Personalentwicklung  
Postfach 30 23 · D-76642 Bruchsal  
☎ [www.jobs-sew.de](http://www.jobs-sew.de)